

 burgenland
naturparke

Naturpark Erlebnisse 2021



NaturAkademie

— B U R G E N L A N D —



Die Naturakademie Burgenland versteht sich als Plattform für alle naturrelevanten Organisationen und Initiativen des Burgenlandes, um durch gemeinsame Aktivitäten eine größere Verbreitung von naturschutzspezifischen Themen zu erreichen.

Naturakademie Burgenland
c/o ARGE Naturparke, RMB
Schloss Jormannsdorf
Schlossplatz 1
7341 Bad Tatzmannsdorf

2021 bietet die Naturakademie Burgenland folgende Veranstaltungen an:

April 2021 – Was darf ich im Schutzgebiet – was außerhalb?

16.04.2021 – Landschaftsspaziergang Nordburgenland

23.04.2021 – Der lange Schatten des Lichts in der Nacht

15.05.2021 – Die wirbellose Tierwelt an der Lafnitz

Weitere Veranstaltungen und detaillierte Infos zum Bildungsangebot auf

www.naturakademie-burgenland.at

Die burgenländischen Naturparke



Foto: ARGE Naturparke

Erleben Sie die Natur mit allen Sinnen!

Die sechs burgenländischen Naturparke bieten eine Fülle an Möglichkeiten, um Natur erleb- und begreifbar zu machen.

Geführte Wanderungen auf Themenwegen und Lehrpfaden, Besuche in uralten Weinkellern, Museumsführungen und Seminare im handwerks- und naturtherapeutischen Bereich oder Kanufahrten durch idyllische Flusslandschaften sind nur einige wenige Beispiele dafür.

In dieser Broschüre sind alle Angebote des Jahres 2021 in übersichtlicher Form zusammengefasst. Die ausgewählten Angebote repräsentieren die vielfältigen Landschaftsformen, die Flora und Fauna sowie die Geschichte und Kultur des Burgenlandes.

Natürlich können die Naturparke auch auf eigene Faust erkundet werden. Als Hilfestellung dient eine Übersichtskarte mit den wichtigsten Infos für BesucherInnen. Diese kann in den einzelnen Naturparkbüros gratis angefordert werden.

Legende zu den Symbolen einiger Erlebnisangebote:



Kinderfreundlich



Hund erlaubt



Barrierefrei



Mit Guide



Veranstaltung

Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich: Dagmar Gross,
RMB 03353/20660-2476, www.rmb.co.at.
Konzept & Layout: RABOLD UND CO. e.U. /
www.rabold.at. Druck: Wograndl Mattersburg.

Welterbe Naturpark

Neusiedler See – Leithagebirge

Wo die Hügellketten auf den See treffen!.....7

Bründlabenteuer-Gummistiefelwanderung	8
Kirscherlebnisführung	8
Kirschenzauber für Kinder	9
Schilftour im Kanu	9
Im Zwergenreich der Botanik	9
Nachtwanderung Kloster-Kreuzweg-Kellergeist	10
Schilfschneider-Exkursion	10
Outdoor-Ferienwoche im Naturpark	10
Wulka-Safari – Mit dem Kanu durchs Schilf.....	11
Die bunte Vogelwelt des Naturparks.....	11
Weinerlebnis & Gaudiwagerl.....	12
Mit „Exoten“ an der Leine die Natur erleben	12
Vom Wasser zum Wein – Exkursion Schilf und Weingarten	13
Bienen- und Honig-Erlebnisführung mit Simon Tötschinger	13
Die Knospe – ein Pflanzengeheimnis	13
Wanderung ins Herz der Natur.....	14
Batnight Jois – Fledermausnacht am Ochsenbrunnen	14
Nachtwächtererlebnis in Jois und Purbach	14
Nachtwächtererlebnis „Advent – Wintersonnwende – Weihnacht“	15
Kreativ sein mit Naturmaterialien.....	15
Wer spinnt denn da? Ein Ausflug in die spannende Welt der kleinen Tiere	15
Hackelsbergwanderung.....	16
Flora & Fauna am Thenauriegel	16
Sammelspaziergang: Saatgut von Wildpflanzen	16
Farbenpracht im Frühjahr.....	17
Wo das Leithagebirge auf den Neusiedler See trifft.....	17
Wanderung mit Jause aus der „Leseputte“	17
Kellergassenführung mit Weinprobe	18

Zurück zum Ursprung.....	18
Workshop: Pflanzenfarben – Schöpfen aus der Natur	18
Joiser Genusswandern.....	19
Gipfelerlebnis Leithagebirge	19
Winterwanderung.....	20
Kreativ sein mit Kindern.....	20
Geführte Wandertouren am Leithaberg	20
Kräuterwanderungen	21
WYDA – Mental- und Körpertraining	21
Trommeln im Garten	21

Naturpark Rosalia – Kogelberg

Zauberhafte Landschaft zwischen Hecken

und Streuobstwiesen 22 |

Ziguri-Walzer – Eine burgenländische Kräuterhochzeit.....	23
Wein-Kräuter-Weg.....	23
Kultur.Geschichten.Weg Schattendorf	23
Schuhmühle mit Dauerausstellung	24
Archäologiewanderweg	24
Outdoor-Ferienwoche.....	24
So fleißig wie die Honigbiene	25
Zu Besuch bei Bienenfresser und Co.....	25
Die Teichwiesen – Kinderstube der Nachtreiher	25
Dämmerungsexkursion zu den Teichwiesen.....	26
Eine Wanderung durch zwei Naturschutzgebiete	26
Wald-Geh-Sprache.....	26
Aufgewacht, die Sonne lacht.....	27
Wild – Wald – Wasserspaß – das Ferienlager in der Werkstatt Natur	27
Familiennachmittage in der Werkstatt Natur.....	27
Werkstatt Naturschutz – „Kinder für Naturschutz – Naturschutz für Kinder“	28
WinterWood-Wonderland und Waldabenteuertage.....	28
Der Blick zu den Sternen.....	28
Keltische Feuerzeremonie zur Wintersonnenwende.....	29

Spaziergang im „Supervollmondschein“	29
Wein & Kultur in Sigless	29
Qi Gong unter Bäumen	30
Waldbaden	30
Waldbaden und Waldkulinarik	30
Naturspaziergang in der Naturparkgemeinde Baumgarten	31
Kunst im Naturpark zu allen 4 Jahreszeiten	31
Sammelspaziergang: Saatgut von Wildpflanzen	31
Meditatives Schreiben in der Natur	32
Fotoworkshop	32
Die Welt der Radiästhesie	32
Mystisches Vollmondritual	33
Wallfahrt zum alten Kloster in Baumgarten	33
Burg Forchtenstein: Waffen, Schätze und Burgmaus Forfel	33
Rosarium und Duftrosenweg	34
Veranstaltungstipp	34
Obst-Sorten-Garten Rohrbach	34
NATUR.TANK.STELLE	34

Naturpark Landseer Berge

Grenzerlebnisse zwischen Keltenfürsten und Vulkaniern	36
Geführtes Programm durch das Keltendorf	37
Keltentage „Belebtes Dorf“ – Das Keltendorf erwacht zum Leben!	38
Kindergeburtstage am Keltentfestgelände	38
Bauernmarkt in Kobersdorf	38
Schloss Kobersdorf – Führungen für Groß und Klein	39
Heimathaus Kobersdorf	39
Expedition für Kinder Ruine Landsee	39
Mystik und Dichtung auf der Ruine Landsee	40
Bienen- und Honigerlebnisführung	40
Sabines Lamawanderungen	40
Erlebnistag Bauernhof	41

Survival – Spezial: Pflanzliche Notnahrung Frühling	41
Survival – Spezial: Wildes Handwerk Kreativ	41
Survival – Spezial: Pflanzliche Notnahrung im Herbst	42
Sonnenland FUNCART	42
Schloss-Spiele Kobersdorf „Außer Kontrolle“	42
Sternwanderung zur Ruine Landsee	43
Zum Selbsterkunden	43
Das Turmcafé – Natur, Kultur, Genuss für Groß und Klein	44
Wanderung mit der Familie am Keltenberg	44
Vogellehrpfad Schwarzenbach	44
Quelle im Elisabethpark	45
Für alle Wasserratten	45
Veranstaltungstipps	45

Naturpark Geschriebenstein – İrottkö

Grenzenloser Naturpark	46
Spezialführungen auf Burg Lockenhaus	47
Fledermausführung auf Burg Lockenhaus	47
Historisches Familienfest Burg Lockenhaus	47
Dracula-Eventtheater	48
Venezianergatter – Was ist das?	48
Erlebe den Wald mit allen Sinnen	48
Wanderung mit Ausblick – Walderlebnisweg	49
Kinderwanderung in Lockenhaus	49
Husky-Touren	49
Erlebnis Pilzlehrpfad: Von Kaiserlingen und Totentrompeten	50
Erlebnis Schmetterlingslehrpfad: Auf der Suche nach dem Russischen Bären	50
Spazieren in den Baumwipfeln – Baumwipfelweg Althodis	50
Veranstaltungstipp	50
Vogelstimmenwanderung am Baumwipfelweg	51
Alle Vöglein sind schon da!	51
Erlebnisreiche Woche für Kids	51

Fahrt mit dem Naturparkschnauserl.....	52
Frühstück im Grünen.....	52
Ich schenk dir zum Geburtstag ein Stück Natur.....	52
Weinwandern.....	53
Stiefelmachermuseum.....	53
Wald und Natur erleben.....	53
Bei den Köhlern.....	54
Die Kalkbrenner.....	54
Auf den Spuren von König Corvinus I. und Ritter Andreas Baumkirchner.....	54
Geschriebenstein Roas.....	55
Wald-Geh-Spräche.....	55
Eintauchen in die Mystik der Naturrituale.....	55
Survival-Spezial: Tierische Notnahrung.....	56
Survival-Spezial: Wasser.....	56
Survival-Spezial: Feuer machen.....	56

Naturpark in der Weinidylle

Idyllische Kellergassen und edelste Tropfen.....	57
Schafaktien.....	58
Hofführung und Besuch bei den Herden.....	58
Weinblick.....	58
Weinmuseum Moschendorf.....	59
Kellerviertel Heiligenbrunn.....	59
Uhudlerbotschafter.....	59
Pinkataler Kanuerlebnis – Kanatour.....	60
Das Klappern der Störche.....	60
Faszination Schachblume.....	60
Radfahren in der Weinidylle.....	61
„Horsearound“ – Tierschutz zum Angreifen für Groß und Klein.....	61
Burgenländisches Geschichtenhaus.....	61
Grenzerfahrungsweg.....	62
Wildnis-Geburtstagsfest.....	62
Wild- und waldpädagogische Naturerlebnisführung.....	62
Stein & Wein am Csaterberg.....	63

Voller Energie im Naturpark.....	63
Die Biodiversität hoch zu Ross erleben.....	63
Die Paradies-Route.....	64

Naturpark Raab-Örség-Goričko

Grenzenloses Natur- und Kulturerlebnis.....	65
Alles paddelt! – Keiner schwimmt!.....	66
Schlamm am Zeh und Gras im Ohr.....	66
Von Christen und Osmanen.....	66
Es klappert die Mühle am Doiberbach – Klipp klapp!...	67
Dem Burggeist auf der Spur.....	67
In Vielfalt geeint – Wanderung zum Dreiländereck.....	67
Wilde Kräuter – Vitaminbomben und Seelenschmeichler.....	68
Fotosafari im Naturpark.....	68
Bei den Straußen.....	68
Caesar & Cleopatra.....	69
Korn ist cool!.....	69
Das hohe Gericht am Galgenkreuz.....	69
Abenteuer Robinson mit Schatzsuche.....	70
Vollmondwanderungen.....	70
Drei Staaten, ein Ziel – Drahtesel und E-Bike-Tour rund ums Dreiländereck!.....	70
Grenzenloses Wandern.....	71
Komm ins Obstparadies.....	71
Geschöpfe der Nacht.....	71
Nachtführung im Naturwinkel Saufuß.....	72
Unterwegs mit Apfel Rudi.....	72
Bau TIER ein Haus.....	72
In den Schuhen der Staaten für mehr Klimaschutz – Simulation Klimakonferenz.....	73
Natürlich schön!.....	73
Bauernmuseum Jennersdorf.....	73
Grenzenloses Naturbaden im 3-Länder-Naturpark Raab-Örség-Goricko.....	74

Welterbe Naturpark Neusiedler See – Leithagebirge



Foto: Franz Kovacs

Wo die Hügelketten auf den See treffen!

Kirschbäume und Weingärten, Schilfgürtel und Trockenrasen – der Welterbe-Naturpark Neusiedler See – Leithagebirge bildet den Übergang zwischen der pannonischen Tiefebene und den Ausläufern der Alpen. Er ist geprägt von vielfältigen Lebensräumen wie zum Beispiel dem breiten Schilfgürtel des größten Steppensees Europas, seinen Mischwäldern auf Kalksandstein oder den bunten Trockenrasen. Das mögen die Rotbauchunke, das Wiener Nachtpfauenaug, die Rohrdrommel oder die Zwergschwertlilien.

Daneben prägen die Tausenden an Kirschbäumen das Landschaftsbild – am meisten, wenn sie im April zu blühen beginnen und alles in ein sanftes Weiß tauchen.

KONTAKT

Regionalverband
Neusiedler See – Leithagebirge
Haus am Kellerplatz
7083 Purbach, Am Kellerplatz 1
Telefon 02683/5920
info@neusiedlersee-leithagebirge.at
www.neusiedlersee-leithagebirge.at



Welterbe-Naturpark
Neusiedler See Leithagebirge



Foto: Franz Kovacs



Foto: Genussquelle Strohmayer

Bründlabenteuer-Gummistiefelwanderung

Wir wandern entlang und teilweise im Bachbett des Bründelweges und erfahren alles Wissenswerte über die Gerinne des Leithagebirges. Wir bauen lustige Rindenschiffchen und Bachsperren, dazu brauchen wir unbedingt Gummistiefel und ein Handtuch.

Termin: 28.07.

Beginn: 14:00 Uhr

Dauer: 3 h

Kosten: gratis

TeilnehmerInnen: mind. 6 Personen

Ausrüstung: Gummistiefel, Handtuch, regenfeste Kleidung

Treffpunkt und Anmeldung: Haus am Kellerplatz, 7083 Purbach, Telefon 02683/5920, info@purbach.at



Kirscherlebnisführung

Die Magie der Kirsche beginnt im April mit der Kirschblüte, ab Juni werden Sie kulinarisch mit den frischen Früchten verwöhnt. Kirschspezialitäten wie reinsortige Fruchtaufstriche, Kirschenfrizzante uvm. gibt es das ganze Jahr über. Die Kirscherlebnisführung ist auch im Herbst einen

Termine Kirschblüte:

27.03., 02.04., 03.04., 10.04., 11.04., 17.04., 18.04., 24.04., 25.04., 24.05.

Fixtermine zur Kirschernte:

13.06., 26.06., 27.06., 17.07., 23.07.

Fixtermine im Sommer:

07.08., 14.08.

Fixtermine im Herbst:

04.09., 18.09., 09.10., 16.10.

Weitere Termine: Ganzjährig auf Anfrage möglich. Voranmeldung 24 h vorher!

Beginn: 15:00 – 17:00 Uhr

Besuch wert. Wir vereinen Unterhaltung, Geselligkeit und Naturerlebnis. Sie erfahren bei einem Spaziergang spannende Geschichten über Region und lernen die Anbauart sowie Produktionsweise der Kirschprodukte kennen. Zum Abschluss „erschmecken“ wir die Sortenvielfalt.

TeilnehmerInnen: mind. 4,

max. 50 Personen (größere Gruppen auf Anfrage)

Kosten: Erw. € 12,- / Kinder 5-10 Jahre € 5,-

Treffpunkt: Kellerring 1 (erster Keller am Kellerring), 7091 Breitenbrunn

Anmeldung: Kirschen-Genussquelle Strohmayer, Telefon 0664/5061459 oder office@genussquelle.at www.genussquelle.at





Foto: Shutterstock

Kirschenzauber für Kinder

Bei diesem geführten Spaziergang erfahren die Kinder, wie ein Kirschbaum entsteht, wie man ihn erkennt, und Wissenswertes über Schädlinge und Nützlinge. Danach geht es in einen Weinkeller zum Verkosten der reinsortigen Kirsch-Fruchtaufstriche. Beim Säfte- und beim Kirschkernrätzel gibt es etwas zu gewinnen! Zum Abschluss gibt's eine kirschige Jause. (Große Kirschenjause auf Wunsch: € 5,- pro Person)

Bei Schlechtwetter: Kirschbaum vor dem Weinkeller und Führung im Weinkeller.

Osterferienprogramm: 27.03., 31.03., 01.04., 02.04., jeweils 10:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr

Termine: 24.04., 13.05., 24.05. 13.06., 20.06., 10.07., 24.07., 14.08.

Dauer: 10:00 – 12:00 Uhr

TeilnehmerInnen: mind. 4, max. 20 Personen

Kosten: € 10,- / Kinder bis 5 J. gratis

Ausrüstung: festes Schuhwerk, warme Jacke für den Weinkeller

Treffpunkt: Kellerring 1, 7091 Breitenbrunn

Info und Anmeldung: Kirschen-Genussquelle Strohmayer, Telefon 0664/5061459, office@genussquelle.at, www.genussquelle.at



Foto: Paddelzentrum Thomas Aigner

Schilftour im Kanu

Bis zu 5 km ist der Schilfgürtel des Neusiedler Sees breit. Mit seinen 180 km² bildet er den zweitgrößten zusammenhängenden Schilfbestand Europas. Vereinzelt führen jedoch Kanäle in sein Inneres, wo hochspezialisierte Lebewesen wie die Rohrdommel, die Bartmeise oder die Zwergmaus hausen. Lasst uns gemeinsam per Kanu den Schilfgürtel erkunden, bizarren Geräuschen horchen und seinen Geheimnissen auf den Grund gehen.

Termine: 07.05. bis 25.09. Weitere Termine nach Vereinbarung!

Beginn: Freitag 16:00 Uhr und Samstag 09:00 Uhr

Dauer: ca. 2,5 h

TeilnehmerInnen: mind. 5, max. 9 Personen ab 8 Jahren

Kosten: Erw. € 29,- Kinder bis 14 J. € 19,- (ggf. € 3,- Gebietsabgabe falls im Ramsar Reserve)

Ausrüstung: Sonnen- und Regenschutz, Trinkflasche, Jause, (Wechselgewand im Auto), wenn vorhanden: Fernglas

Treffpunkt: Vor dem Eingang zum Fußballplatz Purbach

Info und Anmeldung (bis 18:00 Uhr des Vortags): Paddelzentrum Thomas Aigner, Telefon 0680/3247557, info@seekajak.at, www.seekajak.at



Foto: Franz Kovacs

Im Zwergenreich der Botanik

Trockenrasen-Exkursion ins Naturschutzgebiet Thenau zu den Frühjahrsblühern mit herrlichem Ausblick zu den 5 Landschaftselementen des Naturparks vom Leithagebirge bis zum Neusiedler See.

Termine: 06.03. und 03.04.

Dauer: 09:00 bis 12:00 Uhr

TeilnehmerInnen: mind. 6 Personen

Kosten: Erw. € 5,- / Kinder gratis / mit Neusiedler See Card gratis

Ausrüstung: festes Schuhwerk, regenfeste Kleidung

Treffpunkt: Pizzeria „Vista di Mare“, Bundesstraße B50, Breitenbrunn

Info und Anmeldung: Haus am Kellerplatz, Telefon 02683/5920, info@purbach.at





Foto: Inge Czerny



Foto: Franz Kovacs



Foto: Oester, Naturschutzjugend

Nachtwanderung Kloster-Kreuzweg- Kellergeist

Bei dieser Nachtwanderung mit Laternen tauchen wir in die Mystik von Klosterleben und Frömmigkeit vergangener Zeit ein. Über einen künstlerisch wertvoll gestalteten Kreuzweg führt unsere Wanderung zurück in die Zeit der alten Gewölbekeller in die historische Kellergasse.

Termin: 14.08.

Dauer: 19:00 – 17:00 Uhr

Kosten: Erw. € 12,- / Kinder ab 6 Jahren: € 6,-

TeilnehmerInnen: mind. 6, max. 20 Personen

Treffpunkt und Anmeldung:
Haus am Kellerplatz,
7083 Purbach, Telefon 02683/5920,
info@purbach.at



Schilfschneider- Exkursion

Exkursion in den Schilfgürtel – Erfahren Sie Geschichten zum Schilfschneiden und Wissenswertes über den Lebensraum Schilf im Winter. Anschließend gibt es eine Weinverkostung im Haus am Kellerplatz mit einer herzhaften Schilfschneiderjause zum Aufwärmen.

Termine: 06.01., 06.02.

Dauer: 13:00 – 17:00 Uhr

Kosten: € 19,- / mit der NSC gratis

TeilnehmerInnen: mind. 6 Personen

**Ausrüstung: Wanderkleidung,
Windschutz**

Treffpunkt und Anmeldung:
Haus am Kellerplatz,
7083 Purbach, Telefon 02683/5920,
info@purbach.at



Outdoor-Ferienwoche im Naturpark für 3- bis 15-jährige Kinder

Verbringe gemeinsam mit deinen FreundInnen eine lustige Ferienwoche mit spannenden Abenteuern draußen in der Natur. Wir sind WalddetektivInnen und entdecken Besonderes in Wald und Wiese. Wir forschen im Wasser und gehen auf Fossilienuche. Wir basteln und bauen mit Naturmaterial und lassen uns unsere mitgebrachte Jause gut schmecken. Beim Abschlusslagerfeuer braten wir Würstel und backen selbst Steckerlbrot.

Termin: 23. bis 27.08.

Dauer: 4- bis 15-Jährige: 09:00 bis 16:00 Uhr, 3- bis 4-Jährige 09:00 bis 13:00 Uhr (ev. mit Eltern)

TeilnehmerInnen: mind. 6, max. 60 Kinder, max. 15 Kinder je Altersgruppe

Kosten: € 150,- ganztags, inkl. Materialkosten / € 85,- halbtags, inkl. Materialkosten / Jause und Getränk bitte mitbringen

Treffpunkt: Purbach, Beim Wasserwerk, Obere Berggasse 28

**Info und Anmeldung: Ilse Szolderits,
Telefon 0699/81416935,
ilse.szolderits@naturschutzjugend.at
oder Sabrina Prouza,
Telefon 0676/6725859,
sabrina.prouza@live.at**

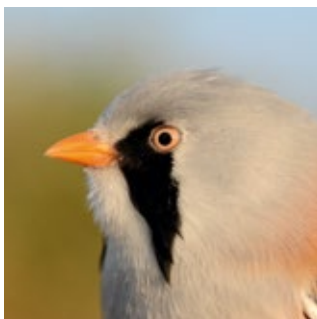


Foto: Arno Cimadam

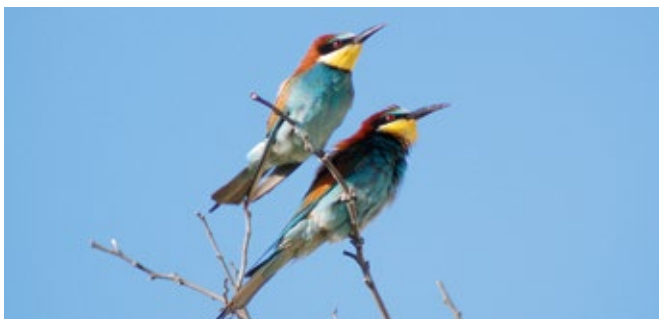


Foto: Günter Szolderits

Wulka-Safari – Mit dem Kanu durchs Schilf

Erkunden Sie zusammen mit erfahrenen BiologInnen den sonst verborgenen einzigartigen Schilfgürtel des Neusiedler Sees. Erfahren Sie mehr über den faszinierenden See, seine Vogelwelt und das vielfältige Unterwasserleben. Auf der Aussichtsplattform im Donnerskirchner Kanal, der nur im Rahmen dieser Touren zugänglich ist, genießt man einen einmaligen Ausblick auf den enormen Schilfgürtel und das Leithagebirge. Ein spannendes Erlebnis für die ganze Familie.

Termine: 05.06., 06.06. (Sunrise Tour), 19.06., 20.06., 03.07., 04.07., 17.07., 18.07., 31.07., 01.08., 14.08., 15.08., 28.08., 29.08., 11.09., 12.09., 25.09., 26.09.

Dauer: 08:30 – 11:30 Uhr,
Sunrise Tour: 05:30 – 08:30 Uhr

Kosten: Erw. € 29,- / Kinder ab 6 J. € 19,- (+ € 3,- Gebietsabgabe p. P.)

Ausrüstung: Sonnen- und Regenschutz, Insektenschutz, Trinkflasche, ggf. Wechselgewand im Auto

Treffpunkt: 7082 Donnerskirchen, Bahnhof

TeilnehmerInnen: max. 7 Personen

Sprachen: Deutsch, Englisch

Info und Anmeldung: Arno Cimadam, Telefon 0650/6342665 oder arno.cimadam@hotmail.com, www.natur-neusiedlersee.com

Die bunte Vogelwelt des Naturparks

Der Naturpark Neusiedler See – Leithagebirge hat verschiedenste Lebensräume für Vögel zu bieten. Vom Schilf des Neusiedler Sees über die Trockenrasen bis hin zur vom Menschen geprägten Kulturlandschaft mit seinen Weingärten und Obstbäumen. In diesen Gebieten werden wir mit Fernglas

und Spektiv ausgerüstet die bunte Vogelwelt im Jahresverlauf entdecken. Dabei gibt es der Jahreszeit entsprechende Schwerpunkte. Speziell für EinsteigerInnen und Kinder ab 6 Jahren geeignet. Anmeldung unbedingt erforderlich.

Termine:

02.01. Purbach: Vorbereitung zur „Stunde der Wintervögel“ Vogelbeobachtung und Vogelzählung
28.02. Purbach: Spechte, die Baummeister des Waldes, bei der Arbeit
28.03. Purbach: Frühlingsgefühle: wer singt denn da? – Vogelstimmen merken leichtgemacht
11.04. Breitenbrunn: Das Schilf und seine gefiederten Bewohner
02.05. Jois: Greifvögel beobachten am Hackelsberg
16.05. Winden: Wald- und Wiesenvögel während der Brutzeit
30.05. Breitenbrunn, die Vogelwelt des Trockenrasengebietes Thenauriegel
20.06. Jois: Vögel des Kulturlandes am Beispiel des Wiedehopfs
19.09. Donnerskirchen: Herbstdurchzug – Vögel auf dem Weg zu ihren Winterquartieren
17.10. Purbach: Meise, Fink und Co: die winterliche Vogelwelt und ihre Überlebensstrategie

Dauer:

Mai bis September: 14:00 – 17:00 Uhr
Oktober bis April: 13:00 – 16:00 Uhr

TeilnehmerInnen: mind. 2,
max. 15 Personen ab 7 Jahren

Kosten: Erw. € 15,- / Kinder ab 12 Jahren € 6,- / für Naturschutzbund- oder Birdlife-Mitglieder € 10,-

Ausrüstung: Leichte Wanderschuhe, Regenschutz, Getränk, Fernglas wenn vorhanden

Treffpunkt: Haus am Kellerplatz 1, 7083 Purbach

Anmeldung: Ilse Szolderits, Telefon 0699/81416935 oder DI Thomas Kessler, Telefon 0676/5271751





Foto: Karl Thomas



Foto: Familie Striok

Weinerlebnis & Gaudiwagerl

Bei einer lustigen Traktorfahrt durch die Weingärten weicht Sie ein Winzer in die Geheimnisse des Weines ein. Sie erfahren Interessantes über die Entstehung des Weines sowie über die Besonderheiten der Region und genießen herrliche Ausblicke auf den See und das malerische Winzerdorf Jois. Highlight ist eine kommentierte Weinverkostung.

Termine: 28.07., 11.08., 25.08.

Beginn: 17:00 Uhr

Dauer: ca. 2,5 Stunden.

**TeilnehmerInnen:
mind. 10 Erwachsene**

Kosten: Erw. € 15,- (inkl. Weinverkostung) / Kinder bis 10 Jahren gratis / Kinder bis 16 Jahren: € 7,-

Treffpunkt: wird bei der Anmeldung bekannt gegeben

**Info und Anmeldung:
Tourismusbüro Jois, Telefon
02160/27013, tourismus@jois.info
www.jois.info**



Mit „Exoten“ an der Leine die Natur erleben

Wandern mit Strioks Lamas

Wanderung mit elf Lamas durch die Weinberge am Neusiedler See oder durch das Leithagebirge. Die TeilnehmerInnen führen dabei das Lama an der Leine, so kommt man den freundlichen und klugen Tieren näher und erfährt viel Wissenswertes über ihr Leben, ihr Verhalten und dass sie nicht auf Menschen spucken.

Termine:

**Speck und Würstel braten am
Feuer: 23.01., 13.02., 13.11.**

(Beginn: 12:30 Uhr)

Brettljause: 13.03., 17.04., 16.10.

(Beginn 15:00 Uhr)

Brettljause: 08.05., 12.06.

(Beginn 16:00 Uhr)

**Brettljause mit Getränken: 08.07.,
22.07., 05.08., 19.08., 11.09.**

(Beginn 09:00 Uhr)

Brettljause mit Sturm: 25.09.

(Beginn 15:00 Uhr)

**Andere Termine auf Anfrage
jederzeit möglich**

Kosten: je nach Art der Wanderung

Lamas lösen keine Allergien aus und sind somit auch für Menschen mit Tierhaarallergie geeignet. Finden Sie Erholung vom Alltag und tanken Sie neue Energie. Die Ruhe und Ausgeglichenheit der Lamas gehen auf jeden Wanderteilnehmer und jede Wanderteilnehmerin über.

**Treffpunkt: Parkplatz entlang der
Straße (Feld), Plan zur Weide wird bei
Reservierung einer Tour versendet
GPS: 47.911353, 16.661562**

**Ausrüstung: Sonnenschutz,
Regenschutz, Trinkflasche**

**TeilnehmerInnen: mind. 10
Personen**

**Anmeldung: Striok Maria Theresia,
Telefon 0676/7565727 oder
ewald.striok@gmx.at,
www.lama-wanderungen.at**





Foto: Tourismusbüro Jois



Foto: Simon Tötschinger



Foto: Orphelia Herdits

Vom Wasser zum Wein – Exkursion Schilf und Weingarten

Geführte Wanderung mit pflanzenkundlichem Schwerpunkt von den Joiser Rieden über den Schilfgürtel bis zum Seevorgelände. Erfahren Sie Spannendes über Botanik und Fauna zweier so interessanter und für die Region so typischer Lebensräume.

Termine: 08.04. und 05.09.

Beginn: 10:00 Uhr

Dauer: ca. 2,5 h

**TeilnehmerInnen: mind. 4,
max. 30 Personen**

**Kosten: Erw. € 10,- / Kinder gratis
/ mit NSC gratis**

**Ausrüstung: warme Kleidung,
Regenschutz**

**Treffpunkt und Anmeldung:
Tourismusbüro Jois, Untere
Hauptstraße 23, Telefon
02160/27013 oder 0699/19019717,
tourismus@jois.info, www.jois.info**



Bienen- und Honig-Erlebnisführung mit Simon Tötschinger

Statt Großstadtlärm nur das leise melodische Summen der Bienen, Kirschen-duft und Sonnenschein. Die Führungen beginnen bei Imker Simon Tötschingers Bienenstöcken im Leithagebirge, nahe am Neusiedler See. Dort erfährst du Wundersames und Erstaunliches über die kleinen Bienen und die Natur und wie es nun wirklich um diese nützlichen Tiere steht. Von dort geht es weiter in die Produktionsräume der Imkerei, wo du siehst, wie mit Sorgfalt Honig geschleudert wird und seinen Weg ins Glas findet. Anschließend gibt es eine idyllische Honigverkostung im Garten unter der Laube mit Imker Simon Tötschinger.

Termine unter: www.honigmacher.at

Dauer: 2 h

**Ausrüstung: helle Kleidung,
windfeste Jacke**

**TeilnehmerInnen: mind 5,
max. 40 Personen**

**Kosten: Erw. € 15,- / für Gruppen
€ 12,- / Kinder ab 7 Jahren € 7,-**

**Treffpunkt und Anmeldung: Simon
Tötschinger, Obere Hauptstr. 27,
Jois, Telefon 0699/17054445 oder
simon@simon-toetschinger.at
www.honigmacher.at**



Die Knospe – ein Pflanzengeheimnis

Die Knospe (lat. gemma) heißt übersetzt auch Edelstein, birgt sie doch in Miniaturform die ganze Gestalt der zukünftigen Pflanze in sich. Knospen enthalten ein Maximum an Lebenskräften, bereit im Frühjahr mit geballter Kraft aufzubrechen und auszutreiben. Welche Bedeutung haben diese kostbaren Pflanzenteile für uns? Dieser Frage gehen wir auf den Grund, widmen uns dem Erkennen der Knospen draußen in der Natur und auch in uns. Wir beschäftigen uns mit dem richtigen Sammeln und dem Herstellen verschiedener Zubereitungen.

Termine: 20.02. und 21.02.

Dauer: 10:00 bis 18:00 Uhr

**Kosten: € 280,- (inkl. Material,
Verpflegung und Skriptum)**

**Treffpunkt: wird bei Anmeldung
bekannt gegeben.**

**Info und Anmeldung:
Dr. Orphelia Herdits-Riemer,
Waldsiedlung 3, 7083 Purbach,
Telefon 0664/5577949 oder
orphelia.herdits@gmx.at,
www.orphelia.at**





Foto: Frailer



Foto: BatLife Austria



Foto: Christian Seywerth

Wanderung ins Herz der Natur

Es gibt viele Wege, die Wunderwelt der Natur zu betreten, auf historischen, volksmedizinischen und kulinarischen Wegen, über Duft, Form, Farbe und Geschmack, über Mythen oder pflanzliche Inhaltsstoffe. Alle Zugänge sind spannend und eröffnen vielfältige Einblicke in das Wesen der Natur. Komm mit auf die Reise ins Herz der Natur.

Termine: 20.03., 12.06., 02.10.

Beginn: wird bei Anmeldung bekannt gegeben

Dauer: ca. 2 – 3 h

Kosten: € 24,-

Ausrüstung: festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung

Treffpunkt: Haus am Kellerplatz, 7083 Purbach

Info und Anmeldung:
Dr. Orphelia Herdits-Riemer,
Waldsiedlung 3, 7083 Purbach,
Telefon 0664/5577949 oder
orphelia.herdits@gmx.at,
www.orphelia.at



Batnight Jois – Fledermausnacht am Ochsenbrunnen

Die Umgebung von Jois ist ein Hotspot von verschiedenen Fledermausarten. An einem der lauschigsten Plätzchen der Umgebung treffen wir uns mit den Fledermausexperten und erfahren zuerst allerhand Interessantes über die kleinen Säugetiere. Bei Einbruch der Dunkelheit machen wir uns dann gemeinsam auf die Suche nach den jagenden Fledermäusen. Mit Hilfe von Ultraschalldetektoren werden die Jagdrufe hörbar gemacht. In Kooperation mit BatLife Österreich. Mehr Infos bei www.batlife.at

Termin: 29.05.

Beginn: 20:00 Uhr

Dauer: ca. 2 – 2,5 h

Kosten: Teilnahme gratis!

TeilnehmerInnen: mind. 10, max. 20 Personen

Ausrüstung: warme Kleidung, Taschenlampe für den Heimweg, ev. Picknick

Treffpunkt: Ochsenbrunnen.

Wegbeschreibung wird bei Anmeldung bekannt gegeben.

**Anmeldung: Tourismusbüro Jois
Telefon 0699/19019717 oder
02160/27013, tourismus@jois.info
www.jois.info**

Nachtwächtererlebnis in Jois und Purbach

Ein abendlicher Fackel- & Erlebnisrundgang mit dem Nachtwächter, in historischer Gewandung, durch die romantischen und beleuchtenden Gassen der historischen Altstadt von Purbach „Feketvaros – Die wehrhafte Stadt“ oder durch das Winzerdorf Jois mit seiner wechselvollen Geschichte: „Nulos - Die alte Grenzwächtersiedlung“.

Termine Purbach: 09.04., 30.04., 04.06., 02.07., 09.07., 06.08., 03.09., 01.10.

Termine Jois: 16.07., 23.07., 13.08., 20.08.

Beginn: 21:00 Uhr

Dauer: ca. 1,5 h

TeilnehmerInnen: mind. 12, max. 40 Erwachsene

Kosten: Erw. € 9,- / Kinder bis 15 Jahren gratis / Fackel € 2,50 pro Stk.

Treffpunkt und Anmeldung Jois:
Tourismusbüro Jois, Untere Hauptstraße 23, 7093 Jois, Telefon 02160/27013, tourismus@jois.info

Treffpunkt und Anmeldung Purbach: Haus am Kellerplatz, 7083 Purbach, Telefon 02683/5920, info@purbach.at





Foto: Christian Seywerth



Foto: Helga Geiler



Foto: Verein Nanu

Nachtwächtererlebnis „Advent – Wintersonn- wende – Weihnacht“

Ein abendlicher Fackel- und Advent- spaziergang mit dem Nachtwächter, in historischer Gewandung, durch die beleuchtete Altstadt von Purbach. Dabei erfahren Sie Interessantes und Wissenswertes über

- die Adventzeit und den Adventkranz
- die Heiligenverehrung im Advent
- den Heiligen Nikolaus, Kirchen- patron von Purbach
- die Bedeutung der Wintersonn- wende in alter Zeit
- die Zusammenhänge der Winter- sonnende mit dem Weihnachtsfest
- altes Brauchtum rund um Weihnachten
- die Herkunft der Weihnachtskrippe und des Christbaumes

Termin: 03.12.

Dauer: 18:30 – 20:00 Uhr

TeilnehmerInnen: mind. 12 Erwachsene, max. 40 Personen

Kosten: Erw. € 9,- / Kinder bis 15 Jahren gratis / Fackel € 2,50 pro Stk.

Treffpunkt und Anmeldung: Haus am Kellerplatz, 7083 Purbach, Telefon 02683/5920, info@purbach.at



Kreativ sein mit Naturmaterialien

Äste, Schneckenhäuser, Federn und Muscheln, es gibt ganz viele Materialien draußen in der Natur. Erwachsene und Jugendliche fertigen bunte Mobile und Traumfänger. Mit den Kindern wird gebastelt und manches mit Farben ergänzt: kleine Traumfänger, bunte Käfer aus Steinen, Mobile aus Ästen, Heuwichel, Steinbilder etc. Kommen Sie, werken Sie mit Helga Geiler und entdecken Sie Strukturen der Natur neu.

Termine für Erwachsene:

Traumfänger: 24.06., 22.07.

Windspiel und Mobile: 08.07., 05.08.

Türkranze/-dekoration: 19.08., 02.09.

Termine für Kinder: 08.07., 22.07., 05.08., 19.08. (Ab 5 Personen individuelle Termine/Werkstücke möglich)

Dauer Erwachsene: 16:00 – 18:00 Uhr

Dauer Kinder: 10:00 – 12:00 Uhr

Kosten: Erw. € 25,-, Kinder 5 – 10 J. in Begleitung eines Erw. € 15,-, Kinder ab 10 J. ohne Begleitung € 20,-

Treffpunkt: Purbacher Kirschsor- tengarten. Bei Schlechtwetter: Haus am Kellerplatz

TeilnehmerInnen: mind. 4 Personen

Info und Anmeldung: Verein Wilde Wurzeln, Helga Geiler, Telefon 0676/89770123, www.erdmutter.at, hega@wildewurzeln.at



Wer spinnt denn da? Ein Ausflug in die spannende Welt der kleinen Tiere

Auf unserem Weg über Trockenrasen, Weingärten und alte Hohlwege machen wir uns – ausgestattet mit Insekten- röhrcchen, Schmetterlingsnetz und Bestimmungsbüchern – auf die Suche nach unseren kleinen MitbewohnerIn- nen: Spinnen, Insekten und Co. Wer genau hinschaut, wird eine neue fas- zinierende Welt entdecken und erweckt den eigenen Forscherdrang. Große und kleine ForscherInnen sind willkommen.

Termine: jeden letzten Sonntag im Monat von April bis Sept. – 25.04., 30.05., 27.06., 25.07., 29.08., 26.09.

Dauer: 14:00 – 17:00 Uhr

Ausrüstung: trittfestes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung

Kosten: Erw. € 13,- / Kinder ab 5 Jahren € 7,-

Treffpunkt: Haus am Kellerplatz, Kellergasse 1, 7083 Purbach

TeilnehmerInnen: mind. 6, max. 20 Personen

Info und Anmeldung: Verein Nanu, Telefon 0699/12435061, info@verein-nanu.at, www.verein-nanu.at





Foto: Tourismusbüro Jois



Foto: Nikolaus Filek



Foto: Harald Schau

Hackelsbergwanderung

„DIE NATUR ERWACHT“, 27.03

Geführte Wanderung durch die Welt der Frühlingsblüher. Vorbei an blühenden Bäumen, Kuhschellen, Gelbsterne, Traubenhyazinthen, Lerchensporne und vielen anderen Frühlingsblumen.

DER FRÜHESTE SOMMER, 24.04.

Geführte Wanderung durch den Lebensraum des Ziesels und des Wiedehopfs. Erfahren Sie Wissenswertes über die Besonderheiten der Trockenrasen und die einzigartigen Weinbauterrassen sowie Heil- und Nutzpflanzen.

HERBST WANDERUNG, 02.10.

Wanderung zur Weinlese, durch sonnedurchflutete und reich behangene Weinrieden. Vorbei an botanisch interessanten Trockenrasen mit zahlreichen Spätblühern und Insekten.

Dauer: 10:00 – 12:30 Uhr

Ausrüstung: festes Schuhwerk, regenfeste Kleidung

Kosten: € 10,- (mit NSC gratis), Kinder gratis

TeilnehmerInnen: max. 15 Personen

Treffpunkt: Parkplatz Weingut Hillinger, Hill 1, 7093 Jois

Info und Anmeldung: Tourismusbüro Jois, Telefon 02160/27013 oder 0699/19019717, www.jois.info



Flora & Fauna am Thenauriegel

Erleben Sie mit Zoologen und Naturpädagogen Nikolaus Filek die spannende Tier- & Pflanzenwelt im Naturschutzgebiet Thenau.

Pflanzen, Insekten, Reptilien, Säugetiere und Vögel, aber auch alles andere begleitet uns bei dieser Exkursion.

Termine: 10.04., 24.04., 08.05., 22.05., 05.06., 19.06.

Beginn April und Mai: 10:00 Uhr
Beginn Juni: 09:00 Uhr

Dauer: 2 – 3 h

Kosten: € 16,- pro Erwachsenen, Kinder ab 6 Jahren € 8,-

TeilnehmerInnen: mind. 10, max. 20 Personen

Ausrüstung: geeignetes Schuhwerk, Fernglas

Treffpunkt: Florianikapelle, Eisenstädterstraße 76, 7091 Breitenbrunn

Info und Anmeldung: Nikolaus Filek, Telefon 0650/9675005 nikolausfilek@gmail.com



Sammelpaziergang: Saatgut von Wildpflanzen

Bei einem Spaziergang über die Hänge des Leithagebirges erkunden wir die Natur und insbesondere die artenreiche Pflanzenwelt. Dabei betrachten wir unterschiedliche Lebensräume und überlegen, welche ihrer BewohnerInnen auch in einem Naturgarten Platz finden könnten und wie wir entsprechendes Saatgut sammeln. Fragen zum Anbau von regionaltypischen Wildpflanzen und zur Pflege eines Naturgartens sind willkommen.

Termine: 19.06., 11.09.

Beginn: 09:00 Uhr

Dauer: 3 h

Kosten: € 15,- pro Erwachsenen, Kinder ab 5 Jahren € 5,-

Ausrüstung: wetterfeste Kleidung, (verschleißbares) Eimerchen

Treffpunkt: Haus am Kellerplatz, Am Kellerplatz 1, 7083 Purbach am Neusiedler See

Info und Anmeldung: Harald Schau, REWISA Netzwerk, Telefon 0664/3646712 oder hrlid@kyosk.net www.rewisa-netzwerk.at





Foto: ARGE Naturparks



Foto: Diána Tislér



Foto: Inge Czornyj

Farbenpracht im Frühjahr

Wir wandern mit Panoramablick auf den Naturpark und den Neusiedler See über den Purbacher Trockenrasen und entdecken die wunderbare Blütenvielfalt dieses Lebensraums im Frühjahr.

Termine: 27.03

Beginn: 14:00 Uhr

Dauer: 3 h

Kosten: € 5,- pro Erwachsenen, Kinder bis 15 Jahre gratis

TeilnehmerInnen: mind. 6, max. 20 Personen

Ausrüstung: festes Schuhwerk, Regenschutz

Treffpunkt und Anmeldung: Haus am Kellerplatz, Telefon 02683/5920, info@purbach.at



Wo das Leithagebirge auf den Neusiedler See trifft ...

Erfahren Sie bei dieser spannenden Exkursion mit Panoramablick auf alle Lebensräume Interessantes über blühende Wiesen und die Tierwelt des Leithagebirges.

Wir beobachten die Vogelwelt und bewundern im Frühjahr, Zwerg-Schwertlilien-Teppiche, Wälder, Wiesen und natürlich den Schilfgürtel des Neusiedler Sees.

Nach der Wanderung können Sie Weine aus der Leithaberg-Region verkosten und regionale Produkte kaufen.

Termine: 03.04., 10.04., 01.05., 08.05. weitere Termine gegen Voranmeldung von Mai bis Sept. möglich

Dauer: 11:00 – 13:00 Uhr

TeilnehmerInnen: mind. 4, max. 40 Personen

Kosten: Erw. € 20,- / Kinder 6 – 14 Jahre € 10,- / Familien ermäßigt

Ausrüstung: witterungsangepasste Kleidung, Reisepass oder Ausweis

Treffpunkt: Haus am Kellerplatz, Am Kellerplatz 1, 7083 Purbach

Sprachen: Deutsch, Ungarisch

**Info und Anmeldung: Diána Tislér
Telefon +36 70229/8483**

info@fertotajtura.hu, fertotajtura.hu



Wanderung mit Jause aus der „Leseputte“

Bei der Wanderung durch die Weingärten der Purbacher Spitzen-Winzer erfahren Sie Wissenswertes über die traditionellen und modernen Arbeitstechniken in den Weingärten. Beim schönsten Aussichtspunkt des Orts erwartet Sie eine Jause aus der traditionellen Leseputte, wie es bei den alten Winzern üblich war, begleitet von einigen Geschichten über Hirter und Fiater.

Termin: 18.09

Beginn: 15:00 Uhr

Dauer: 2,5 h

Kosten: € 25,- pro Erwachsenen

TeilnehmerInnen: mind. 6, max. 20 Personen

Ausrüstung: festes Schuhwerk, Regenschutz

Treffpunkt und Anmeldung: Haus am Kellerplatz, Telefon 02683/5920, info@purbach.at





Foto: ARGE Naturparke



Foto: ARGE Naturparke



Foto: Orphelia Herdits

Kellergassenführung mit Weinprobe

Sie zählt wohl zu einer der schönsten Kellergassen am Neusiedler See. Am Fuße des Leithagebirges reißen sich 50 Keller der Purbacher Winzer aneinander und dienen heute als Lager, Restaurants oder Heurige. Beim Rundgang durch die historische Kellergasse schauen Sie in einen der alten Weinkeller und erfahren dabei einiges über die Geschichte der Kellergasse und des Weinbaus. Bei der anschließenden Weinverkostung in der „Leithaberg DAC Vinothek“ – bei den modernen Ausschank-“Enomatic“-Geräten – genießen Sie bodenständige Weine und erfahren Wissenswertes über Tradition und Terroir.

Termine: jeden Samstag im Juli und August sowie ganzjährig für Gruppen nach Voranmeldung

Dauer: 10:30 – 12:30 Uhr

Kosten: € 9,- pro Erwachsenen, € 6,- mit NSC

TeilnehmerInnen: mind. 6 Personen

Ausrüstung: festes Schuhwerk, Regenschutz

Treffpunkt und Anmeldung: Haus am Kellerplatz, Telefon 02683/5920, info@purbach.at



Zurück zum Ursprung

Wir wandern zum Ursprung der Bausteine unserer Kellergasse in einen der kleinen Steinbrüche des Leithagebirges. Zurück führt uns die Wanderung durch die historische Kellergasse mit ihrer interessanten Entstehungsgeschichte und der Weinwirtschaft einst und heute. Den Abschluss bildet eine Weinverkostung in der modernen Leithaberg DAC-Vinothek im Haus am Kellerplatz!

Termin: 12.06

Beginn: 15:00 Uhr

Dauer: 2,5 h

Kosten: € 25,- pro Erwachsenen

TeilnehmerInnen: mind. 6, max. 20 Personen

Ausrüstung: festes Schuhwerk, Regenschutz

Treffpunkt und Anmeldung: Haus am Kellerplatz, Telefon 02683/5920, info@purbach.at



Workshop: Pflanzenfarben – Schöpfen aus der Natur

In vielen Pflanzenteilen sind Farbstoffe enthalten, manchmal deutlich sichtbar wie in den Blüten und Früchten, oft aber auch verborgen in Rinden, Blättern und Wurzeln. Diese unglaubliche Fülle an unterschiedlichen Farbtönen wartet darauf, von uns entdeckt zu werden. Bei diesem Workshop geht es auch um eine ganz persönliche Annäherung an die Farben. Welche Bedeutung haben die Pflanzenfarbstoffe für dich? – nicht nur aus historischer Sicht, sondern vor allem auch als Ausdruck deiner Freude und Lebendigkeit oder als Balsam für deine Augen und deine Seele? Wie kannst du diese Lebendigkeit wieder in dein Leben holen? Aus der großen Farbenvielfalt werden wir einige Farben einfangen – einerseits leuchtend bunte, aber auch das Tiefschwarz der Eisen-galltinte – und aufs Papier bringen.

Termin: 26.06. und 27.06.

Dauer: 10:00 – 18:00 Uhr und 10:00 – 13:00 Uhr

Kosten: € 190,-

Treffpunkt: wird bei Anmeldung bekannt gegeben

Info und Anmeldung:
Dr. Orphelia Herdits-Riemer,
Waldsiedlung 3, 7083 Purbach,
Telefon 0664/5577949 oder
orphelia.herdits@gmx.at
www.orphelia.at



Foto: ARGE Naturpunkte



Foto: ARGE Naturpunkte

Joiser Genusswandern

Ein Erlebnis für alle Sinne der ganz besonderen Art.

Eine kommentierte Genusswanderung zu den schönsten Plätzen mit vielen bemerkenswerten Hintergrundinformationen zu Land und Leute, Fauna und Flora sowie der burgenländisch-pannonischen Weinbautradition.

Um diese neu gewonnenen Erkenntnisse auch gleich in die Praxis umzusetzen, ist der Weg mit einer pikanten und einer süßen regionalen Schmankerl-Station, begleitet mit vinophilen Genüssen, gewürzt.

Termin „Kirsche“: 19.06.
(Anmeldung bis 17.06.)

Dauer: 17:00 – 20:00 Uhr

Treffpunkt: Tourismusbüro Jois,
Untere Hauptstraße 23, 7093 Jois

Termin „Wein“: 04.09.
(Anmeldung bis 02.09.)

Dauer: 16:00 – 19:00 Uhr

Treffpunkt: Weinlehrpfad Jois,
Bruckergasse, Anhöhe/Greiner
Kreuz, 7093 Jois

Tauchen Sie dabei in eine Genusswelt ein, welche einen kleinen Einblick in die kulturellen und kulinarischen Vielfalten Pannoniens vermittelt.

Im Preis inbegriffen sind:

- kommentierte Genusswanderung
- 1 pikanter Schmankerl-Teller inkl. Weiß- oder Rotwein und Mineralwasser
- 1 süßer Schmankerl-Teller inkl. Weiß- oder Rotwein und Mineralwasser

Kosten: € 30,- pro Erwachsenen / € 15,- für Kinder bis 15 Jahre

TeilnehmerInnen: mind. 12,
max. 24 Personen

Ausrüstung: Bekleidung und
Schuhwerk der Witterung
angepasst

Anmeldung: Tourismusbüro Jois,
Telefon 02160/27013 oder
0699/19019717

tourismus@jois.info, www.jois.info



Gipfelerlebnis Leithagebirge

Erklimmen Sie die Gipfel des kleinsten Gebirges Österreichs und genießen Sie den bemerkenswerten Ausblick über das historische Grenzland zwischen Ost und West. Auf dem Weg dorthin erhalten Sie Einblicke in die Entstehung der Landschaft zwischen Berg und See, in die Sagenwelt der Region sowie in die Besonderheiten des pannonischen Raums.

Termine:

Kaisereiche Donnerskirchen: 22.05.,
15:00 Uhr

Königsberg Winden: 24.04.,
15:00 Uhr; 29.12., 10:00 Uhr

Zeilerberg Winden: 24.10., 14:00 Uhr

Dauer: 3 h

Kosten: € 12,- pro Erwachsenen,
Kinder bis 15 Jahre gratis

TeilnehmerInnen: mind. 12,
max. 20 Personen

Ausrüstung: Bekleidung und
Schuhe der Witterung angepasst

Treffpunkt: Florianigasse (Spielplatz),
7082 Donnerskirchen oder Gasthaus
Karlwirt Winden, Neusiedler Str. 22,
7092 Winden

Anmeldung: Christian Seywerth,
Telefon 0650/2230733,
christian@seywerth.at
www.seywerth.at





Foto: F. Kovacs

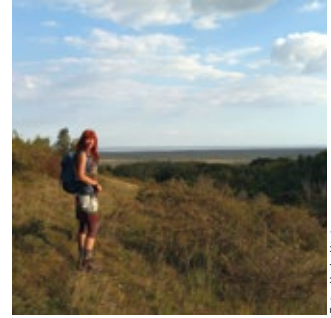


Foto: Karin Hartmann

Winterwanderung

Erfahren Sie bei einer gemütlichen Wanderung durch den Naturpark vieles über die Geschichte Purbachs, das historische Erbe der Region und die besonderen Naturräume vom Schilfgürtel des Neusiedler Sees bis zum Wald des Leithagebirges.

Termine: 16.01., 30.01., 13.02.

Beginn: 13:00 Uhr

Dauer: 3 h

Kosten: € 90,- pro Gruppe

TeilnehmerInnen: 1 – 10 Personen

Ausrüstung: bequeme Schuhe und wetterfeste Kleidung

Treffpunkt und Anmeldung:

Haus am Kellerplatz,
Am Kellerplatz 1, 7083 Purbach,
Telefon 02683/5920,
info@purbach.at



Kreativ sein mit Kindern

Äste, Steine, Heu, Schneckenhäuser, Federn, Muscheln ... Es gibt ganz viele Materialien in der Natur, mit denen man kleine Basteleien machen kann und manches mit Farben ergänzen: kleine Traumfänger, bunte Käfer aus Steinen, Mobiles aus Ästen und vieles mehr. Lasst euch überraschen, was für Schätze ich mitbringe. Der Workshop findet bei jeder Witterung statt, ich bin 4 Stunden lang vor Ort, und freu mich, wenn ihr in dem Zeitraum vorbeikommt. Anmeldung ist nicht notwendig.

Termine: jeden Freitag im Juli und August

Dauer: 13:00 – 17:00 Uhr

Kosten: Materialkosten: zwischen € 1,- und € 4,- pro Werkstück

TeilnehmerInnen: max. 8 Kinder (unter 8 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen)

Ausrüstung: unempfindliche Kleidung

Treffpunkt: Seebad Breitenbrunn vor der Verwaltung (bei Schlechtwetter Info unter 0676/897770123)

**Info: Verein Wilde Wurzeln, Helga Geiler, Telefon 0676/897770123
helga@wildewurzeln.at
www.erdmutter.at**



Geführte Wandertouren am Leithaberg

Unsere Wanderung führt uns entlang des Breitenbrunner Doktorbrunngrabens hinein in den Wald, der Anhöhe des Leithabergs entgegen. An der Grenze zu Niederösterreich wenden wir uns Richtung Purbach, um den Burgstall herum. Zwischen Hochleiten und Gutenberg folgen wir wieder dem Weg aus dem Wald heraus, um am Hang des Leithabergs zurück nach Breitenbrunn zu marschieren. Unser Rundweg hat eine Länge von 18 km und führt uns flotten Schrittes einen Großteil über hügelige Waldwege.

Termine: 28.05., 03.07., 15.10.

Dauer: 09:00 – 15:00 Uhr

Kosten: € 33,-

TeilnehmerInnen: mind. 3, max. 9 Personen

Ausrüstung: gute körperliche Verfassung sowie Tagesrucksack mit Wasser und Tagesverpflegung

Treffpunkt: 7091 Breitenbrunn, Kellerring 12B (Antonius Keller)

**Info und Anmeldung: Karin Hartmann, Telefon 0660/4637156 oder welcome@karinhartmann.at
www.karinhartmann.at**





Foto: Karin Hartmann



Foto: Karin Hartmann



Foto: Karin Hartmann

Kräuterwanderungen Vielfalt zwischen Leithaberg und Neusiedler See

Die Kräuterwanderungen mit mir sind so vielfältig wie die Pflanzenwelt in unserer einzigartigen Gegend. Von Bärlauch im Wald über Frühlingskräuter am Leithaberg bis hin zur Pflanzenwelt am Schilfgürtel und den Herbstfrüchten am Thenauriegel – unzählige Wunder gibt es zu entdecken und heilkräftige 9-Kräuter-Buschen zu binden! Mit Wyda stärken wir unsere Verbindung zur Natur und machen uns zum Frauendreibiger auf zum gemeinsamen Kräutersammeln.

Termine: 05.03., 19.03., 02.04., 09.04., 07.05., 16.07., 23.07., 30.07., 06.08., 13.08., 20.08., 27.08., 17.09., 24.09., 22.10.

Dauer: 3 h

Kosten: € 23,-

TeilnehmerInnen: mind. 3, max. 9 Personen

Ausrüstung: feste Schuhe, Rucksack mit Trinkflasche, Sonnenschutz und Regenschutz

Treffpunkt: 7091 Breitenbrunn, Kellerring 12B (Antonius Keller)

Info und Anmeldung: Karin Hartmann, Telefon 0660/4637156 oder welcome@karinhartmann.at www.karinhartmann.at



WYDA – Mental- und Körpertraining

Wyda, das „Yoga der Kelten“, bringt Energie, Beweglichkeit und innere Zentriertheit. So wie die Chinesen Qi Gong und die Inder Yoga praktizieren, so lehrt Wyda heute in der TEM den Geist zu beruhigen, schult die Wahrnehmung und Konzentration, löst Blockaden und harmonisiert den Energiefluss. Die Kelten glaubten an die Einheit des Menschen mit der Natur. Auch wir suchen uns einen kraftvollen Ort in der Natur, um erste Wyda-Übungen zu lernen. Für jeden geeignet, der bereit ist, sich einzulassen.

Termine: 11.06.

Dauer: 14:00 – 17:00 Uhr

Kosten: € 23,- pro Person

TeilnehmerInnen: mind. 3, max. 9 Personen

Ausrüstung: bequeme Kleidung

Treffpunkt: 7091 Breitenbrunn, Kellerring 12B (Antonius Keller)

Info und Anmeldung: Karin Hartmann, Telefon 0660/4637156 oder welcome@karinhartmann.at www.karinhartmann.at



Trommeln im Garten

Im kleinen persönlichen Rahmen lernen wir verschiedene, mehrstimmige Rhythmen aus Gambia und dem Senegal kennen.

Dabei wird Augenmerk auf die Technik jedes einzelnen Teilnehmers und jeder einzelnen Teilnehmerin gelegt und Rücksicht auf deren Spielniveau genommen. Gemeinsam lassen wir es dann grooven! Auch für AnfängerInnen geeignet. Leihtrommel auf Anfrage.

Termine: 26.04. – 20.09., jeden Montag

Dauer: 17:30 – 19:30 Uhr

Kosten: € 15,- pro Person

TeilnehmerInnen: mind. 3, max. 12 Personen

Ausrüstung: bequeme Kleidung, eigene Djembe falls vorhanden

Treffpunkt: 7091 Breitenbrunn, Kellerring 12B (Antonius Keller)

Info und Anmeldung: Karin Hartmann, Telefon 0660/4637156 oder welcome@karinhartmann.at www.karinhartmann.at



Naturpark Rosalia – Kogelberg



Foto: Franz Kovacs

KONTAKT

Naturpark Rosalia – Kogelberg
Schuhmühle Schattendorf
7022 Schattendorf
Am Tauscherbach 1
Telefon 0664/4464116
naturpark@rosalia-kogelberg.at
www.rosalia-kogelberg.at

Tourismusverband Region
Rosalia-Neufelder See
7212 Forchtenstein
Hauptstraße 31
Telefon 0664/2172001
oder 0676/6243530
info@rosalia.at
www.rosalia.at

Zauberhafte Landschaft zwischen Hecken und Streuobstwiesen

Der Naturpark Rosalia – Kogelberg ist der jüngste Naturpark des Burgenlandes. Er liegt am Ostrand des Wiener Beckens und beherbergt das Vogelschutzgebiet „Mattersburger Hügelland“ mit einer Vielzahl an Vogelarten.

Die Landschaft ist geprägt vom Ödenburger- und Rosaliengebirge, im Tal von der Wulka, von Hecken und Streuobstwiesen, Erdbeerfeldern und Feuchtwiesen, Weingärten und Kastanienhainen. Bäume, die es warm mögen, kommen hier vor, wie etwa Eichen, Hainbuchen oder eben die Edelkastanie.

Zu einer der ausgedehntesten Trockenlandschaften im Gebiet zählt das Naturschutzgebiet „Rohrbacher Kogel“, wo die Bunte Schwertlilie, Diptam, Leinarten, die Sibirische Glockenblume, die Wiesen-Kuhschelle oder einige Orchideenarten wachsen.





Foto: Uschi Zewelitsch



Foto: Schuhmühle



Foto: Schuhmühle

Ziguri-Walzer – Eine burgenländische Kräuterhochzeit

Ziguri, Kudlkraut, Ootablattl und Pro-minzn ... alle sind sie im Jubiläumsjahr „100 Jahre Burgenland“ die Ehren-gäste von ORF-Kräuterhexe Uschi Zewelitsch. Die Pflanzenfachfrau prä-sentiert die wilden Stars direkt am Wegesrand von ihrer kulinarisch-fest-lichen Seite. Den Gästen kredenzt sie einen reschen „Hozatstrudel“, flicht Föwakranz und stößt mit einem Gläs-chen Solva-Likör an. Burgenländische Wildpflanzen haben Charme im Brauchtum, Geschmack in alten Rezepten und fast vergessene Heilkräfte in jahrhundertealten Haus-mitteln. Im Rahmen dieser „Pflanzen-Brauchtums-Wanderung“ machen die TeilnehmerInnen u.a. bei Schau-Stationen und Verkostungen ihre Bekannt-schaft. Rezepte inklusive!

Termin: 25.04.

Beginn: 14:00 Uhr

Dauer: 2,5 h

TeilnehmerInnen: max. 30 Personen

Kosten: Erw. € 25,-

Treffpunkt: Friedhofsparkplatz, Hauptstraße, 7212 Forchtenstein

**Anmeldung: Telefon 02626/62245 oder uschi.zewelitsch@aon.at
www.uschi-zewelitsch.at**



Wein-Kräuter-Weg

Ausgangspunkt dieser ca. 9 km langen Rundwanderung (reine Gehzeit ca. 2,5 Std) ist die „Schuhmühle“ im Herzen der Marktgemeinde Schattendorf. Der Weg führt aus dem Ort hinaus in Richtung Kogelberg. Die erste Station mit beeindruckendem Fernblick und gemütlichem Rastplatz ist das „Grim-mingkreuz“ am Krippelberg. Nach einer einfachen Wanderung auf gut befestigten Straßen und Wegen mit leichtem Anstieg gelangt man, vorbei an einer Rastmöglichkeit am Fuße des Kogelberges, zur zweiten Station „Teichwiesen“. Danach geht es wieder zurück in Richtung Schattendorf. Die dritte und letzte Station befindet sich beim Naturdenkmal „Schöne Eiche“.

Termin: April bis November

Beginn: jederzeit

(ab 5 TeilnehmerInnen)

Dauer: 4 – 5 h (Gehzeit 2,5 h)

TeilnehmerInnen: mind. 5, max. 50 Personen

Kosten: Verkostung regionaler Weine € 16,- pro Erw. / mit Schmankerljause € 26,-

Ausrüstung: festes Schuhwerk

Anmeldung und Treffpunkt: Schuhmühle, 7022 Schattendorf, Am Tauscherbach 1, Raffaella Grasl, Telefon 0664/5036536 oder office@muehle-schattendorf.at, www.muehle-schattendorf.at



Kultur.Geschichten. Weg Schattendorf

Der Schattendorfer Kultur.Geschichten. Weg führt die BesucherInnen auf einem rund 2,5 km langen Rundweg zu kultur-historischen Plätzen und Sehenswür-digkeiten des charmant-beschaulichen Grenzortes. Ausgangspunkt ist die „Schuhmühle“, eine historische Mühle, die liebevoll restauriert wurde und nun pulsierender Schauplatz verschiedens-ter kultureller und gesellschaftlicher Ereignisse in der Region geworden ist. Stationen den Spazierweg entlang sind das Gemeindeamt, Kriegerdenkmal, die Staatsgrenze zu Ungarn, Grössing-Grab, jüdische Gräber, das Römer-grab in der Kirchenmauer, die Johann-Nepomuk-Kapelle, die Fototafeln mit historischen Ortsansichten sowie das Gebäude, welches 1927 Ausgangspunkt der „Schüsse von Schattendorf“ war.

Termin: April bis Nov. jederzeit

Dauer: 1 h

TeilnehmerInnen: mind. 5, max. 50 Personen

Kosten: € 2,50 pro Person

Ausrüstung: festes Schuhwerk

Anmeldung und Treffpunkt: Schuhmühle, 7022 Schattendorf, Am Tauscherbach 1, Raffaella Grasl, Telefon 0664/5036536 oder office@muehle-schattendorf.at





Foto: Schuhmühle



Foto: Schuhmühle



Foto: Ilse Szolderits

Schuhmühle mit Dauerausstellung

Die Schuhmühle ist eine der letzten historischen Mühlen des Burgenlandes und wird nach einer Sanierung seit 2015 als Kulturhaus und für unterschiedliche Veranstaltungen genutzt. An das historische Ereignis der „Schüsse von Schattendorf“, auf die 1927 der Brand des Justizpalastes in Wien folgte, erinnert eine Dauerausstellung in der Schuhmühle. Besichtigungen der Mühle und des Mühlenladens mit Handwerkskunst und regionalen Schmankerln aus dem Naturpark sind zu den Öffnungszeiten möglich; Führungen von Gruppen nach Voranmeldung.

Termine: nach telefonischer Vereinbarung

Dauer: 1,5 h

TeilnehmerInnen: mind. 10, max. 30 Personen

Kosten: € 2,50 pro Person (ab 9 Jahren)

Treffpunkt: Schuhmühle Schattendorf, Am Tauscherbach 1, 7022 Schattendorf

Info und Anmeldung: Raffaella Grasl, Telefon 02686/24483 oder 0664/5036536, www.muehle-schattendorf.at



Archäologiewanderweg

Der Archäologiewanderweg von Schattendorf führt, ausgehend vom Startpunkt bei der Schuhmühle, durch mehrere Jahrtausende Siedlungsgeschichte. Bei dieser 7 km langen Wanderung in und um Schattendorf führt die Archäologin Manuela Thurner durch die einzelnen Stationen vorbei an archäologischen Fundstellen und erzählt mehr über Schattendorfs vergangene Jahrtausende.

Termin: jederzeit nach Voranmeldung

Dauer: 5 h

Kosten: € 3,- pro Erw. / € 2,- pro Kind ab 8 Jahren / Familien € 9,-

Ausrüstung: festes Schuhwerk, Regenschutz

TeilnehmerInnen: mind. 5

Treffpunkt: Schuhmühle, 7022 Schattendorf, Am Tauscherbach 1

Info und Anmeldung: Manuela Thurner, Telefon 0676/5741494 oder manuelathurner@hotmail.com office@muehle-schattendorf.at www.muehle-schattendorf.at



Outdoor-Ferienwoche für 4- bis 12-jährige Kinder

Verbringe gemeinsam mit deinen Freunden lustige Ferientage mit spannenden Abenteuern in der Natur. Wir erkunden Feld und Wiese, suchen Schmetterlinge und Insekten, erforschen die Wassertierchen in unserem Bach, werden Mülldetektive, basteln mit Naturmaterial, spielen lustige Spiele und lassen uns unser Picknick schmecken. Beim Abschlusslagerfeuer wollen wir unser eigenes Brot backen. Komm und genieße diese spannende, bewegte Ferienwoche!

Termine:

Ferienwoche im Obstsortengarten Rohrbach: 09.08. – 13.08.

Ferienwoche in Zemendorf-Stöttera und Antau: 16.08. – 20.08.

Dauer: 09:00 bis 16:00 Uhr (Frühbetreuung ab 08:00 Uhr möglich)

TeilnehmerInnen: 6 bis 25 Kinder zwischen 3 und 10 Jahren

Kosten: € 140,-

Treffpunkt & Ausrüstung: wird nach Anmeldung zugesandt

Info und Anmeldung: Ilse Szolderits, Telefon 0699/81416935 oder info@lebens-spiel.org





Foto: Herbert Graf



Foto: Franz Kovacs



Foto: Naturpark Rosalia-Kogelberg

So fleißig wie die Honigbiene

Bienen-Erlebnisführungen

Imker Herbert Graf, Obmann des Bienenzuchtverbandes, führt Kinder und Eltern in die Welt der fleißigen Honigbienen ein. Anhand eines echten Bienenschaustockes und anschaulicher Tafeln beim neu angelegten Bienenerlebnis-Pfad wird spannend aus nächster Nähe das Leben und die Funktionen der Arbeiterinnen und Königin erklärt. Zum Abschluss gibt es für die fleißigen Helfer noch ein leckeres Honigbrot zur Stärkung.

Termine: 01.05. (Eröffnung, Beginn 15:00 Uhr), 28.05., 18.06., 16.07., 13.08., 27.08., oder nach telefonischer Vereinbarung!

Beginn: 14:00 Uhr

TeilnehmerInnen: mind. 6 Personen

Preise: € 7,- pro Erw., € 5,- pro Kind (inkl. Jause und Bastelbeitrag)

Für Schulen und Kindergärten: Mai, Juni, September: montag- und freitagvormittags gegen Voranmeldung. € 5,- pro Kind inkl. Jause, Begleitpersonen gratis.

Treffpunkt & Anmeldung: Schuhmühle, 7022 Schattendorf, Am Tauscherbach 1, Telefon 0699/19234848 oder imker.herbert@a1.net



Zu Besuch bei Bienenfresser und Co.

Vogelkunde für EinsteigerInnen und Fortgeschrittene

Auf dem Weg zur Brutkolonie der Bienenfresser erfahren Sie viel Interessantes über diese besonders bunten Sommergäste. Entdecken Sie auch die Kinderstube von Silber-, Grau- und Nachtreiher. Erleben Sie Turmfalke und Mäusebussard im Flug. Ausgestattet mit Fernglas und Spektiv gelingt ein guter Einblick in die Vogelwelt der „Teichwiesen“, die inzwischen als Geheimtipp unter Vogelkudlern gelten.

Termine: 06.06. und 04.07.
Weitere Termine auf Anfrage

Dauer: 10:00 bis 13:00 Uhr

TeilnehmerInnen: max. 12 Personen

Kosten: € 15,- pro Erw., € 6,- pro Kind ab 12 Jahren, Naturschutzbundmitglieder € 10,-

Ausrüstung: festes Schuhwerk und falls vorhanden Fernglas

Treffpunkt: Bahnhof Marz, 7222 Rohrbach bei Mattersburg

Info und Anmeldung: Ilse Szolderits, Telefon 0699/81416935 oder ilse@szolderits.net



Die Teichwiesen – Kinderstube der Nachtreiher

Die Teichwiesen gelten inzwischen als Geheimtipp unter Vogelkudlern. Der Nachtreiher fühlt sich in den letzten Jahren hier sehr wohl. Auch ein Blick auf die Kinderstube von Grau- und Silberreiher ist im Sommer möglich. Genießen Sie bei unserem Spaziergang auch die Ruhe des Kogelbergs.

Termine: 06.06., 04.07.

Dauer: 16:00 bis 19:00 Uhr

TeilnehmerInnen: mind. 2, max. 12 Personen

Kosten: € 15,- pro Erw., € 6,- pro Kind ab 12 Jahren, Naturschutzbundmitglieder € 10,-

Ausrüstung: festes Schuhwerk und falls vorhanden Fernglas

Treffpunkt: Bahnhof Marz, 7222 Rohrbach bei Mattersburg

Info und Anmeldung: Ilse Szolderits, Telefon 0699/81416935 oder ilse@szolderits.net





Foto: Franz Kovacs



Foto: Gemeinde Rohrbach



Foto: H.P. Killingseder

Dämmerungsexkursion zu den Teichwiesen

Ornithologische Wanderung zu Nachtreiher und Co.

Bei der Dämmerungsexkursion zu den Teichwiesen lernen Sie die Vogelwelt des Rohrbacher Teiches mit Brutvorkommen von Nachtreiher, Zwergdommel, Graureiher, Silberreiher, Purpureiher, Rohrweihe, Wasserralle, Rohrschwirl und Drosselrohrsänger kennen. Der weitgehend verschilfte Rohrbacher Teich ist randlich von Überschwemmungswiesen umgeben, die in den höher gelegenen Bereichen (Hangwiesen) in ausgedehnte, extensiv genutzte Mager- und Trockenwiesen übergehen, in Hanglage findet man kleinflächige Kalkflachmoore.

Termin: 14.05.

Dauer: 18:00 – 21:00 Uhr

TeilnehmerInnen: mind. 5, max. 20 Personen

Kosten: € 12,- ab 12 Jahren, Familien und Gruppen ermäßigt

Ausrüstung: Turnschuhe oder Wanderschuhe, Fernglas

Treffpunkt: Bahnhof Marz, 7222 Rohrbach bei Mattersburg

Anmeldung: Klaus Michalek, Telefon 0664/8453047 oder klaus.michalek@naturschutzbund.at

Eine Wanderung durch zwei Naturschutzgebiete

Nach einer kurzen audiovisuellen Einführung im Obstsortengarten führt die Wanderung zum Naturschutzgebiet Rohrbacher Kogel. Über den Kogelberg (388m) geht es hinunter zum Natur- und Landschaftsschutzgebiet Teichwiesen. Über eine schöne Aussichtsplattform führt der Weg zurück zum Obstsortengarten.

Termin: jederzeit gegen Voranmeldung

Dauer: 3 h

TeilnehmerInnen: mind. 8, max. 16 Personen

Kosten: € 7,50 pro Erw., € 3,50 pro Kind ab 10 Jahren, Gruppen ab 10 Personen ermäßigt

Treffpunkt: Obstsortengarten, 7222 Rohrbach

Info und Anmeldung: Alfred Reismüller, www.rohrbach-bm.at, alfred.reismueller@posteo.at



Wald-Geh-Sprache

Gemeinsam Schritt halten und den Blick auf die Welt der Pflanzen werfen. Was erzählen sie uns und was teilen wir ihnen mit? Entlang der Waldwege liebäugeln wir mit der Formen- und Farbenvielfalt der Bäume, Sträucher und Blumen. Ihre Charaktere machen uns zu SpurensucherInnen unserer Lebensvielfalt. Mit erlebnisspezifischen Aufträgen werden wir mutig den Wald bis zum Aussichtsturm durchstreifen und so manche erfreulichen Begegnungen mit ihm haben. Lasst uns durch den Wald gehen und uns von ihm inspirieren!

Termin: 20.03.

Dauer: 14:00 – 16:30 Uhr

TeilnehmerInnen: mind. 5, max. 14 Personen (ab 11 Jahren)

Ausrüstung: Outdoorbekleidung, Wanderschuhe, Sitzunterlage und Schreibzeug

Kosten: Erw. € 28,-, Kinder ab 11 J. € 14,-, Familien / Gruppen ermäßigt

Treffpunkt: Genussquelle Rosalia, Schulstraße 14, 7202 Bad Sauerbrunn

Info und Anmeldung: DI Hans Peter Killingseder, Telefon 0664/3861707 oder info@killingseder.at, www.naturerlichlernen.at





Foto: Naturpark Rosalia-Kogelberg



Foto: Werkstatt Natur



Foto: Werkstatt Natur

Aufgewacht, die Sonne lacht

Frühlingserwachen
in der Werkstatt Natur

Die ersten warmen Sonnenstrahlen kitzeln die „Schlafmützen“ des Waldes aus ihren Winterverstecken und beenden Winterschlaf, Winterruhe und Winterstarre. Was es mit dem Schlafen im Winter und den damit verbundenen Aufwacht ritualen der Wildtiere so auf sich hat, erleben und erfahren die TeilnehmerInnen bei dieser spannenden Frühlingführung durch die Werkstatt Natur und ihre Wälder.

Termin: 11.04.

Beginn: 14:00 Uhr

Dauer: 3 h

Ausrüstung:
wetterangepasste Kleidung

Kosten: Erw. €12,- / Kinder € 10,-

Info und Anmeldung: Werkstatt
Natur, Lehnertal 3, 7221 Marz,
Telefon 0664/2411153,
roman.bunyai@bljv.at,
www.werkstatt-natur.at



Wild – Wald – Wasser- spaß – das Ferienlager in der Werkstatt Natur

Eine abenteuerliche und lustige Woche mit anderen naturinteressierten Kindern rund um Wald, Wild und Gewässer der Werkstatt Natur verbringen und gemeinsam Abenteuer erleben! Wir bauen uns ein großes Zelt aus Naturmaterialien, erkunden den Wald und seine Schätze, grillen am offenen Lagerfeuer, unternehmen eine gemeinsame Bachwanderung, bauen Staudämme, basteln ein Insektenhotel und vieles Lustige mehr.

Termine: 26. – 30.07. und
23. – 27.08.

Dauer: 09:00 – 16:00 Uhr
(Die Kinder können ab 7:30 Uhr
gebracht und bis 17:00 Uhr
abgeholt werden.)

Ausrüstung: Elterninformati-
onsbrief wird zeitgerecht zugesandt

Kosten: Kinder ab 5 Jahren € 175,-

Info und Anmeldung: Werkstatt
Natur, Lehnertal 3, 7221 Marz,
Telefon 0664/2411153,
roman.bunyai@bljv.at,
www.werkstatt-natur.at



Familiennachmittage in der Werkstatt Natur

Naturerlebnis für Jung und Alt

Zu jeder Jahreszeit gibt es bei den Familiennachmittagen in der Werkstatt Natur die Möglichkeit, den Wald und seine Besonderheiten mit der ganzen Familie zu erleben. Ob Jung, ob Alt, am Familienwaldnachmittag erfahren alle BesucherInnen generationsübergreifend und altersangepasst viel Wissenswertes über die Vorgänge in den Jahreszeiten und wie sie sich auf die heimische Flora und Fauna auswirken.

Termine:

31.01. um 14:00 Uhr Winter
25.04. um 14:00 Uhr Frühling
27.06. um 15:00 Uhr Sommer
24.10. um 14:00 Uhr Herbst
19.12. um 14:00 Uhr Waldweihnacht

Dauer: 3 h

Kosten: Erw. € 12,- Kinder ab 4
Jahren: € 10,-

Ausrüstung:
wetterangepasste Kleidung

Treffpunkt und Info: Werkstatt
Natur, Lehnertal 3, 7221 Marz,
Telefon 0664/2411153,
roman.bunyai@bljv.at,
www.werkstatt-natur.at





Foto: Werkstatt Natur



Foto: Werkstatt Natur



Foto: Peter Vogel

Werkstatt Naturschutz – „Kinder für Naturschutz – Naturschutz für Kinder“

Ein Titel sagt mehr als tausend Worte. Bei dieser spannenden Führung rund um die Werkstatt Natur wird das Thema Naturschutz, nicht nur für Kinder, erlern- und erlebbar gemacht. Begeben Sie sich auf die Spuren des neuesten Projektes der Werkstatt Natur rund um das vielfältige Thema Naturschutz nicht nur im Naturpark Rosalia – Kogelberg!

Termin: 30.05.

Beginn: 14:00 Uhr

Dauer: 3 h

Kosten: Erw. € 12,- /
Kinder ab 4 Jahren € 10,-

Ausrüstung: wetterangepasste
Kleidung

Info und Anmeldung: Werkstatt
Natur, Lehrnertal 3, 7221 Marz,
Telefon 0664/2411153,
roman.bunyai@bljv.at,
www.werkstatt-natur.at



WinterWood-Wonderland und Waldabenteuertage Waldferienlager Semesterferien

... heißen die Ferienlager rund ums Jahr in der Werkstatt Natur. Auch im Winter gibt es viele spannende Dinge im Wald zu erleben. In den Semesterferien führen dich die WaldpädagogInnen der Werkstatt Natur eine Woche durch den Winterwald und zeigen dir, dass in der scheinbar ruhigen Zeit des Jahres im Wald ganz schön was los ist! Führten und Spuren lesen, Bäume fällen, die Überlebensstrategien der Wildtiere kennenlernen sind nur einige Punkte, die am Programm stehen.

Termin: Semesterferien 08. – 12.02.

Dauer: 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: € 175,- pro Kind

Info und Anmeldung (bis 1 Woche vorher): Werkstatt Natur, Lehrnertal 3, 7221 Marz, Telefon 0664/2411153, roman.bunyai@bljv.at, www.werkstatt-natur.at



Der Blick zu den Sternen

Kommen Sie mit auf eine Reise durch Raum und Zeit. Erleben Sie die Wunder des Weltraums hautnah. Wir zeigen Ihnen in jeder Jahreszeit die interessantesten und schönsten Himmelsobjekte durchs Teleskop und fotografisch.

Der Winterhimmel:

19.02., 18:00 Uhr; 05.03., 18:30 Uhr

Der Frühlingshimmel:

16.04., 20:15 Uhr

Die Perseiden-Nacht! (intensivster
Sternschnuppenschauer im Jahr):

12.08., 20:30 Uhr

Der Sommerhimmel

27.08., 20:30 Uhr

Der Herbsthimmel

24.09., 19:30 Uhr; 22.10., 18:30

Planetenparade Venus, Jupiter,
Saturn, Uranus, Mond:

12.11., 16:30 Uhr

Dauer: 2,5 h

Kosten: Erw. € 12,- / Kinder bis 12
Jahre € 8,-

Ausrüstung: warme Kleidung
(nachts wird es meistens kühl!)

TeilnehmerInnen: mind. 5,
max. 25 Personen ab 8 Jahren

Info und Anmeldung: Astronomie pur
erleben OG, Telefon 0699/18085975,
astronomie-purerleben@gmx.at,
www.astronomie-purerleben.com





Keltische Feuerzeremonie zur Wintersonnenwende

Zur Wintersonnenwende wird mit der Geburt des Lichtes ein Neubeginn gefeiert. Mit gemeinsamem Trommeln und Singen danken wir der Natur für dieses wiederkehrende Ereignis. Symbolisch wird dabei ein Feuer entzündet. Ein stimmungsvolles Erlebnis für die ganze Familie. Teilnahme auf eigene Verantwortung, Kinder nur in Begleitung von Erwachsenen.

Termin: 19.12.

Beginn: 16:00 Uhr

Dauer: 2 h

Kosten: freie Spende

Treffpunkt: Rosalienkapelle Park-
platz, Rosalia 10, 7210 Forchtenstein

Ausrüstung: gutes Schuhwerk und
witterungsangepasste Kleidung,
Taschenlampe

Info und Anmeldung: Helmut
Löffler, Telefon 0664/5478921
oder sync@institut-sync.at



Foto: Peter Vogl

Spaziergang im „Supervollmondschein“

Wir starten bei der „Genussquelle Rosalia“. Nach einem gemütlichen Spaziergang im „Supervollmondschein“ durch den Ort und die Felder erreichen wir nach etwa 30 Minuten unser Sternwarten-Areal, in dem die Himmelsbeobachtung nach einem Begrüßungsgetränk so richtig beginnt bzw. fortgesetzt wird. Zum Abschluss präsentieren wir den BesucherInnen unsere neueste „Astro-Beamershow“ mit unseren besten Astrofotografien der letzten Jahre. Die Veranstaltung findet nur bei Schönwetter statt!

Termin: 25.05.

Dauer: 20:30 – 23:00 Uhr

Kosten: Erw. € 12,- / Kinder bis 12
Jahre € 8,-

Ausrüstung: warme Kleidung
(nachts wird's meistens kühl!)

TeilnehmerInnen: mind. 5,
max. 25 Personen

Treffpunkt: Genussquelle Rosalia,
Schulstraße 14, 7202 Bad
Sauerbrunn

Info und Anmeldung: Astronomie pur
erleben OG, Telefon 0699/18085975,
astronomie-purerleben@gmx.at,
www.astronomie-purerleben.com



Foto: Weingut Lassel

Wein & Kultur in Sigleß

In unserem Weingut fügen sich nicht nur die verschiedenen Charaktere unserer Familienmitglieder stimmig zusammen, sondern auch die jeweilige Typizität zweier Weinbaugebiete – Rosalia DAC und Leithaberg DAC. Unser Betrieb und der Großteil unserer Weingärten liegen in Sigleß im Weinbaugebiet Rosalia DAC, aber wir bewirtschaften auch einige Rieden in Klingenbach im Leithaberg-Gebiet. Genießen Sie eine kurze Wanderung zu den Landschaftsprojekten von Heinz Bruckschwaiger (Himmelsleiter, Oktaeder, Zeitstuhl) mit anschließender Weinverkostung im Weingut Lassel.

Termine: jederzeit nach Vereinbarung

Dauer: ca. 3,5 h

Kosten: pro Person € 20,- (Wein-
verkostung mit 6 Weinen und
Aufstrich mit Gebäck)

TeilnehmerInnen: mind. 10 Personen

Treffpunkt: Weingut Lassel, Wiener
Neustädter Straße 60, 7032 Sigleß

Info und Anmeldung: Weingut Lassel,
Telefon 02626/71381 oder
office@weingut-lassel.at
www.weingut-lassel.at





Foto: Bianca Forstik



Foto: Bianca Forstik

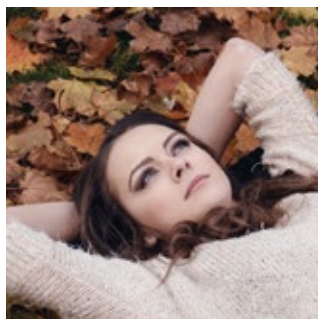


Foto: Bianca Forstik

Qi Gong unter Bäumen

Im Wandel der Natur: die 5 Elemente

Laut TCM versteht man unter den 5 Elementen (Erde, Holz, Feuer, Metall und Wasser) sich stetig wiederholende und gegenseitig nährnde energetische Zustände, die sich auch in den Jahreszeiten widerspiegeln. Qi Gong wirkt wohltuend, entspannend, harmonisierend und gesundheitsfördernd. Stärke deine Gesundheit und tanke die Energie der Natur bei sanften Bewegungsübungen mit meditativem Charakter.

Termine:

20.03., 17:00 – 19:00 Uhr „Holz“

09.07., 17:00 – 19:00 Uhr „Feuer“

24.09., 16:30 – 18:30 Uhr „Erde“

23.10., 09:00 – 11:00 Uhr „Metall“

18.12., 09:00 – 11:00 Uhr „Wasser“

Weitere Termine auf Anfrage

Kosten: € 20,-

Ausrüstung: feste Schuhe, Getränk, event. Sitzunterlage

TeilnehmerInnen: mind. 3, max. 15 Personen ab 16 Jahren

Treffpunkt: Rosalienkapelle, Rosalia 10, 7212 Forchtenstein

Info und Anmeldung: Live now Entspannungs- & Achtsamkeitstraining, Bianca Forstik, 0699/12908854 oder office@livenow.at www.livenow.at



Waldbaden

mit Picknick oder mit Klangschalen

Tauche ein in den Wald mit allen Sinnen und entsleunige beim geführten Waldbaden auf der Rosalia. Genieße anschließend die schöne Aussicht bis über den Neusiedler See bei einem Picknick mit einem Korb voll schmackhafter Produkte aus der Region oder lass dich von den sanften Klängen der Klangschalen tragen.

Termine Picknick:

18.06., 17:00 – 19:00 Uhr

24.07., 17:00 – 19:00 Uhr

21.08., 09:30 – 11:30 Uhr

25.09., 09:30 – 11:30 Uhr

16.10., 09:30 – 11:30 Uhr

Termine Klangschalen:

14.5., 15:00 – 17:00 Uhr

15.5., 09:30 – 11:30 Uhr

Weitere Termine auf Anfrage.

Kosten Picknick: € 35,- pro Person, für 2 Personen: € 60,-

Kosten Klangschalen: € 25,-

Ausrüstung: feste Schuhe, Getränk, Sitzunterlage/Decke, Isomatte/ Yogamatte

TeilnehmerInnen: mind. 3, max. 15 Personen ab 16 Jahren

Treffpunkt: Rosalienkapelle, Rosalia 10, 7212 Forchtenstein

Info und Anmeldung: Bianca Forstik, 0699/12908854 office@livenow.at, www.livenow.at

Waldbaden und Waldkulinarik

Tauche ein in den Wald mit allen Sinnen und entsleunige beim Waldbaden auf der Rosalia. Lass den Wald anschließend kulinarisch nachwirken beim Verkosten und Herstellen eines eigenen Wildkräuterprodukts.

Termine:

16.04., 15:00 – 17:30 Uhr

17.04., 09:30 – 12:00 Uhr

Kosten: € 35,-

Ausrüstung: feste Schuhe, Getränk

TeilnehmerInnen: mind. 4, max. 10 Personen ab 16 Jahren

Treffpunkt: Rosalienkapelle, Rosalia 10, 7212 Forchtenstein

Info und Anmeldung: Live now Entspannungs- & Achtsamkeitstraining, Bianca Forstik, 0699/12908854 oder office@livenow.at www.livenow.at





Foto: ARGE Naturparks



Foto: Angela Fischer



Foto: Harald Schau

Naturspaziergang in der Naturpark-gemeinde Baumgarten

Vielfältige Landschaften bilden eine wichtige Grundlage für die Artenvielfalt – aber wie sieht eine vielfältige Landschaft aus und welche engen ökologischen Verbindungen bestehen in dieser? Bei einem zweistündigen Spaziergang erkunden wir gemeinsam die Umgebung. TeilnehmerInnen erfahren, wie Tiere und Pflanzen in unserer Kulturlandschaft leben und welche Landschaftselemente bevorzugt als Lebensraum genutzt werden.

Termine: 25.04.

Dauer: 14:00 – 17:00 Uhr

Kosten: freie Spende

Ausrüstung: gutes Schuhwerk, ggf. Regenschutz

TeilnehmerInnen: max. 20 Personen

Treffpunkt: Paulinerkloster, Kloster-gasse 869, 7021 Baumgarten

Anmeldung: Kathrin Hausmann, Telefon 0681/81854870 oder mattersburg.naturschutzorgane. bgld@gmx.at



Kunst im Naturpark zu allen 4 Jahreszeiten

Naturpark inspiriert! Genießen Sie einen Spaziergang im Naturpark Rosalia – Kogelberg mit einer Kurzmeditation zur künstlerischen Inspiration. Wir suchen Schönheiten in der Natur und nehmen die besondere Stimmung in uns auf. Gestalten Sie mit unterschiedlichen Techniken Jahreszeitenbilder mit professioneller Unterstützung und Anleitung durch KünstlerInnen. Zum Abschluss erwartet Sie eine Naturpark-Genuss-Jause und Wein. Auf Wunsch wird eine Ausstellung in der Schuhmühle Schattendorf organisiert.

Termine: 17.04., 25.04., 17.07., 02.10., 22.01.2022

Dauer: 13:00 – 18:00 Uhr

Kosten: bei Einzelbuchung € 160,-, Pauschalpreis für alle 4 Workshops € 590,- (Workshops inkl. aller Mate-rialien, Anleitung und Betreuung durch ExpertInnen, Jause)

Ausrüstung: bequeme Kleidung, die verschmutzen darf

TeilnehmerInnen: mind. 5, max. 15 Personen pro WS

Treffpunkt: Kapelle „Maria Blick ins Land“ Schattendorf (bei Schlecht-wetter in der Schuhmühle)

Info und Anmeldung (bis 14 Tage vor Kursbeginn): 0664/4464116, naturpark@rosalia-kogelberg.at



Sammelspaziergang: Saatgut von Wildpflanzen

Bei einem Spaziergang über die Hän-ge des Kogelberges erkunden wir die Natur und insbesondere die artenrei-che Pflanzenwelt. Dabei betrachten wir unterschiedliche Lebensräume und überlegen, welche ihrer BewohnerInnen auch in einem Naturgarten Platz finden könnten und wie wir entspre-chendes Saatgut sammeln. Fragen zum Anbau von regionaltypischen Wildpflanzen und zur Pflege eines Naturgartens sind willkommen.

Termine: 26.06., 18.09.

Beginn: 09:00 Uhr

Dauer: 3 h

Kosten: € 15,- pro Erwachsenen, Kinder ab 5 Jahren € 5,-

Ausrüstung: wetterfeste Kleidung, (verschleißbares) Eimerchen

TeilnehmerInnen: mind. 6, max. 20 Personen

Treffpunkt: Parkplatz vor dem Naturbadeteich, Bahnstraße 500, 7222 Rohrbach bei Mattersburg

Info und Anmeldung: REWISA Netzwerk, Harald Schau, Telefon 0664/3646712 oder hrlid@kyosk.net www.rewisa-netzwerk.at



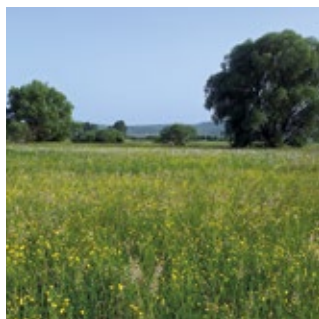


Foto: ARGE Naturparks

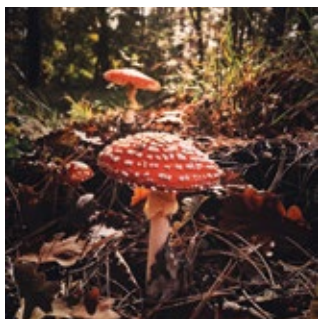


Foto: viaMasPhotography



Foto: Richard Helfer

Meditatives Schreiben in der Natur

Wir profitieren von den erholsamen Effekten der Natur, indem wir sie bei diesem Workshop als ideale Atmosphäre für entlastende und entspannende Schreibprozesse nutzen. Dabei geht es um Erkenntnisse, die während des Schreibens auftauchen, ans Papier abzugeben. Sie dürfen alles vergessen, was Sie in der Schule über das Schreiben gelernt haben, weil es nicht darum geht, dass ein guter Text herauskommt, sondern darum, Belastendes loszulassen und Ihre Ressourcen zu stärken.

Termine: 18.04., 18.07., 03.10., 23.01.2022

Dauer: 09:00 – 12:00 Uhr

Kosten: € 80,- pro Person und Einzeltermin, Paketpreis für alle 4 Termine € 290,-

Ausrüstung: Wer mag, kann sein Lieblingsschreibzeug mitnehmen.

TeilnehmerInnen: mind. 5, max. 20 Personen

Treffpunkt und Schlechtwetterlocation: Schuhmühle, Am Tauscherbach 1, 7022 Schattendorf

Info und Anmeldung: Ursula Neubauer, Schreibtherapeutin und Hypnosystemischer Coach, 0664/9277380 oder office@ursulaneubauer.at
www.ursulaneubauer.at



Fotoworkshop „Frühlingserwachen“ oder „Herbstleuchten“

Der Fotoworkshop führt Sie in die Natur des Naturparks Rosalia – Kogelberg. Nach einer technischen Einführung in die Fotografie (Blende – ISO – Zeit) und dem Kennenlernen der wichtigsten Grundlagen zur eigenen Kamera begeben wir uns auf die Suche nach passenden Fotomotiven. Das freie Fotografieren mit dem eigenen Equipment (Kamera oder Smartphone) und die Beantwortung der Frage: Was ist Bildgestaltung? sind ebenso wichtige Programmpunkte auf dem Weg zur gelungenen Fotografie.

Termine mit eigenem Smartphone: 09.04., 15.10.

Termine mit eigener Kamera: 10.04., 16.10.

Dauer: 13:00 – 17:00 Uhr

Kosten: € 99,- pro Erwachsenem

Ausrüstung: Smartphone / Kamera

TeilnehmerInnen: mind. 5, max. 12 Personen

Treffpunkt: Aussichtsturm am Schwarzen Kreuz, 7021 Draßburg

Info und Anmeldung: viaMas Photography, Matthias Vlasits, matthias@viamas.at
www.viamas.at



Die Welt der Radiästhesie **Wünschelrutengehen leicht erklärt**

In diesem Seminar erfahren Sie alles rund um das Wünschelrutengehen. Anfangs wird theoretisches Wissen vermittelt und anschließend dieses in der Praxis erprobt. Dabei erfahren Sie viel über die richtige Handhabung der unterschiedlichsten Rutenarten bis hin zu den nicht sichtbaren Dingen, die jeden von uns umgeben. Spannendes, Geheimnisvolles sowie mysteriöse Wirklichkeiten werden den TeilnehmerInnen eine „neue Sicht der Dinge“ bescheren. Ein Naturerlebnis der anderen Art erwartet Sie in den Stunden im Achazium, das hierfür eine hervorragende Kulisse bietet.

Termine: 09.05., 04.07., 26.09.

Dauer: 10:00 – 15:00 Uhr

Kosten: € 75,- pro Erwachsenem

Ausrüstung: festes Schuhwerk, Getränke und Imbiss

TeilnehmerInnen: mind. 4, max. 8 Personen

Treffpunkt: ACHAZIUM, Hauptstraße 75, 7212 Forchtenstein

Info und Anmeldung: Richard Helfer, Sauerbrunnerstraße 25, 7203 Wiesenhelfer, richard.helfer@aon.at
www.wuenschelrutengaenger.co.at





Foto: Helmut Löffler



Foto: Naturpark Rosalia-Kogelberg

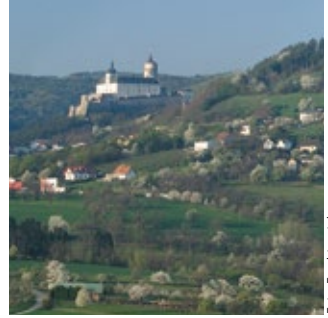


Foto: Forchtenstein

Mystisches Vollmondritual

Bei den Kelten hatten Vollmondnächte wegen ihrer besonderen Energie eine enorme Bedeutung. Noch heute wird dem Vollmond ein starker Einfluss auf den Lebensrhythmus des Menschen zugeschrieben. So wie damals die Druiden unterstützen wir Schamanen mit Hilfe von speziellen Ritualen die Realisierung von persönlichen Anliegen der TeilnehmerInnen.

Wir starten mit einer leichten Wanderung und begegnen dem mystischen Wald der Rosalia bei Vollmond. Bei einem schamanischen Ritual (Trommeln, Singen) spüren wir die Kraft des besonderen Abends.

Termine: 27.03., 25.06., 24.09.

Dauer: 19:00 – 21:00 Uhr

Kosten: Freie Spende

Ausrüstung: festes Schuhwerk, witterungsangepasste Kleidung, Taschenlampe

TeilnehmerInnen: mind. 5, max. 25 Personen

Treffpunkt: Parkplatz der Rosalienkapelle, Rosalia 10, 7212 Forchtenstein

Info und Anmeldung: Helmut Löffler, Schamane und Coach, Telefon 0664/5478921 oder sync@institut-sync.at www.institut-sync.at



Wallfahrt zum alten Kloster in Baumgarten

Eines der interessantesten Kulturdenkmäler der Region ist das 1475 erbaute ehemalige Pauliner- und Einsiedlerkloster in der Nähe von Baumgarten. Die renovierte spätgotische Klosterkirche ist heute Zentrum der Marienverehrung der burgenländischen Kroaten. Von Mai bis Oktober werden jeden 13. des Monats kroatische Fatimafeiern abgehalten.

Am 11. September 2021 findet wieder der berühmte Klosterkirtag mit zweisprachigem Gottesdienst, einem Schmankerlmarkt mit Spezialitäten aus dem Naturpark Rosalia – Kogelberg, Jahrmarkt, Frühschoppen mit Blasmusik und Klosterführungen statt.

Sehenswert ist auch die im Jahr 1762 gepflanzte Winterlinde vor dem Kloster, die als Naturdenkmal ausgewiesen wurde.

Klosterführungen nach Voranmeldung im Gemeindeamt: 7021 Baumgarten, Florianiplatz 10, Telefon 02686/2216, post@baumgarten.bgld.gv.at

Burg Forchtenstein: Waffen, Schätze und Burgmaus Forfel

Die Burg Forchtenstein liegt weithin sichtbar auf einem Dolomittfelsens oberhalb der Ortschaft. Sie beherbergt die Schatz- und Waffensammlung der Fürsten Esterházy. Neben den Schau-sammlungen werden hier auch Naturerlebnisführungen angeboten. Im Juli und August können sich Jung und Alt zusammen mit der Burgmaus Forfel auf eine fantastische Zeitreise durch die Burg begeben – beim Familienprogramm „Burg Forchtenstein Fantastisch“.

Information und Anmeldung: Burg Forchtenstein, Telefon 02626/81212, burg-forchtenstein@esterhazy.at, www.burg-forchtenstein.at





Foto: Naturpark Rosalia-Kogelberg



Foto: Naturpark Rosalia-Kogelberg



Foto: GemeindeSchattendorf

Rosarium und Duftrosenweg

Erleben Sie im Rosarium im Kurpark Bad Sauerbrunn ein zauberhaftes Duft- und Farbtheater, in dem ganzjährig etwa 1600 Rosen in 300 Sorten zu bestaunen und zu „beriechen“ sind. Im Herzen dieses Rosentheaters befindet sich der in Österreich einmalige Duftrosenweg für Menschen mit Sehbehinderung. Hier kann der Zauber der Rosen über den Geruch und über Infotafeln in Brailleschrift wahrgenommen werden.

Gut BeHUTet zum Rosenfest: Am **05. und 06.06.** findet wieder das traditionelle Rosenfest statt. Im wunderschönen Ambiente des Kurparks dreht sich alles um die Rose!

.....
ROSARIUM Bad Sauerbrunn
Schubertallee
7202 BAD SAUERBRUNN
www.rosarium.at
.....



Veranstaltungstipp

Advent im Christbaumdorf

Einer der schönsten Weihnachtsmärkte in der Region Rosalia
Nähere Infos:

www.tourismus-badsauerbrunn.at
.....



Obst-Sorten-Garten Rohrbach

Auf einer Fläche von 1,3 ha hat der Obst- und Weinbauverein Rohrbach einen Obstsortengarten in Form einer Streuobstwiese angelegt.

Gepflanzt wurden über 100 Bäume, vorwiegend alte, für unser Gebiet typische Sorten von Kern- und Steinobst. Der Obst-Sorten-Garten bietet viele Informationen, aber auch Schnitt- und Baumveredelungskurse.

Für die Schulkinder der Volksschule Rohrbach gibt es auch eine Kinder-(Obst-)Baumschule, wo jährlich Obstbäume gepflanzt werden und damit eine Art Partnerschaft übernommen wird. Weiters werden Veranstaltungen wie Kindergeburtstage, Sternbeobachtungen, Kindernachmittage, Kräuterführungen sowie Kurse zur Obstverwertung durchgeführt.

TIPP: Wanderung durch zwei Naturschutzgebiete Seite 26
.....

Information: Gemeindeamt der Naturpark-Gemeinde Rohrbach,
Telefon 02626/63055-11,
post@rohrbach-mattersburg.bgld.gv.at
www.rohrbach-bm.at
.....



NATUR.TANK.STELLE

Natur tanken!

Die Schattendorfer Natur.Tank.Stelle lädt alle BesucherInnen herzlich dazu ein, die Seele baumeln zu lassen und die Natur mit allen Sinnen zu genießen. Entspannen Sie an den gemütlich gestalteten Aufenthaltsbereichen und lassen Sie den Blick über die naturnahe Teichanlage schweifen. Zu entdecken gibt es vieles, sowohl im Wasser als auch an Land. Der Lehrpfad bietet zudem interessante Informationen zu den Lebensräumen und zu den (Zier-)Pflanzenarten der Natur. Tank.Stelle Für bewegungsfreudige Gäste stehen Outdoor-Fitnessgeräte zur Verfügung, welche jederzeit genutzt werden können.

Die Natur.Tank.Stelle bietet eine attraktive Naherholungsmöglichkeit und dient als Ausgangspunkt für Wanderungen und Erkundungstouren in die Region rund um den Kogelberg. Die Natur.Tank.Stelle ist frei zugänglich und kann jederzeit besucht werden.
.....

Information: Tourismusbüro der Marktgemeinde Schattendorf,
Telefon 02686/2125,
Schuh-Mühle, Telefon 02686/24483,
0664/5036536 oder 0650/5718601
post@schattendorf.bgld.gv.at
www.schattendorf.at
.....

NATIONAL
PARKS
AUSTRIA



So gut. So weit.

Nationalpark Neusiedler See - Seewinkel



www.nationalparkneusiedlersee.at

Naturpark Landseer Berge



Foto: Naturpark Landsee

KONTAKT

Naturparkbüro Landseer Berge
Kirchenplatz 6
7341 Markt St. Martin
Telefon 02618/52118
info@landseer-berge.at
www.landseer-berge.at



Grenzerlebnisse zwischen Keltenfürsten und Vulkaniern

Der bundesländerübergreifende Naturpark liegt im Übergangsbereich der Alpenausläufer zur pannonischen Tiefebene und ist als Grenzregion reich an Ausgrabungen und Ruinen.

Im Zentrum des Naturparks breitet sich ein geschlossenes Waldgebiet aus, das von einem breiten Gürtel mit abwechslungsreicher Kulturlandschaft umgeben ist. Kulturelle Besonderheiten wie das Renaissance-Schloss Kobersdorf, das Keltendorf in Schwarzenbach oder die Burgruine Landsee kennzeichnen den Naturpark. Ein besonderes Highlight stellen der Adventmarkt in Schloss Kobersdorf und das Keltenfest zur Sommersonnenwende dar. Im Naturpark findet man auch einen beeindruckenden Orchideenreichtum mit seltenen Arten wie dem Kleinen Knabenkraut, dem roten und weißen Waldvöglein und der Bocks-Riemenzunge. Auch Schmetterlinge finden hier ausgezeichnete Lebensbedingungen, so kann man beispielsweise den Himmelblauen Bläuling beobachten, der zu den schönsten Schmetterlingen gezählt wird.

Der Paulberg ist der „jüngste“ Vulkan Österreichs mit einem natürlichen Vorkommen an Naturglas und Naturkeramik. Durch die abwechslungsreiche Kulturlandschaft führen zahlreiche Wanderwege sowie Rad-Strecken. Zusätzlich bietet der Park zahlreiche Naturerlebnisse und Führungen an, die sämtliche Facetten der Landseer Berge vorstellen.



Foto: Naturpark Landseer Berge

Geführtes Programm durch das Keltendorf

Ein Erlebnis für die gesamte Familie bietet die Führung durch das Areal des Burgbergs. Den Erlebnispfad entlang erkunden Sie die keltische Wallanlage, das Festgelände und Wohn- und Handwerksviertel des keltischen Dorfes. Begleitet werden Sie neben der wunderbaren Natur und der atemberaubenden Landschaft von Hängebauschweinen, Gänsen, Pfauen, Ziegen, Emus und Alpakas, die Sie den Erlebnispfad entlang willkommen heißen.

Im Archäologischen Freilichtmuseum wird Ihnen das Leben der Kelten anhand von Rekonstruktionsbauten anschaulich erläutert. Fürstenhäuser, Stall- und Wirtschaftsgebäude wurden nicht nur mit originalgetreuen Werkzeugen erbaut, sondern sind auch mit originalgetreuen Ausstattungen versehen. Im „Haus der Archäologischen Funde“ finden Sie nicht nur Originalfunde aus der Bronze- und Eisenzeit, sondern erhalten durch moderne 3D-Animation und anhand von Modellen einen Einblick in das Leben eines keltischen Dorfes sowie der Forschungsgeschichte am Burgberg.

Der 26 Meter hohe **Aussichtsturm** lockt nicht nur mit einer atemberaubenden Aussicht über die Bucklige Welt und den Naturpark Landseer Berge, „das Turmcafé“ verwöhnt Sie an Freitagen, Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 09:00 bis 18:00 Uhr mit regionalen Köstlichkeiten, Frühstück und selbstgemachten Mehlspeisvariationen.

Im **Turmshop**, geöffnet jeden Sonntag von 09:00 bis 18:00 Uhr, können Sie nicht nur Souvenirs, sondern auch kulinarische Produkte sowie längst vergessene Handwerksprodukte der örtlichen DirektvermarkterInnen erstehen.

Führungen durch das Erlebnisgelände mit Besuch des Archäologischen Freilichtmuseums und des Aussichtsturms nach Vereinbarung ganzjährig möglich.

Führungen sind individuell gestaltbar.

Aktiverlebnissführungen für Schulklassen und Kindergärten können mit zusätzlichen Angeboten wie z.B. dem Ersticktorten der Wallanlage, dem Backen von Fladenbrot, dem Basteln von keltischem Schmuck, Bogenschießen, Kriegsbemalung, dem Brauen von Zaubertank und vieles mehr erweitert werden, wobei das Programm und die Dauer auf das Alter der Kinder angepasst werden.

Wanderungen mit Alpakas sind gegen Voranmeldung möglich!

TeilnehmerInnen: ab 15 Personen

Dauer: orientiert sich am gewünschten Programm (Erwachsene: 1 – 3 h, Schulklassen / Kindergärten 2 – 4 h)

Kosten: orientieren sich am gewünschten Programm

Treffpunkt: Parkplatz vor der keltischen Wallanlage

Info und Anmeldung: Naturparkbüro unter 02618/52118 und Gemeindeamt Schwarzenbach unter 02645/5201 www.schwarzenbach.gv.at

Eintritt ins Freilichtmuseum jederzeit durch das Drehkreuz möglich: Euro € 2,-

Eintritt in den Aussichtsturm gegen freie Spende jederzeit möglich



HIGHLIGHT: KELTENFEST VOM 18. – 20.06.

Das **Keltenfest** bietet Archäologie, Musik und Kulinarik in einem, Sonnwendfeuer am Samstag, Tag der Schulen am Freitag (mit Voranmeldung), Livemusik, archäologische Workshops, Keltenmarkt etc. an allen 3 Tagen.





Foto: Naturpark Landseer Berge



Foto: Naturpark Landseer Berge



Foto: Naturpark Landseer Berge

Keltentage „Belebtes Dorf“ – Das Keltendorf erwacht zum Leben!

Wie haben die Menschen vor Christi Geburt gelebt? Wie waren sie gekleidet und was haben sie gegessen?

Die Marktgemeinde Schwarzenbach veranstaltet gemeinsam mit der Reenactmentgruppe „Boii Pannonia“ alljährlich die Keltentage „Belebtes Dorf“ im Archäologischen Freilichtmuseum. Als bereits internationaler Event beleben neben den Boii Pannonia Reenactmentgruppen aus Tschechien, der Slowakei, Deutschland, der Schweiz, Frankreich, Italien und Slowenien sowie aus ganz Österreich das Archäologische Freilichtmuseum am Burgberg. Erleben Sie hautnah, wie der Alltag in einer keltischen Stadtgemeinschaft ausgesehen hat.

- Kochen / Brot backen am offenen Feuer
- Glasperlenherstellung
- Wolle färben mit Pflanzenfarben
- Butter-/Käseerzeugung
- Leder-/Holzbearbeitung
- Textilhandwerk
- Schmiede

Termin:

August 2022 – genauer Termin unter www.schwarzenbach.gv.at

Info und Anmeldung:

Naturparkbüro unter 02618/52118 und Gemeindeamt Schwarzenbach unter 02645/5201
www.schwarzenbach.gv.at

Kindergeburtstage am Keltendorf

Entdecke spielend mit deinen Freundinnen Pflanzen und Tiere des Waldes und begegne ebensolchen auf dem Festgelände. Feiere mit uns einen unvergesslichen Geburtstag! Dabei werden den Kindern der Naturpark Landseer Berge, die Kelten und die Tiere am Erlebnisgelände des Burgbergs nähergebracht. Auf Wunsch können Schweine, Ziegen und Alpakas aus nächster Nähe kennengelernt, das Freilichtmuseum erkundet, Fladenbrot gebacken und der Aussichtsturm bestiegen werden.

Termine: jederzeit nach Vereinbarung

Dauer: orientiert sich am gewünschten Programm

Kosten: orientiert sich am gewünschten Programm

Treffpunkt: Parkplatz vor keltischer Wallanlage

Info und Anmeldung:

Naturparkbüro unter 02618/52118 und Gemeindeamt Schwarzenbach unter 02645/5201
www.schwarzenbach.gv.at



Bauernmarkt in Kobersdorf

Um unseren Naturpark Landseer Berge mit neuen Akzenten zu bereichern, wird jeden ersten Samstag in den Monaten Mai bis Oktober ein Bauernmarkt veranstaltet. Damit wird den DirektvermarkterInnen unserer Region eine zentrale Plattform für die Präsentation und den Verkauf ihrer bäuerlichen Produkte geboten. Das saisonal bedingte Angebot umfasst Fleisch und veredelte Fleischprodukte vom Schwein, Wild, Schaf, Strauß sowie frischen Fisch. Aber auch Milchprodukte, verschiedene Sorten Schnittkäse, Schafkäse, Aufstriche, Einkochtes, Fruchtaufstriche, Honigerzeugnisse bis hin zu Kräutern, Likören, Schnäpsen, Wein, Obst und Gemüse können erworben werden. Dazu passend frisches Bauernbrot aus der Region. Erleben Sie den Naturpark von seiner „schmackhaftesten“ Seite – lassen Sie sich das nicht entgehen.

Jeden 1. Samstag im Monat von Mai bis Oktober

Ort: Heimathaus-Garten 7332 Kobersdorf, Waldgasse 13

Uhrzeit: 09:00 – 12:00 Uhr

Nähere Infos: Obfrau Christine Binder unter 0660/1471969 oder tourismusverband.kobersdorf.info





Foto: Franz Kovacs



Foto: Naturpark Landseer Berge



Foto: Franz Kovacs

Schloss Kobersdorf – Führungen für Groß und Klein

Dieses eindrucksvolle ehemalige Wesserschloss an der alten Ostgrenze Österreichs war lange dem Verfall preisgegeben. In den letzten Jahrzehnten wurde es jedoch liebevoll renoviert. Die Anlage bietet mit ihrem architektonisch schönen Innenhof, interessanten Wehranlagen und schweren Wachtürmen, einer stuckverzierten gotischen Kapelle und einem frühbarocken Freskensaal viele interessante Besonderheiten. Heute ist das malerische Schloss ein Ort der kulturellen Begegnungen: **Jährlich finden hier die Schloss-Spiele, Konzerte, ein malerischer Weihnachtsmarkt und andere Veranstaltungen statt.**

Spannende Führungen durch das Schloss für Groß und Klein:

Termine: gegen Voranmeldung

Dauer: ca. 1 h

Kosten: € 7,- pro Person

TeilnehmerInnen: mind. 20 Personen

Anmeldung: Schloss Kobersdorf, 7332 Kobersdorf unter 02622/27711-4 oder kontakt@schloss-kobersdorf.at



Heimathaus Kobersdorf

In sechs Räumen wird anhand von über 80 Exponaten und zahlreichen Kartenbildern und Fotos eine Gemeinde vorgestellt, die viele unverwechselbare Besonderheiten aufzuweisen hat und auch touristisch einiges bietet. Von April bis Oktober kann die Schausammlung im Heimathaus gegen Voranmeldung oder an den Vorstellungstagen der Schloss-Spiele Kobersdorf besucht werden.

Jeden 1. Samstag im Monat, wenn der Bauernmarkt im Heimathaus-Garten stattfindet, kann das Heimathaus besichtigt werden.

Termine: gegen Voranmeldung

Dauer: ca. 1 h

Kosten: € 4,- pro Person / € 3,50 ab 12 Personen

SchülerInnen (6 – 14 Jahre), StudentInnen, PensionistInnen € 3,50
Führungen: pro Person € 2,-
SchülerInnen (6 – 14 Jahre), StudentInnen € 2,-
PensionistInnen € 1,-

Anmeldung: Christine Binder unter 0660/1471969 oder christine.binder2@gmail.com

Expedition für Kinder Ruine Landsee

Begeben wir uns gemeinsam auf die Suche nach den auch heute noch sichtbaren Spuren aus vergangenen Zeiten! Entdecke und erforsche die geheimnisvollen Plätze der Burgruine und lausche spannenden Geschichten und Legenden rund um die Mänschen des Räubers Magusch.

Termine: April bis Oktober nach Voranmeldung

Dauer: ca. 3 h

TeilnehmerInnen: mind. 10 Personen

Kosten: € 9,- pro Kind, inkl. Materialkosten

Treffpunkt: Parkplatz Burgruine Landsee

Anmeldung: Frau Schütz unter 0664/7981316





Foto: Franz Kovacs



Foto: Kohlmann

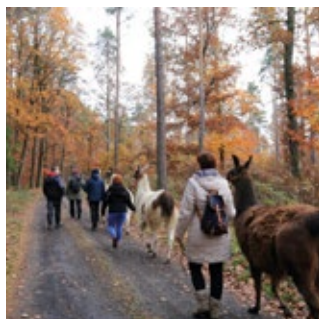


Foto: Sabine Rath

Mystik und Dichtung auf der Ruine Landsee

Sie ist eine der größten Burgruinen Mitteleuropas und wurde 2015 zum schönsten Platz im Burgenland gewählt. Erleben Sie die Burgruine Landsee mit ihren vielfältigen Geheimnissen, die schon die Heimatdichterin Mida Huber zu klingenden und mystischen Worten inspirierte.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit gegen Voranmeldung das Mida-Huber-Gedenkhäus zu besichtigen.

Termine: April bis Oktober nach Voranmeldung

Dauer: 1,5 h

TeilnehmerInnen: mind. 10 Personen

Kosten: € 3,50 pro Person, mit Führung: € 5,50 Gruppenermäßigung!

Treffpunkt: Parkplatz Burgruine Landsee

Anmeldung: Frau Schütz unter 0664/7981316



Bienen- und Honigerlebnisführung

In dieser Erlebnisführung mit Imker Manfred Kohlmann wird die Biene anhand von Glasschaukästen und direkt beim Honigstock von der Geburt bis zur honigerzeugenden Königin erläutert.

Anschließend wird bei einer Honigverkostung die Weiterverarbeitung von Propolis und Bienenwachs zu Naturcremen erklärt.

Termine: nach telefonischer Vereinbarung von April bis September

Dauer: ca. 3 h

TeilnehmerInnen: mind. 2, max. 20 Personen

Kosten: € 10,- pro Person, Kinder ab 6 Jahren € 7,- Familien und Gruppen ermäßigt

Treffpunkt: Mühlgasse 18, 7342 Kaisersdorf

Info und Anmeldung: Imker Manfred Kohlmann unter 0681/20851100 oder km55@outlook.at



Sabines Lama-wanderungen

Das Naturerlebnis mit Lamas in den Landseer Bergen im sonnigen Burgenland. Erleben Sie eine spannende, lehrreiche und unvergessliche Wanderung über sanfte Wiesen und Feldwege.

Fühlen Sie die sanfte Ausstrahlung der Lamas und genießen Sie die Eindrücke der Natur.

Termine: gegen Voranmeldung

Dauer: kleine Wanderung 2 h, Halbtageswanderung 4 h

Ausrüstung: festes Schuhwerk

TeilnehmerInnen: mind. 2 Personen ab 6 Jahren

Kosten: € 25,- pro Person kleine Wanderung / € 48,- pro Person Halbtageswanderung

Treffpunkt: Zeltlagerplatz Kobersdorf, 7332 Kobersdorf

Info und Anmeldung: Sabine und Richard Rath office@sabines-lamawanderungen.at www.sabines-lamawanderungen.at





Foto: ARGE Naturparke



Foto: Naturschule Rabe



Foto: Naturschule Rabe

Erlebnistag Bauernhof

Einen Tag lang Biobauernhof mit allen Sinnen erleben, einen Tag lang sich so richtig austoben, köstliche Hofspezialitäten selbst herstellen und genießen. All das bietet der Keltenhof Oberger inmitten einer großartigen Landschaft. Aber macht euch selbst ein Bild.

Termine: nach Voranmeldung

Dauer: ca. 3,5 h

Ausrüstung: für Kinder: Gummistiefel, zweite Socken, zweite Hose, evtl. Gatschhose

Kosten: € 15,- pro Person, € 12,- Kinder

Info und Anmeldung:

Reinhold Oberger
Schölderl 12, 2803 Schwarzenbach
0676/5113421



Survival – Spezial: Pflanzliche Notnahrung Frühling

Wildpflanzen im Frühjahr sind besonders schmackhaft und sehr gut als Notnahrung geeignet. Pflanzen sammeln und zubereiten. Wir kochen gemeinsam verschiedene Wildpflanzen-Gerichte am Lagerfeuer.

Termin: 17.04.

Dauer: 09:00 – 17:00 Uhr

Ausrüstung: witterungsangepasste Kleidung

TeilnehmerInnen: mind. 3, max. 8 Personen

Kosten: € 135,- pro Person inkl. Verpflegung (Ermäßigung bei Buchung von mehreren Survival-Spezial-Workshops)

Treffpunkt: Zeltlagerplatz
Kobersdorf, 7332 Kobersdorf

Info und Anmeldung: Naturschule Rabe, office@naturschule-rabe.at
www.survival-rabe.at



Survival – Spezial: Wildes Handwerk Kreativ

Nützliche Gegenstände wie früher herstellen. In und mit der Natur kreativ sein: Holzschüssel brennen, Löffel schnitzen, Dose improvisieren, Naturkerze machen, Korb flechten uvm. Übernachtung im eigenen Zelt od. unter freiem Himmel vor Ort.

Termine: 21. – 22.08.

Dauer: 09:00 – 17:00 Uhr am Folgetag

Ausrüstung: witterungsangepasste Kleidung

TeilnehmerInnen: mind. 3, max. 8 Personen

Kosten: € 215,- pro Person (Ermäßigung bei Buchung von mehreren Survival-Spezial-Workshops)

Treffpunkt: Zeltlagerplatz
Kobersdorf, 7332 Kobersdorf

Info und Anmeldung: Naturschule Rabe, office@naturschule-rabe.at
www.survival-rabe.at



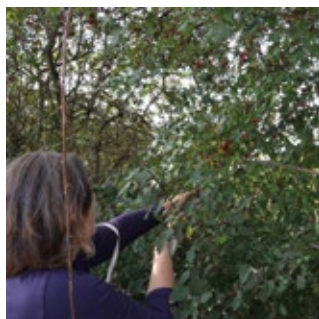


Foto: Naturschule Rabe

Survival - Spezial: Pflanzliche Notnahrung im Herbst

Wildpflanzen im Herbst geben Kraft und sind bestens als Notnahrung geeignet. Früchte, Blätter und Wurzeln sammeln und zubereiten. Wir kochen gemeinsam verschiedene Wildpflanzen-Gerichte am Lagerfeuer.

Termine: 02.10.

Dauer: 09:00 – 17:00 Uhr

Ausrüstung: witterungsangepasste
Kleidung

TeilnehmerInnen: mind. 3, max. 8
Personen

Kosten: € 135,- pro Person inkl.
Verpflegung (Ermäßigung bei
Buchung von mehreren Survival-
Spezial-Workshops)

Treffpunkt: Zeltlagerplatz
Kobersdorf, 7332 Kobersdorf

Info und Anmeldung: Naturschule
Rabe, office@naturschule-rabe.at
www.survival-rabe.at



Foto: Sonnenland Funcart

Sonnenland FUNCART Downhill-Touren mit dem neuesten Funsport-Gerät

Auf dem Pauliberg inmitten des Naturparks Landseer Berge liegt der Startpunkt der Sonnenland-Funcart-Touren. Die Tour erstreckt sich ca. 3,7 km hangabwärts bis zur alten Waldquelle bei Kobersdorf. Unter Aufsicht von zwei Guides wird den TeilnehmerInnen auf der abwechslungsreichen Talfahrt eine Portion Mut, aber auch Feingefühl abverlangt.

Die geführten Funcart-Touren bieten puren Fahrspaß für jede Altersgruppe! Kinder ab 8 Jahren können bereits ein eigenes Cart lenken, jüngere Kinder fahren auf dem Schoß eines Erwachsenen mit.

Details zu den Touren:

TeilnehmerInnen: ab 8 bis
max. 18 Personen

Dauer: ca. 2 h

Kosten: € 34,- pro Person
(inkl. Transfer im Taxi)

Treffpunkt: Basaltwerk Pauliberg/
Landsee, 7341 Markt St. Martin
(oder nach Vereinbarung)

Info und Anmeldung:
02613/80100 oder
info@draisinentour.at



Foto: Voguis

Schloss-Spiele Kobersdorf „Außer Kontrolle“ von Ray Cooney

Das Schloss Kobersdorf bildet seit 1972 den stimmungsvollen Rahmen für Theateraufführungen und musikalische Darbietungen. Künstlerischer Leiter der Schloss-Spiele Kobersdorf ist der Schauspieler Wolfgang Böck. Von 6. Juli bis 1. August steht „Außer Kontrolle“ von Ray Cooney auf dem Programm.

Premiere: 06.07. – 01.08., Do – So

Vorstellungsbeginn: 20:30 Uhr

Vorstellungsort: 7332 Schloss
Kobersdorf, Prof. Martha Bolldorf-
Platz 1

Kartenservice und Information:
KBB – Kultur-Betriebe
Burgenland GmbH
c/o Schloss-Spiele Kobersdorf
7000 Eisenstadt, Franz Schubert-
Platz 6, Telefon 02682/719-8000,
Fax 02682/719-8051,
schloss-spiele@kobersdorf.at,
www.schlossspiele.com





Foto: Franz Kovacs



Foto: Naturpark Landseer Berge



Foto: Naturpark Landseer Berge

Sternwanderung zur Ruine Landsee

Zum schönsten Platz 2015 des Burgenlandes wandern!

Aus allen neun Orten des Naturparks Landseer Berge starten naturbegeisterte WandererInnen zu einer Sternwanderung durch die abwechslungsreiche Landschaft zu einem gemeinsamen Treffpunkt, der Ruine Landsee. In gemütlicher Runde kann man bei Musik, Speis und Trank den Tag in den beeindruckenden Mauern der Ruine ausklingen lassen.

Termin: 29.08.

Info: Naturparkbüro Markt
St. Martin, Telefon 02618/52118,
info@landseer-berge.at,
www.landseer-berge.at



Zum Selbsterkunden...

BURGRUINE LANDSEE

Entdecken Sie eine der größten Burgruinen Mitteleuropas! Das Gemäuer der mittelalterlichen Burgruine bietet hinter jedem Tor überraschende Eindrücke. Über Brücken und durch verschiedene Bauteile der imposanten Befestigungsanlage gelangen Sie schließlich zum Burgfried, dem „Don Jon“, von dessen Aussichtsplattform Sie einen herrlichen Rundblick in das Mittelburgenland, zum Neusiedler See und in die Bucklige Welt genießen können.

Öffnungszeiten: Anfang April bis
Ende November, täglich von
09:00 – 18:00 Uhr

Kosten: Erw. € 3,50 / Kinder € 2,-

SPAZIERGANG ZUM „HEXENSTEIN“

In der Nähe von Kaisersdorf gibt es eine besondere Felsformation, den „Hexenstein“. Vom Parkplatz beim Erlebnisbad in Kaisersdorf der Straße rechts folgen. Diese mündet am Waldrand in eine Forststraße. Dieser einen guten Kilometer folgen bis zur ersten Forststraße rechts. Einbiegen, nach etwa 300 Metern sind links im Wald die Felsformationen des Hexenfelsens zu erkennen.

Startpunkt: Erlebnisbad Kaisersdorf

Gehzeit: ca. 15 min

Weglänge: ca. 1,5 km

Jederzeit zugänglich!

WALDQUELLE BAUMLEHRPFAD KOBERSDORF

Lernen Sie bei einem Spaziergang entlang des Waldlehrpfades die verschiedenen Baum- und Straucharten des Naturparks Landseer Berge kennen! Den Weg entlang werden werden auf Schautafeln und anhand lebender Bäume die typischen Arten der Region beschrieben. Dazu zählen natürlich Eiche und Buche, aber auch seltene Baumarten wie etwa der Speierling. Die Bäume „erzählen“ dabei über ihr Alter, ihr Vorkommen und über ihre Besonderheiten. Die Blätter, Früchte und Keimlinge der Baumarten werden in detailgetreuen Zeichnungen dargestellt. Zu kleine Pausen laden Sitzgelegenheiten entlang des Weges ein: Dort können Sie gleich Ihr Wissen testen und abgefallene Blätter oder Samen den jeweiligen Bäumen zuordnen. Der Zeltlagerplatz, der als Start- oder Endpunkt der Wanderung genutzt werden kann, kann auch für ca. 50 Personen gemietet werden.

Startpunkt: Zeltlagerplatz in
Kobersdorf

Endpunkt: Naturpark Badeseesee
Kobersdorf

Gehzeit: ca. 20 min

Weglänge: ca. 1 km

Jederzeit zugänglich!

Kontakt: Gemeinde Kobersdorf,
02618/8200





Foto: Franz Stangl



Foto: ARGE Naturparke

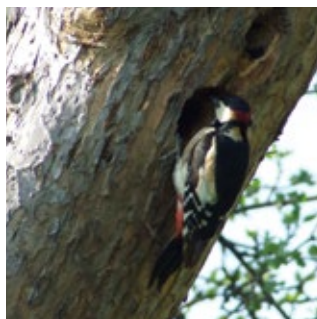


Foto: Landseer Berge

Das Turmcafé – Natur, Kultur, Genuss für Groß und Klein

Gleich beim Aussichtsturm des Kelten dorfs Schwarzenbach (vorbei an Emus, Tauben, Hängebauchschweinen, Ziegen, Alpakas und Pfauen) gelangt man zum Turmcafé. Von der großzügigen Terrasse unter den schattenspendenden Baumkronen oder vom überdachten Terrassenbereich (für 30 Personen) schweift der Blick über das Freilichtmuseum. Das Turmcafé-Team legt besonderen Wert auf örtliche und regionale Produkte, damit das Frühstück, die saisonalen Tagesgerichte, Jausen und Mehlspeisen noch köstlicher schmecken und dank des ausgezeichneten Getränke- und Weinangebots abgerundet werden können.

.....
Öffnungszeiten: April bis September;
Fr, Sa, So und Feiertag von
09:00 – 18:00 Uhr und gegen
Voranmeldung

.....
Frühstück: 09:00 – 12:00 Uhr

.....
Turmcafé Schwarzenbach
Am Keltenwall 1
2803 Schwarzenbach
0664/4604202
dasTurmcafe@a1.net

Wanderung mit der Familie am Keltenberg

Die herrlich anregende Kulisse lädt zum Wandern, Radfahren, Nordic Walking, aber auch zum ganz gemütlichen Spaziergang ein. Genießen Sie die herrliche Landschaft, die Gesellschaft von Hängebauchschweinen, Gänsen, Pfauen, Ziegen, Emus und Alpakas entlang des Erlebnispfades und tauchen Sie ein in die Welt der Kelten. Von der Aussichtsplattform des Aussichtsturms hat man einen wunderbaren Ausblick in die Bucklige Welt und den Naturpark Landseer Berge, in die Oberpullendorfer Bucht, zum Pauliberg, dem Geschriebenstein, zum Schneeberg und zur Rax. Das Erlebnisgelände am Keltenberg ist jederzeit frei erkundbar. Der Eintritt in den Aussichtsturm (freie Spende), sowie in das Freilichtmuseum (€ 2,- am Drehkreuz) sind jederzeit möglich.

.....
Turmcafé geöffnet von April bis
September; Fr, Sa, So und Feiertag
von 09:00 – 18:00 Uhr und gegen
Voranmeldung

.....
Eintritt Aussichtsturm: freie Spende
Eintritt Freilichtmuseum: € 2,-

.....
Info: Naturparkbüro unter
02618/52118 und Gemeindeamt
Schwarzenbach unter 02645/5201
www.schwarzenbach.gv.at

Vogellehrpfad Schwarzenbach

Lernen Sie bei einem Spaziergang entlang des Vogellehrpfades in Schwarzenbach die verschiedensten Vogelarten kennen. Der Weg führt durch einen schönen Mischwald, wo anhand von Schautafeln die Vogelarten, ihr Brutverhalten, ihre Lebensgewohnheiten und ihre Nahrung erläutert werden. Ganz oben angekommen wird man mit einem herrlichen Ausblick auf die Welt der 1000 Hügel belohnt.

Um die Vögel auch hautnah beobachten zu können, wurden auch Nistkästen für Höhlenbrüter aufgestellt, um diesen mehr Brutmöglichkeiten zu bieten.

.....
Jederzeit zugänglich!

.....
Länge: ca. 1,2 km

.....
Start: ca. 400 m vom Gemeindeamt
Schwarzenbach entfernt.

.....
Info: Marktgemeinde Schwarzenbach
Telefon 02645 5201
gemeinde@schwarzenbach.gv.at
www.schwarzenbach.gv.at



Foto: Naturpark Landseer Berge



Foto: Naturpark Landseer Berge

Quelle im Elisabethpark

Kobersdorf besitzt einen natürlichen Reichtum an Mineralwasser. Im Elisabethpark kann man das bekannte Kobersdorfer Mineralwasser direkt aus der Quelle trinken. Es ist ein hervorragender Säuerling, also ein Gesundbrunnen und wird gegen Nieren- und Blasenleiden, Magen- und Darmkrankheiten, aber auch zur Entschlackung empfohlen.

7332 Kobersdorf, Elisabethplatz

**Info: Gemeinde Kobersdorf
Telefon 02618 8200
www.kobersdorf.at**

Veranstungstipps

**Keltenfestival
18. – 20.06.**

**Schloss-Spiele Kobersdorf
„Außer Kontrolle“
06.07. – 01.08.**

**Sternwanderung
am 29.08.**

**Waldquelle-Familien-Wandertag
am 19.09.**

**Martinikirtag
am 11.11. in Markt St. Martin**



Für alle Wasserratten

An heißen Sommertagen bietet der Naturpark erfrischende Abkühlung. Sowohl der Naturpark-Badesee als auch die drei Freibäder bieten neben dem erfrischenden Nass vielfältige Freizeitangebote (Beachvolleyball, Kegeln etc.) und ein Buffet. Die Wassertemperaturen erfahren Sie direkt in den Badeanlagen.

NATURBADESEE MARKT ST. MARTIN UND CAMPING „HOLIDAY FUN“

Der Naturbadesee wurde 2008 neu errichtet. Naturbelassenes Wasser ohne Zusatz von Chemie.

Die Wasserfläche beträgt 1.500m², davon sind 1.100 m² Schwimmfläche. Auf der Anlage gibt es eine Kantine mit allerlei Erfrischungen sowie Köstlichkeiten für den kleinen und großen Hunger.

Öffnungszeiten: 09:00 – 20:00 Uhr

**7341 Markt St. Martin, Mühlweg 2
Telefon 0664/5176601
office@camping-burgenland.at
www.camping-burgenland.at**

ERLEBNISBAD KAISERSDORF

Das wunderschön am Waldrand gelegene Freibad wurde in ein attraktives Erlebnisbad umgebaut. Eine Breitrutsche, ein Geysir und Massagedüsen erfreuen die vielen badelustigen Gäste. Mit Beachvolleyball-Anlage!

**Kontakt: Gemeinde Kaisersdorf,
Telefon 02617/2723**

NATURBADESEE KOBERSDORF

Der See erreicht im Sommer eine Wassertemperatur von bis zu 25°C. Eingebettet in den Naturpark bietet er ein kleines Terrassen-Restaurant, Sonnenschirme, Bänke, Umkleidekabinen und Warmwasserduschen. Weiters gibt es auch einen Nichtschwimmerbereich und einen Beachvolleyballplatz.

**Infos: Gemeine Kobersdorf,
Telefon 02618/8200**

Naturpark Geschriebenstein – Írottkő

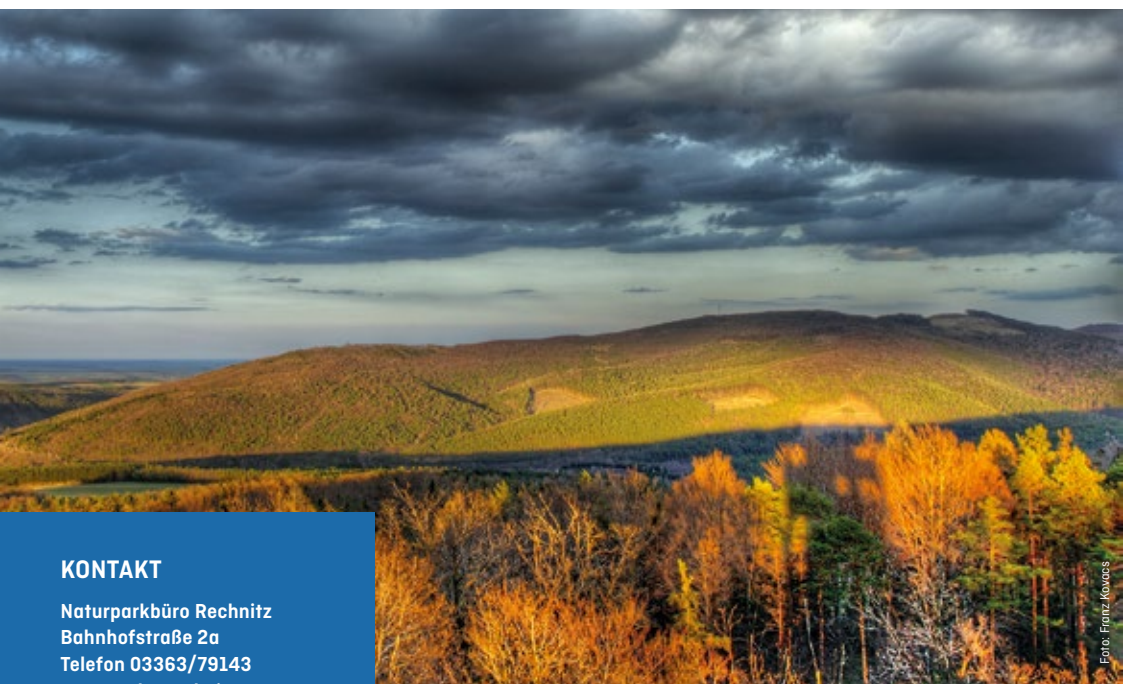


Foto: Franz Kovacs

KONTAKT

Naturparkbüro Rechnitz
Bahnhofstraße 2a
Telefon 03363/79143
naturpark@rechnitz.at

Naturparkbüro Lockenhaus
Hauptplatz 10
Telefon 02616/2800
geschriebenstein@lockenhaus.at

Naturparkinfo Markt Neuhodis
Telefon 0664/5057879
office@baumwipfelweg-althodis.at

Gemeindeamt Unterkohlstätten
Telefon 03354/8550
post@unterkohlstatten.bgld.gv.at
www.naturpark-geschriebenstein.at

Grenzenloser Naturpark

Der Naturpark Geschriebenstein – Írottkő war der erste grenzüberschreitende Naturpark zwischen Österreich und Ungarn. Seinen Namen hat er vom Geschriebenstein, der höchsten Erhebung des Burgenlandes mit einer Höhe von 884 Metern.

Er besteht aus Gebirgs- und Flachlandschaften, großen Waldflächen mit Eichen- und Hainbuchenwäldern sowie Trockenrasen, Weingärten und Obstkulturen und bietet damit Lebensraum für viele verschiedene Arten. Kuhschellen, Reptilien oder Schmetterlinge fühlen sich hier genauso wohl wie Fledermäuse in der Burg Lockenhaus.

Auf 500 Kilometern markierten Wegstrecken kann man sich den Naturpark Geschriebenstein – Írottkő erwandern oder erradeln und dabei viel gesunde Waldluft einatmen. Von der Aussichtswarte am Geschriebenstein, durch die die Staatsgrenze verläuft, kann man ihn gänzlich überblicken.





Foto: Burg Lockenhaus



Foto: Burg Lockenhaus



Spezialführungen auf Burg Lockenhaus

Besuchen Sie uns und tauchen Sie in die geheimnisvolle Welt der Tempelritter und der schaurigen Blutgräfin ein, oder erproben Sie gleich selbst Ihr Talent als Ritter.

Dracula-Führung mit Gerald Axelrod: 07.08. und 08.08.

jeweils um 16:00 Uhr
21.08. und 22.08.
jeweils um 14:00 Uhr

Blutgräfin-Führung mit Gerald Axelrod:

07.08. und 08.08.
jeweils um 14:00 Uhr
21.08. und 22.08.
jeweils um 16:00 Uhr

Templer-Führungen mit Gerald Volfing jeweils 11:00 und 14:00 Uhr: 23.05., 15.06., 15.08., 19.09., 17.10.

Kosten: € 13,- (inkl. Burgeintritt) /
Kinder ab 6 Jahren € 8,- /
Familien € 33,-

Treffpunkt und Anmeldung:
rezeption@ritterburg.at,
Telefon 02616/2394,
www.ritterburg.at



Fledermausführung auf Burg Lockenhaus

Fledermausführung durch die Ausstellung: In der Burg Lockenhaus bringen alljährlich 700 Wimperfledermausweibchen ihre Kinder zur Welt. Bei der Führung durch die interaktive Fledermaus-Ausstellung erfahren Sie alles über den Jahreszyklus und das Leben der Fledermäuse.

Termine: jeden 1. Samstag im Monat von Mai bis September

Beginn: 11:00 Uhr

Dauer: ca. 1 h,
danach freie Burgbesichtigung

Kosten: Erwachsene € 12,- / pro
Kind ab 6 Jahren € 7,- / Familien
€ 31,-

TeilnehmerInnen: mind. 8,
max. 20 Personen

Treffpunkt und Anmeldung:
Rezeption Burg Lockenhaus, Eugen
Horvath Platz 1, 7442 Lockenhaus,
Telefon 02616/23 94,
rezeption@ritterburg.at,
www.ritterburg.at



Historisches Familienfest Burg Lockenhaus

Ein Burgfest für die ganze Familie! Spiel, Spaß und Unterhaltung, Handwerk, GauklerInnen, Vorführungen und Rätselfrallye, Musik, Tanz, Kulinarik, Templer-Führungen, Lagerleben, Mittelaltermarkt uvm.

Termine:

05.06. von 10:00 – 21:00 Uhr
06.06. von 10:00 – 17:00 Uhr

Eintritt:

- Erwachsene
1 Tag € 12,- / 2 Tage € 20,-
- Kinder
1 Tag € 7,- / 2 Tage € 12,-
- Familien
1 Tag € 28,- / 2 Tage € 50,-
- PensionistInnen/StudentInnen
1 Tag € 10,- / 2 Tage € 18,-

Info: Rezeption Burg Lockenhaus,
Eugen Horvath Platz 1, 7442
Lockenhaus, Telefon 02616/23 94,
rezeption@ritterburg.at,
www.ritterburg.at



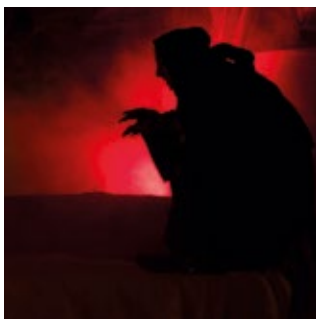


Foto: Burg Lockenhaus



Foto: Franz Kovacs



Foto: Esterházyische Privatstiftung

Dracula-Eventtheater

Die Handlung von DRACULA wird in drei Akten erzählt und orientiert sich dabei an Bram Stokers Meisterwerk. Etliche Teile der Inszenierung finden in verschiedenen Räumlichkeiten und Außenbereichen der Burg statt. Das eindrucksvolle Ambiente der Anlage unterstützt dabei die authentische Umsetzung der Geschichte.

Sie wandern mit dem Ensemble durch die Burg und erleben dabei hautnah die packende Jagd auf den König der Vampire.

Optische und pyrotechnische Effekte sowie interaktive Sequenzen lassen Ihnen das Blut in den Adern gefrieren und machen aus dem spannenden Thema einen eindrucksvollen Theaterabend in außergewöhnlicher Umgebung! Gänsehaut garantiert!

Termine: Premiere 08.10.

Weitere Vorstellungen: 09., 15., 16., 22., 23., 29., 30. und 31.10.

Dauer: 2,5 h

Kosten: Vorverkauf € 36,- /

Abendkasse € 41,-

Gruseldinner oder Ritteressen

€ 35,- pro Person

Packages mit Nächtigung auf Anfrage

Infos: Rezeption Burg Lockenhaus,

Telefon 02616/2394,

rezeption@ritterburg.at,

www.ritterburg.at



Venezianergatter – Was ist das?

Kennen Sie ein Venezianergatter? Nicht? – Dann besuchen Sie die Familie Kogl in Lockenhaus! Ein Venezianergatter ist eine alte Brettersäge aus dem 17. Jahrhundert, die nach den Plänen von Leonardo da Vinci erbaut wurde. Erleben Sie anhand eines Schauschneidens die faszinierende Funktionsweise der Säge und bestaunen Sie die liebevoll gewarteten und gepflegten alten Werkzeuge.

Termine: nach Voranmeldung

Kosten: € 4,- pro Person

Anmeldung: Naturparkbüro

Lockenhaus, Telefon 02616/2800



Erlebe den Wald mit allen Sinnen

Lerne die Natur mit allen Sinnen kennen. Beobachte, erforsche und entdecke! Eine waldpädagogische Wanderung ist die ideale Abwechslung zum „theoretischen“ Schulalltag. Erlebe in erholsamen und spielerischen Stunden das „Naturwunder Wald“. Versuche Dinge zu ertasten und die einzigartigen Geräusche des Waldes sowie die herrlichen Düfte der Natur bewusst wahrzunehmen!

Termine: von Mai bis Oktober gegen Voranmeldung

Dauer: 3 h

TeilnehmerInnen: mind. 9, max. 20 Personen

Kosten: € 7,50 pro Person (inkl. Jause und Getränk)

Treffpunkt: Fürst Esterházyische Privatstiftung – Forstbetrieb Lockenhaus, Günserstraße 2, 7442 Lockenhaus

Info und Anmeldung:

Esterházyische Privatstiftung,

Telefon 02616/2244,

office@esterhazy-lockenhaus.at,

www.esterhazy-lockenhaus.eu





Foto: Andreas Hafenscher

Wanderung mit Ausblick – Walderlebnisweg

Lassen Sie die Natur auf sich wirken. Bei einer Wanderung zur Margarethenwarte in Lockenhaus können Sie abschalten und kommen beim Walderlebnisweg vorbei. Dort lernen Sie die heimischen Bäume kennen. Den Abschluss der Wanderung macht das Erklimmen der 31 Meter hohen Margarethenwarte, bei der man einfach nur die Aussicht und den Ausblick auf die Bucklige Welt, die Rax, den Schneeberg, das Wiener Becken bis hin zum Neusiedler See und in den ungarischen Teil des Naturparks genießen kann.

Termine: jederzeit frei zugänglich

Ausrüstung: gutes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung

Info: Naturparkbüro Lockenhaus, Telefon 02616/2800
geschriebenstein@lockenhaus.at



Foto: Naturpark Geschriebenstein

Kinderwanderung in Lockenhaus

Lassen Sie Ihre Kinder die Natur auf spielerische und lustige Weise kennenlernen. Bei einer spannenden und abenteuerlichen Wanderung erleben die Kinder den Wald in all seinen Facetten.

Termine: im August gegen Voranmeldung

Ausrüstung: gutes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung

Kosten: € 2,- pro Kind, Jause nach Vereinbarung € 3,-

Info und Anmeldung: Naturparkbüro Lockenhaus, Telefon 02616/2800



Husky-Touren

Erleben Sie eine Wanderung oder eine Ausfahrt je nach Wetterlage mit dem Europameister Gerald Schinzel und seinen Huskys. Ob Burgsee- oder Naturpark-Runde, für jeden Hundeliebhaber und jede Hundeliebhaberin bieten wir ein individuelles Erlebnis. Beim Nordic Trail Walking begleitet Sie ein Husky mit Bauchgurt durch die einzigartige Landschaft rund um den Geschriebenstein.

Termine und Dauer: nach Vereinbarung

Kosten: Ausfahrten ab € 75,- / Kennenlernworkshop mit Huskys € 95,- pro Familie

Treffpunkt: Wolfshill, Günstalstraße 13, 7442 Hammerteich

Info und Anmeldung: Gerald Schinzel, Telefon 0676/4188517 oder info@hundesport.at, www.hundesport.at





Foto: Katharina Schabli

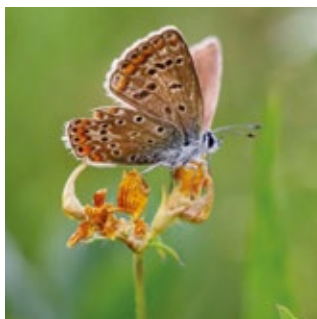


Foto: Katharina Schabli



Foto: Naturpark Geschriebenstein

Erlebnis Pilzlehrpfad: Von Kaiserlingen und Totentrompeten

Wer kennt sie nicht, die viel gesuchten Herrenpilze und Eierschwammerl oder den giftigen Fliegenpilz? Dass es daneben aber noch eine ungeheure Fülle anderer Pilze gibt, zeigt der Pilzlehrpfad in Althodis!

Lernen Sie anhand informativer Schau tafeln und als Besonderheit aller Wissenswerte über die Pilze und deren Lebensraum. Der Lehrpfad ist frei zugänglich.

Termine: ganzjährig frei zugänglich

Info: Naturparkinfo Markt Neuhodis,
Telefon 0664/5057879

www.naturpark-geschriebenstein.at

Erlebnis Schmetter- lingslehrpfad: Auf der Suche nach dem Russischen Bären

Der Russische Bär ist nur einer von rund 40 Schmetterlingsarten, welche Sie bei einem Spaziergang den Schmetterlingslehrpfad entlang kennenlernen können. Erfahren Sie zusätzlich allerhand Erstaunliches und Wissenswertes über ihre Lebensweise, die Lebensräume sowie Gefährdungsursachen und die notwendigen Schutzmaßnahmen.

Termine: ganzjährig frei zugänglich

Info: Naturparkinfo Markt Neuhodis,
Telefon 0664/5057879

www.naturpark-geschriebenstein.at

Spazieren in den Baumwipfeln – Baum- wipfelweg Althodis

Erleben Sie den Wald einmal aus einer ganz besonderen Perspektive: Machen Sie einen Spaziergang in luftiger Höhe durch die Baumwipfel, spüren Sie den Wind, der durch das Blätterdach streift, und lauschen Sie den verschiedensten Vogelstimmen. Auf 500 Metern Länge stehen 11 Türme, die bis zu 20 Meter hoch und mit Holzbrücken verbunden sind. Der Weg kann auch von blinden und sehschwachen Personen sowie von RollstuhlfahrerInnen benützt werden. Bei zahlreichen barrierefreien Erlebnisstationen sollen das Interesse und Verständnis für den Wald, seine BewohnerInnen und den Naturpark geweckt und vertieft werden.

Geöffnet: April – Oktober, Mi – So
von 10:00 – 17:00 Uhr / Juli – August
täglich von 10:00 – 17:00 Uhr
Von April bis Oktober auch an den
Feiertagen geöffnet

Kosten: Erw. € 6,- / SeniorInnen
€ 5,- / Kinder ab 6 Jahren € 4,- /
Gruppen ermäßigt
NEU! Kombiticket für Baumwipfelweg
und Vogelturm: Erw. €10,- / € 8,- er-
mäßigt / € 6,- Kinder

Info und Anmeldung:
Naturparkinfo Markt Neuhodis,
Telefon 0664/5057879
office@baumwipfelweg-althodis.at
www.baumwipfelweg-althodis.at

Veranstaltungstipps

Musikalischer Gipfelsturm

05.06.

Musikalische Sternwanderung zum
Gipfelturm am Geschriebenstein.
Start aus allen Naturparkgemeinden.
www.naturpark-geschriebenstein.at

40. Kammermusikfest Lockenhaus

08. – 17.07.

www.kammermusikfest.at





Foto: Katharina Schabl



Foto: Naturpark Geschriebenstein



Foto: Naturpark Geschriebenstein

Vogelstimmenwanderung am Baumwipfelweg

Vogelstimmenwanderung am Baumwipfelweg in Althodis. Verbringen Sie spannende 3 Stunden mit einem Ornithologen, einer Ornithologin. Es werden die Vogelstimmen erklärt bzw. es wird versucht, diese Vögel in der freien Natur zu entdecken.

Zu- oder Absage 1 Woche vor der geplanten Führung!

Termine: 23.04., 28.05., 30.06., 12.07.

Dauer: 08:00 – 10:00 Uhr

Kosten: € 15,- / Gruppen ermäßigt

TeilnehmerInnen: mind. 3, max. 10 Personen

Ausrüstung: Fernglas

Treffpunkt: Parkplatz beim Baumwipfelweg in Althodis

Info und Anmeldung:
schabl.geschriebenstein@gmail.com
www.naturpark-geschriebenstein.at



Alle Vögel sind schon da!

Erleben Sie heimische Singvögel aus der Vogelperspektive! Spazieren Sie etwa 350 Meter rund um die Vogelvoliere, wobei Sie verschiedene Vogelarten hautnah aus einem besonderen Blickwinkel beobachten und deren Stimmen lauschen. In der Voliere mit einer Höhe von 22 Metern und einem Durchmesser von 15 Metern werden nur gesundgepflegte Vögel gehalten, die sich in freier Natur nicht zurechtfinden würden. Als Highlight für Kinder gibt es ein großes Labyrinth! Die Anlage kann mit Kinderwagen und von RollstuhlfahrerInnen benutzt werden. **Führungen gegen Voranmeldung möglich!**

Geöffnet: April bis Oktober, Mi – So von 10:00 – 17:00 Uhr / Von April bis Oktober auch an Feiertagen geöffnet

Kosten: Erw. € 6,- / SeniorInnen € 5,- / Kinder ab 6 Jahren € 4,- / Gruppen ermäßigt

NEU! Kombiticket für Baumwipfelweg und Vogelwelt: Erw. €10,- / € 8,- ermäßigt / € 6,- Kinder

Treffpunkt: Parkplatz beim Badesee; ca. 500 m zu Fuß zur Wald- und Vogelwelt (Zufahrt für Personen mit Behinderung gestattet)

Info und Anmeldung:
Naturparkinfo Markt Neuhodis,
Telefon 0664/5057879
office@baumwipfelweg-althodis.at
www.baumwipfelweg-althodis.at
www.wald-und-vogelwelt.at



Erlebnisreiche Woche für Kids

Eine Zeit voll Abenteuer, Spielen, Bewegung sowie Wissenswertes über unsere Natur erwartet alle Mädchen und Buben im Naturpark Geschriebenstein-Rechnitz.

Es geht darum, den Kindern die Natur, speziell den Wald mit seinen Schätzen und kleinen Wundern erleben zu lassen. Wir wollen gemeinsam die Natur hautnah spüren, barfuß gehen, den Wald riechend, hörend und sehend entdecken.

Für Kinder von 5 bis 10 Jahren.
Anmeldung vorab im Naturparkbüro Rechnitz.

Termin: 19.07. – 23.07. und 02.08. – 06.08.

Dauer: 08:00 – 12:00 Uhr

Kosten: bitte bei der Anmeldung erfragen!

**Info und Anmeldung: Naturpark Geschriebenstein Rechnitz, Telefon 03363/79143 oder 0664/4026851, naturpark@rechnitz.at
www.naturpark-geschriebenstein.at**





Foto: Martina Kern



Foto: Naturpark Geschriebenstein



Foto: Naturpark Geschriebenstein

Fahrt mit dem Naturparkschnauferl

Mit dem Naturparkschnauferl erreichen auch Familien mit Kleinkindern bequem die Sehenswürdigkeiten der Naturparkgemeinde Rechnitz. Genießen Sie bei der gemütlichen Fahrt im überdachten Anhänger die herrlichen Eindrücke der Natur. Das Naturparkschnauferl Rechnitz fährt nur bei Schönwetter!

Termine: jederzeit nach Voranmeldung

Dauer: ca. 1 h

Kosten: € 5,- pro Person

Anmeldung: Naturpark Geschriebenstein Rechnitz, Telefon 03363/79143 oder 0664/4026851, naturpark@rechnitz.at www.naturpark-geschriebenstein.at



Frühstück im Grünen

Ein stimmungsvolles Frühstück gibt es in der Naturparkgemeinde Rechnitz am 1. Mai. Gestartet wird um 8:30 Uhr beim Naturparkbüro. Nach einer gemütlichen Wanderung (ca. 6 km) durch den Naturpark Geschriebenstein gibt es dann ein ausgedehntes Frühstück mit Rieseneierspeise und regionalen Köstlichkeiten.

Termin: 01.05.

Beginn: 08:30 Uhr

Dauer: 2 h

Anmeldung: Naturpark Geschriebenstein Rechnitz, Telefon 03363/79143 oder 0664/4026851, naturpark@rechnitz.at www.naturpark-geschriebenstein.at



Ich schenk dir zum Geburtstag ein Stück Natur

Eine unvergessliche Feier erwartet dich und deine FreundInnen in der Naturparkgemeinde Rechnitz. Bist du auch gern an der frischen Luft? Ist Forschen deine Leidenschaft? Wir entdecken Waldschätze, bewegen uns quer durch den Wald, lernen Bäume und Pflanzen kennen, gestalten kreativ mit Naturmaterialien, hören vieles über Wildtiere und ihren Lebensraum, kommen dem Wald mit all unseren Sinnen näher, bauen uns einen Unterschlupf, forschen, spielen, lernen, riechen und kosten!

Termin: gegen Voranmeldung

Dauer: 3 h

Kosten: € 15,- pro Kind inkl. Geburtstagsjause und Getränk

TeilnehmerInnen: mind. 10 Kinder

Info und Anmeldung: Naturpark Geschriebenstein Rechnitz, Telefon 03363/79143 oder 0664/4026851, naturpark@rechnitz.at www.naturpark-geschriebenstein.at





Foto: Krammer



Foto: Andreas Hafenscher



Foto: Naturpark Geschriebenstein

Weinwandern

Die einzigartige Landschaft und erlesene Weine machen eine Weinwanderung rund um das Rechnitzer Wein- gebirge am Fuße des Geschrieben- steins zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Auf dem Weg durch das Weingebirge erfahren Sie viel Wissenswertes zur Region und über den lokalen Wein. Genießen Sie eine Weinverkostung mit fünf regionalen Weinen und erfahren Sie alles, was Sie schon einmal über Wein wissen wollten. Bei einer „Buschenschankjause & Spritzwein“, die die Weinverkostung perfekt ergänzt, findet die Wanderung einen gemütlichen Ausklang.

Termine: nach Vereinbarung

Dauer: ca. 2 h

TeilnehmerInnen: max. 9 Personen

Kosten: € 27,- pro Person inkl. 5 Weinproben, Jause & Spritzwein

Ausrüstung: gutes Schuhwerk

Info und Anmeldung: Naturpark Geschriebenstein Rechnitz, Telefon 03363/79143 oder 0664/4026851,

naturpark@rechnitz.at

www.naturpark-geschriebenstein.at



Stiefelmachermuseum

Eine wahre Rarität ist das im Gemein- deamt Rechnitz untergebrachte Stiefelmachermuseum. Erfahren Sie Wissenswertes über die Zunft der Stiefelmacher in Rechnitz, welche bis zum Zweiten Weltkrieg eine große Ver- gangenheit hatte.

Bestaunen Sie eine komplette Stiefelmacherwerkstätte mit interessan- ten Werkzeugen und Maschinen, aber auch einen Marktstand, eine Markt- truhe sowie eine Zunfttruhe unter der fachkundigen Führung des Schuh- machermeisters Julius Koch.

Termine: Besichtigung des Museums während der Öffnungs- zeiten des Gemeindeamtes

Mo – Do 7:30 – 12:00 Uhr und

13:00 – 16:00 Uhr

Fr 7:30 – 12:00 Uhr

Führungen nach telefonischer

Terminvereinbarung mit Hr. Julius Koch 03363/79515

Dauer: 1,5 h

Kosten: € 4,- pro Person

Info und Anmeldung: Naturpark Geschriebenstein Rechnitz, Telefon 03363/79143 oder 0664/4026851,

naturpark@rechnitz.at,

www.naturpark-geschriebenstein.at



Wald und Natur erleben

Hinaus in den Wald und die Natur er- leben!

Auf spielerische Weise werden die kleinen und großen Wunder des Wal- des aufgespürt. Erfahre Spannendes über die heimischen Waldbewohner- Innen, die Früchte des Waldes, die Kräuter und das richtige Verhalten im Wald. Folgende Themen können ge- bucht werden:

- Streifzug durch den Wald
- Ritter vom Faludital
- Hexenstaub und Wurzelkraft
- Lebensraum Bach

Termine: nach Vereinbarung

Dauer: 2 – 3 h je nach Thema

Kosten: ab € 9,- pro Kind je nach Thema (Verpflegung extra)

TeilnehmerInnen: mind. 10 Kinder

Info und Anmeldung: Naturpark Geschriebenstein Rechnitz, Telefon 03363/79143 oder 0664/4026851, naturpark@rechnitz.at, www.naturpark-geschriebenstein.at





Foto: Naturpark Geschriebenstein



Foto: Naturpark Geschriebenstein



Foto: Naturpark Geschriebenstein

Bei den Köhlern

Erfahren Sie anhand eines originalgetreu nachgebauten Schauameilers, einer Köhlerhütte und mehreren Schautafeln, wie damals Holzkohle hergestellt wurde, und gewinnen Sie Einblicke in die beschwerliche Arbeit des Köhlers.

Termine: ganzjährig frei zugänglich

Führungen: nach Voranmeldung möglich

Dauer: 1 h

Kosten: € 3,- pro Person

TeilnehmerInnen:

mind. 15 Personen

Info und Anmeldung:

**Naturparkverein Unterkohlstätten,
Telefon 03354/8550 oder
post@unterkohlstätten.bgld.gv.at**



Die Kalkbrenner

Entdecken Sie den nach alten Plänen wiedererrichteten, funktionstüchtigen Kalkofen! Schautafeln erklären Ihnen die Herstellung von Löschkalk, den Abbau der Kalksteine, das Anlegen und Heizen im Kalkofen sowie das anschließende Ablöschen des gebrannten Kalksteins in der „Koligruum“.

Termine: ganzjährig frei zugänglich

Führungen: nach Voranmeldung möglich

Dauer: 1 h

Kosten: € 3,- pro Person

TeilnehmerInnen:

mind. 15 Personen

Info und Anmeldung:

**Naturparkverein Unterkohlstätten,
Telefon 03354/8550 oder
post@unterkohlstätten.bgld.gv.at**



Auf den Spuren von König Corvinus I. und Ritter Andreas Baumkirchner

Der Burgherr von Stadtschlaining, Andreas Baumkirchner, lud seinen Bannerherrn, König Corvinus I., oft zur gemeinsamen Jagd ein. Auf einem Berg erlegten sie einen prachtvollen Hirsch, seither trägt dieser Berg den Namen „Hirschenstein“. Aus einer Quelle tranken sie frisches Quellwasser. Sie ließen es danach mit einer Steinmauer ummanteln und nannten die Quelle „Königsbrunnen“. Auf einer großen Steinplatte, welche sie als Tisch verwendeten, aßen sie mit Vorliebe gebratene Hendl, daher der Name „Hendlstein“. Begeben Sie sich bei einer herrlichen Waldwanderung auf die Spur von König Corvinus I. und Ritter Baumkirchner und erkunden Sie die Kulturstätten Königsbrunnen und Hendlstein. Weiters führt der Rundwanderweg am Kohlenmeiler in Oberkohlstätten und dem Kalkofen in Unterkohlstätten vorbei, wo mittels Schautafeln das alte Handwerk des Köhlers und Kalkbrennens interessant erklärt wird.

Termine: frei zugänglich, nach Voranmeldung jedoch auch als geführte Wanderung möglich!

Gehzeit: ca. 6 h (18,7 km)

Kosten: gratis

Info und Anmeldung:

**Naturparkverein Unterkohlstätten,
Telefon 03354/8550 post@ oder
unterkohlstätten.bgld.gv.at**





Foto: Naturpark Geschriebenstein

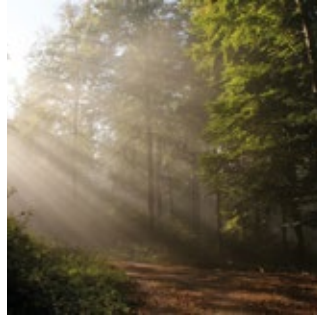


Foto: H.P. Killingseder



Foto: Petra Buchecker

Geschriebenstein Roas

Bereits zum 13. Mal findet am 4. September 2021 die grenzüberschreitende Naturpark-Wanderung statt. Die grenzübergreifende Strecke (56 km) kann im Einzel- und auch im Staffelnbewerb absolviert werden. Nach einem kräftigen Wanderfrühstück und Ausgabe der Wanderunterlagen werden die TeilnehmerInnen dann im Morgengrauen auf die Strecke geschickt. Auf der gesamten Wanderroute sind insgesamt 8 Kontroll- und Labstellen in den einzelnen Naturparkgemeinden eingerichtet. Die stark steigende TeilnehmerInnenzahl beweist, dass die Region des Naturparks Geschriebenstein sowohl ein attraktives als auch ein herausforderndes Wandergebiet ist. Die Geschriebenstein „Roas“ ist somit, nach der Umrundung des Neusiedler Sees, die zweitgrößte Ultrawanderung des Burgenlandes

Termin: 04.09.

Informationen und Anmeldung:
Naturpark Geschriebenstein
Rechnitz, Telefon 03363 79143
oder 0664/4026851,
naturpark@rechnitz.at,
www.naturpark-geschriebenstein.at



Wald-Geh-Sprache

Gemeinsam Schritt halten und den Blick auf die Welt der Pflanzen werfen. Was erzählen sie uns und was teilen wir ihnen mit? Die Waldwege entlang liebäugeln wir mit der Formen- und Farbenvielfalt der Bäume, Sträucher und Blumen. Ihre Charaktere machen uns zu SpurensucherInnen unserer Lebensvielfalt. Sie geben uns Anregungen, Hinweise oder stellen Fragen zu unserem Wirken und Wohlfühlen. Mit erlebnisspezifischen Aufträgen werden wir mutig den Wald bis zum Aussichtsturm durchstreifen und so manche erfreulichen Begegnungen mit ihm haben. Lasst uns durch den Wald gehen und uns von ihm inspirieren!

Termin: 06.04.

Beginn: 10:00 Uhr

Dauer: 2,5 h

Treffpunkt: Stausee Rechnitz

TeilnehmerInnen: mind. 5, max. 14 Personen (ab 11 Jahren)

Kosten: Erw. € 28,- / Kinder ab 11 Jahren € 14,- / Familien € 50,- / Gruppen ermäßigt

Info und Anmeldung: DI Hans Peter Killingseder, Telefon 0664/3861707 oder info@killingseder.at, www.naturerlichlernen.at



Eintauchen in die Mystik der Naturrituale

Im Wiederentdecken persönlicher Zusammenhänge führen wir euch zu einer neuen/alten Naturerfahrung. Im kleinen Kreis wird die innere Weite zu einem Impuls sich dem Jetzt bewusst zu werden und mit der Natur in Austausch zu gehen. Die regelmäßig stattfindenden Seminare folgen thematisch dem phänologischen Lauf des Jahres und bedienen sich somit der zyklischen Abläufe unserer Vorfahren.

Termine: unter
www.naturpark-geschriebenstein.at

Dauer: 10:00 – 17:00 Uhr

Kosten: € 90,- inkl. Bio-Vollwert-Mittagessen

TeilnehmerInnen: max. 8 Personen

Treffpunkt: Schulungsgebäude in Rechnitz hinter dem Badensee

Info und Anmeldung: Petra & Thomas Buchecker
gruenesgruen@gmx.at
www.naturpark-geschriebenstein.at





Foto: Naturschule Rabe



Foto: Naturschule Rabe



Foto: Naturschule Rabe

Survival-Spezial: Tierische Notnahrung

Fast täglich geraten Menschen in der Natur in Notsituationen und benötigen Survival-Wissen, um aus dieser Lage wieder herauszukommen.

Wie Sie mit solchen Notsituationen umgehen und sie am besten unbeschadet überstehen bzw. gar nicht hineingeraten, lernen Sie in diesen Überlebenskursen.

Wir zeigen Ihnen Möglichkeiten der Ernährung in der Natur in einer Notsituation. Fallenbau, Fischfang, Wirbellose verkosten uvm ...

Termin: 04. – 05.09.

Dauer: 09:00 – 17:00 Uhr am Folgetag (Übernachtung vor Ort im Zelt)

Kosten: Erwachsene € 235,-
(Ermäßigung bei Buchung von mehreren Survival-Spezial-Workshops)

TeilnehmerInnen: mind. 3,
max. 8 Personen ab 16 Jahren

Ausrüstung: wetterangepasste Kleidung

Treffpunkt: Details nach Anmeldung

Anmeldung: Naturschule Rabe,
office@naturschule-rabe.at,
www.survival-rabe.at



Survival-Spezial: Wasser

Sauberes Trinkwasser ist überlebenswichtig. Bei diesem Workshop lernen Sie verschiedene Möglichkeiten kennen Wasser in der Natur zu finden, zu transportieren und u. a., wie man mit improvisierten Wasserfiltern zu trinkbarem Wasser kommt.

Termin: 18.09.

Dauer: 09:00 – 17:00 Uhr

Kosten: Erwachsene € 135,-
(Ermäßigung bei Buchung von mehreren Survival-Spezial-Workshops)

TeilnehmerInnen: mind. 3,
max. 8 Personen ab 16 Jahren

Ausrüstung: wetterangepasste Kleidung

Treffpunkt: Lockenhaus, Details nach Anmeldung

Anmeldung: Naturschule Rabe,
office@naturschule-rabe.at,
www.survival-rabe.at



Survival-Spezial: Feuer machen

Das Feuer ist eines der wichtigsten Elemente im Survival.

Zundermaterial kennenlernen und selbstständig mit primitiver Technik ein Feuer entfachen. Feuerstein und Feuerschläger, Feuerstahl, Zündholz und Bow Drill werden an diesem Tag zu guten Freunden.

Termin: 22.05.

Dauer: 09:00 – 17:00 Uhr

Kosten: Erwachsene € 135,-
(Ermäßigung bei Buchung von mehreren Survival-Spezial-Workshops)

TeilnehmerInnen: mind. 3,
max. 8 Personen ab 16 Jahren

Ausrüstung: wetterangepasste Kleidung

Treffpunkt: Badensee Rechnitz

Anmeldung: Naturschule Rabe,
office@naturschule-rabe.at,
www.survival-rabe.at



Naturpark in der Weinidylle



Foto: Franz Kovacs

Idyllische Kellergassen und edelste Tropfen

Auwälder und Feuchtwiesen, Streuobstwiesen und kleine Felder, lichte Hutweiden und alte Eichenhaine charakterisieren neben den kleinstrukturierten Weingärten und romantischen Kellergassen den Naturpark in der Weinidylle. Dass der Weinbau hier Besonderheiten birgt, liegt auf der Hand – ob aufgrund geologischer Gegebenheiten oder weil die Weingärten besonders trockenheitsliebenden Pflanzen- und Tierarten geeignete Lebensbedingungen schaffen.

Hier gefällt es zum Beispiel dem selten gewordenen Wiedehopf mit seinem markanten Federkleid. Oder der raren Schachblume, die es in Österreich nur noch an zwei Standorten gibt. In den eher feuchten Wiesen und Uferlandschaften hingegen lebt etwa der Moorfrosch, dessen Farbe bei den Männchen in der Paarungszeit intensiv blau glänzt. Und von Frühling bis in den Hochsommer kann man eine Vielzahl an Weißstörchen beobachten.

Wanderungen und Spazierwege widmen sich hier aber nicht nur der sehenswerten Natur, sondern auch der Geschichte und den Traditionen: So gibt es zum Beispiel außerdem Einblicke in Kellerstöckl aus dem 17. Jahrhundert oder zur Lage an der Staatsgrenze. Willkommen im Naturpark in der Weinidylle!

KONTAKT

Naturparkbüro
7540 Moschendorf,
Weinmuseum
Telefon 03324/6318, Fax DW 4
office@weinidylle.at
www.weinidylle.at





Foto: Brigit Lang



Foto: Andreas Hafenscher

Schafaktien

Erwerben Sie einen Anteilschein einer Schafherde im Naturpark!

Die steilen Wiesen und Obstgärten zwischen den Weingärten der Pinkaltaler Weinstraße entlang sind landschaftlich einmalig und reich an besonderen Pflanzen und Tieren. Das Erhalten der traditionellen Kulturlandschaft verlangt einen hohen Einsatz an Handarbeit, denn auf den steilen Flächen ist Maschineneinsatz vielfach nicht möglich.

Durch die **Schafaktie** können Sie einen Anteilsschein an unserer Herde erwerben. Mit **€ 65,-** helfen Sie mit, die Herde aufzustocken und dadurch die Kulturlandschaft zu erhalten!

Das Geld erhalten Sie in drei aufeinanderfolgenden Jahren in Form von Bio-Lammfleischpaketen (Probierpakete) mit guter Verzinsung zurück. Diese gemischten Probierpakete sind einerseits eine gute Möglichkeit für Sie, unser Lammfleisch zu verkosten. Andererseits wird mit dem Projekt die öffentliche Aufmerksamkeit darauf gelenkt, wie Betriebe wie wir mit unseren Schafen aufwändig die lokale Kulturlandschaft pflegen und wertvolle Lebensräume für Wildtiere und Pflanzen erhalten helfen.

Ab sofort sind die neuen Schafaktien für 2021 zu bestellen!

Infos: schafaktie@bioschaf.at
bzw. Telefon 0680/3252610

Erwerb via Online-Bestellformular:
www.bioschaf.at

Hofführung und Besuch bei den Herden

Am Bioschafhof Elpons in Bildein werden seit über 10 Jahren Krainer Steinschafe gezüchtet.

Wir beweiden mit unseren Herden Wiesen im Naturpark, die meist zu steil, zu uneben, zu klein oder mit vielen alten Obstbäumen bestanden sind, um sie maschinell zu mähen. Unsere „wolligen Landschaftspfleger“ helfen also mit, eine schöne, abwechslungsreiche Kulturlandschaft zu erhalten. Jeder, der die fleißigen „Landschaftspfleger“ der Naturparkwiesen näher kennenlernen möchte, kann bei **Führungen am Hof und zu den Weiden** viel Wissenswertes über Schafhaltung, die Arbeit mit Hütehunden, alte, gefährdete Nutztierassen und Lammfleischprodukte erfahren. Auf Wunsch können Sie sich durch unser Bio-Lammwurstsortiment kosten und dazu Streuobst-Apfelsaft genießen! Je nach Interesse und Zusammensetzung der Gruppe stellen wir mit Ihnen ein passendes Programm zusammen – gern auch für Kindergruppen.

Termine: jederzeit nach Vereinbarung Weidelammfest im August 2021

Kosten: Führung pauschal € 40,- (ca. 1,5h), Verkostung pro Person € 3,-

Treffpunkt und Infos: Bioschafhof Elpons, Mühlweg 3, 7521 Bildein, Tel. 0680/3252610, www.bioschaf.at, schafaktie@bioschaf.at

Weinblick

Die Aussichtsplattform ist Teil einer Erlebniswelt, welche im gesamten südöstlichen Burgenland das Thema Ökoenergie mit unterschiedlichsten Bauwerken und Gestaltungsansätzen den BesucherInnen näherbringen möchte.

Der Fernblick reicht im Osten bis weit nach Ungarn hinein, im Süden breiten sich die unendlichen Wälder des „Naturparks Weinidylle“ aus. Die Gemeinden Deutsch-Schützen-Eisenberg, Bildein und die Nachbarortschaften in Ungarn liegen zu Füßen. An schönen Tagen sieht man die Riegersburg (Steiermark) und sogar die Koralpe (Kärnten).

Natürlich hat man vom Eisenberg auch so eine schöne Aussicht, aber die meisten BesucherInnen gehen viel zu unachtsam durch die Kellergassen. Die Plattform soll dazu animieren, bewusst in das Land hineinzuschauen und die Schönheit auch wahrzunehmen.

**Adresse: Obere Kellergasse 54
7474 Eisenberg an der Pinka**





Foto: Franz Kovacs



Foto: Andreas Hafenscher



Foto: Franz Kovacs

Weinmuseum Moschendorf

18 Gebäude und Weinkeller wurden aus der Umgebung zusammengetragen und im Weinmuseum originalgetreu wieder aufgebaut! Zu entdecken gibt es authentische Möbel, landwirtschaftliche Geräte und natürlich das traditionelle Strohdach. Aber nicht nur deshalb ist das Museum ein Zentrum für WeinliebhaberInnen. Hier gibt es auch eine breite Palette an Uhdlerweinen zu degustieren. In der Gebietsvinothek können im automatischen Ausschanksystem abwechselnd ständig 24 Top-Weine aus der Region verkostet werden.

Termine: Führungen von Mai bis Oktober nach Voranmeldung

Dauer: 1,5 h

Kosten: € 3,- pro Person / € 5,- pro Person mit 3 Weinproben

Treffpunkt: Weinmuseum Moschendorf; 7540 Moschendorf

Info und Anmeldung: Weinmuseum, Telefon 0664/5057357, www.moschendorf.at

Kellerviertel Heiligenbrunn

Im historischen Kellerviertel lernen Sie den Ort kennen, wo der Uhdler herkommt und gedeiht. Die Geschichte der strohgedeckten Keller reicht über 200 Jahre zurück. Stroh, Holz und Lehm waren die Baustoffe, die am Ort zur Verfügung standen. Sie erfahren Wissenswertes über den Uhdler und die Gegend, in der er gekeltert wird. Veranstaltungen, die das Weinjahr begleiten, tragen zur Erhaltung dieser Kulturgüter bei.

Termine: Montag bis Samstag nach Vereinbarung

Dauer: 1,5 h mit Uhdlerverkostung

TeilnehmerInnen: mind. 5, max. 40 Personen

Kosten: € 3,- pro Person inkl. Verkostung

Treffpunkt: Schaukeller im Kellerviertel Heiligenbrunn

Info und Anmeldung: Ing. Johannes Krammer, 0660/1905053 oder johannes-krammer@aon.at, www.heiligenbrunn.at

Uhdlerbotschafter

Was ist dran an dem Mythos und den Legenden rund um den Uhdler und woher kommt sein Name? Erfahren Sie die Antworten und noch vieles mehr über den sagenumwobenen Direktträgerwein und werden Sie zum Botschafter des Uhdlers! Stellen Sie sich nach der kommentierten Verkostung einer kleinen „Prüfung“. Erhalten Sie danach mit einer Urkunde die Erlaubnis und gleichzeitig die Verpflichtung, die Kunde vom Uhdler weit in die Welt hinauszutragen! Dafür gibt man Ihnen eine Flasche dieses besonderen Weins mit auf den Weg.

Termine: jederzeit nach Voranmeldung

Dauer: 1,5 h

Kosten: € 15,- pro Person (inkl. Uhdlerverkostung)

Treffpunkt: 7540 Moschendorf, Weinmuseum

Anmeldung: Weinmuseum Moschendorf, Telefon 0664/5057357 oder Naturparkbüro, Telefon 03324/6318, office@weindylle.at



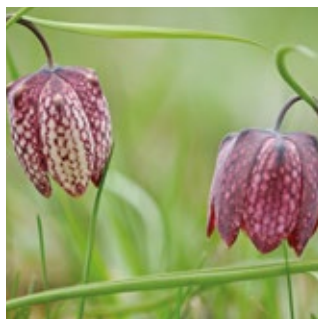


Foto: Shutterstock

Foto: Franz Kovacs

Pinkataler Kanu- erlebnis – Kanatour

Ausgebildete Kanuguides und WaldpädagogInnen leiten durch die Erlebnislandschaft und bringen die Besonderheiten des Lebensraumes näher. Auf drei Etappen kann die Pinka befahren werden. Die verschiedenen Flussabschnitte bieten Familien, Gruppen und Schulklassen Abwechslung und reichlich Abenteuer.

**Termine: Mai bis Oktober
täglich gegen Voranmeldung**

Dauer: 09:00 – 14:00 Uhr

**TeilnehmerInnen: mind. 6,
max. 24 Personen**

**Kosten: Erw. € 30,- / Kinder von 3
bis 15 Jahren € 18,-**

**Ausrüstung: Sportbekleidung und
festes Schuhwerk**

**Treffpunkt: laut Absprache
mit dem Kanuguide**

**Sprachen: Deutsch, Englisch,
Ungarisch**

**Info und Anmeldung: Verein
Wurzelwerk südl. Bgld., Maximilian
HuB, Telefon 0664/5386616 oder
office@kanatour.at,
www.kanatour.at**



Das Klappern der Störche

Schon lange ist der Weißstorch eine besondere Attraktion im Naturpark in der Weinidylle, denn hier findet sich seine stärkste Population im Südburgenland. Lauschen Sie bei der geführten Wanderung dem „Klappern der Störche“ und beobachten Sie mit etwas Glück gleich mehrere Störche, die auf der Suche nach Futter über die Wiesen schreiten. Begleitet von Weißstorchexperten Dr. Joachim Tajmel erfahren Sie, wie die Störche leben, aber auch Wissenswertes über die Artenvielfalt besonderer Lebensräume im Naturpark.

**Termine: jederzeit nach
Voranmeldung**

Dauer: 3 h

Kosten: € 6,- pro Person

**TeilnehmerInnen:
mind. 10 Personen**

**Treffpunkt: 7540 Moschendorf,
Weinmuseum**

**Anmeldung: Naturparkbüro,
Telefon 03324/6318 oder
office@weinidylle.at**



Faszination Schachblume

Die beiden Vollnaturschutzgebiete von Luisling und Hagensdorf beinhalten das größte Schachblumen-Vorkommen Österreichs. Die Schachblume (*Fritillaria meleagris*) gilt als vom Aussterben bedroht. Sie gehört zur Familie der Liliengewächse und ist vollkommen geschützt. Unter der fachkundigen Führung von Dr. Joachim Tajmel erfahren Sie mehr über dieses zarte Gewächs und können daneben noch eine Reihe weiterer Frühjahrsblüher in den geschützten Wiesen entdecken.

Termine: Mitte März bis Mitte April

Dauer: 3 h

Kosten: € 6,- pro Person

**TeilnehmerInnen:
mind. 10 Personen**

**Treffpunkt: Schwabenhof Luisser,
7522 Hagensdorf 22**

**Info und Anmeldung: Naturparkbüro,
Telefon 0664/4885848
oder office@weinidylle.at**





Foto: Franz Kovacs

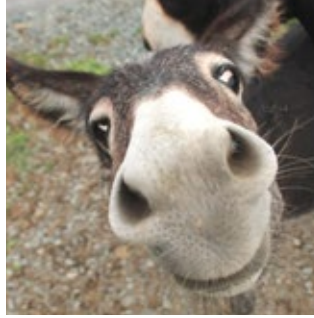


Foto: GÖdlerle

Radfahren in der Weinidylle

Die Weinbauregion Weinidylle Südburgenland ist zu jeder Jahreszeit landschaftlich sehr reizvoll und lädt zu Radtouren über die Weinberge geradezu ein. Die Ausblicke reichen vielerorts bis weit nach Ungarn. Besonders zu empfehlen ist der grenzüberschreitende Weinidylle-Radweg, der auf 120 km Länge über sanfte Hügel an gepflegten Weingärten und typischen Kellerstöckln vorbeiführt. Weitere Radwege und interaktive Radkarten auf www.suedburgenland.info.

Tipp: Für die Erkundung des Naturparks stehen Fahrräder und E-Bikes zum Ausleihen bereit.

E-Bike-Verleih

Wassererlebniswelt Südburgenland
7540 Moschendorf, Wasserwelt 1
Telefon 03324/20078
www.wassererlebniswelt.at

E-Bike-Verleih

Gemeindeamt Eberau
Marktstraße 27, 7521 Eberau
Telefon 03323/4003

Außerhalb der Öffnungszeiten auf Vorreservierung möglich

„Horsearound“ - Tierschutz zum Angreifen für Groß und Klein

Der Tierschutzhof „Horsearound“ nimmt in Not geratene landwirtschaftliche Nutztiere auf. „Horsearound“ bedeutet Herumtollen und Spielen und das bieten wir unseren Schützlingen auf großen Weiden. BesucherInnen werden bei uns am Hof über artgerechte Tierhaltung informiert, lernen die Tiere kennen und erfahren Wissenswertes im Umgang mit den Tieren. Auf dem Tierschutzhof leben Pferde, Ponys und Mulis, Esel und Maulesel, Schafe, Ziegen, Alpakas und Hühner, die sich auf Ihren Besuch freuen! Regelmäßig finden verschiedene Veranstaltungen wie Feste und Lesungen am Tierschutzhof statt. Termine entnehmen Sie bitte www.horsearound.at

Termine: Hofführungen jeden Fr. und Sa. (nur nach Voranmeldung); weitere Termine auf Anfrage

Beginn: 14:00 Uhr

Dauer: 1 h

Kosten: freie Spende!

Treffpunkt: Tierschutzhof Horsearound; 7522 Heiligenbrunn, Deutsch Bieling 44

Info und Anmeldung: DDr. Stefanie Guarin, Telefon 0664/1822855 oder info@horsearound.at, www.horsearound.at

Burgenländisches Geschichtenhaus

Tauchen Sie ein in die wechselvolle Geschichte der alten Grenzregion und ihrer BewohnerInnen! Erfahren Sie anhand vielfältiger Medien, Bilder und Erzählungen, wie sich das Leben der EinwohnerInnen veränderte, als die Grenzen neu gezeichnet, verschoben und schließlich mehr oder weniger durchlässig wurden. Für Schulgruppen gibt es ein eigens entwickeltes museumspädagogisches Programm, das die burgenländische Geschichte auf spannende und unterhaltsame Weise erzählt.

Öffnungszeiten:

samstags, sonntags und an Feiertagen von 14:00 – 17:00 Uhr, durch ZeitzeugInnen betreut.

Auf Anfrage auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten.

Dauer: ca. 45 min.

Kosten: Erw. € 6,- / Kinder € 5,-

Treffpunkt: Burgenländisches Geschichte(n)haus, 7521 Bildein, Florianigasse 1

Anmeldung und Info: Telefon 03323/21999 oder 0664/1425534, kvgg@bildein.bgld.gv.at, www.bildein.at





Foto: Glocknitzner



Foto: Matthias Gruber



Grenzerfahrungsweg

Am Grenzerfahrungsweg lernt man Grenzen aus ganz unterschiedlichen Blickwinkeln kennen – eine Erfahrung für Alt und Jung! Die erlebnisorientierten Stationen greifen historische, kulturelle und landschaftliche Gegebenheiten auf. Entlang von Labyrinth, Bunker aus dem Zweiten Weltkrieg, Schützengraben, Grenzbrücke, Grenzwachtturm, schwimmender Brücke uvm. wandert man zur österreichisch-ungarischen Grenze und überquert hier die Pinka. Am gegenüberliegenden Flussufer geht's wieder zurück.

Termine: jederzeit frei zugänglich, Führung nach Voranmeldung

Dauer: ca. 1,5 h

TeilnehmerInnen: mind. 10 Personen

Personen

Kosten: € 5,- pro Person

Treffpunkt: Burgenländisches Geschichte(n)haus; 7521 Bildein, Florianigasse 1

Anmeldung: Adella Glocknitzner, Telefon 0664/1425534 oder 03323/2597, kvgg@bildein.bgld.gv.at, www.bildein.at



Wildnis-Geburtstagsfest

Erlebe mit der Waldläuferbande Südburgenland eine wilde Geburtstagsfeier der besonderen Art. Bei uns gibt's nicht nur eine Riesenportion Spaß mit verrückten Wildnispielen, hier lernst du auch, wie man lautlos durch den Wald schleicht oder ohne Streichhölzer und Feuerzeug ein Feuer entfacht. Schon mal was von Lagerfeuer-Pizza gehört? Gebacken direkt in der heißen Glut? Aufregend, oder? Dann komm zur wilden Geburtstagsfeier! Die Gitarre inklusive lustiger Wildnis-Lieder ist natürlich auch stets mit von der Partie.

Termine: März bis Oktober, Nachmittag oder Abend (je nach Vereinbarung)

Kosten: € 35,- pro Stunde (inkl. Essen am Lagerfeuer)

Dauer: ca. 3 – 5 h

TeilnehmerInnen: mind. 5, max. 10 Personen, ab 6 Jahren

Treffpunkt: Naturplatz Gaas, Waldläuferbande Südburgenland, Gaas-Weinberg, 7521 Gaas, GPS 47.081156, 16.449498

Anmeldung: Matthias Gruber, Telefon 0660/6705776 oder waldlaeuferbande@gmail.com



Wild- und waldpädagogische Naturerlebnisführung

Die Führung mit dem Werkstatt-Natur-Anhänger macht Wald, Wild und Natur mit allen Sinnen erleb- und erfahrbar:

- Kennenlernen der heimischen Wildtiere in unserem Werkstatt-Natur-Anhänger
- Spannendes Erleben der unterschiedlichen Lebensräume der Wildtiere und Kennenlernen der verschiedenen Baumarten
- Aufatmen, Ausleben und Naturerleben mit allen Sinnen bei einer gemeinsamen Waldwanderung mit dem Waldpädagogen

Fragen wie z. B. Warum sind die Borsten des Wildschweins so hart? Ist das Kaninchen das Kind vom Hasen? Warum hat der Igel so viele Stacheln? Ist das Hirschgeweih aus Holz? All diese Fragen werden vom Waldpädagogen während des Waldtages kindgerecht und altersangepasst beantwortet.

Termin: 08.05.

Dauer: 09:00 – 12:00 Uhr

TeilnehmerInnen: mind. 5 Personen

Kosten: Erw. € 12,- / Kinder ab 3 Jahren € 10,-

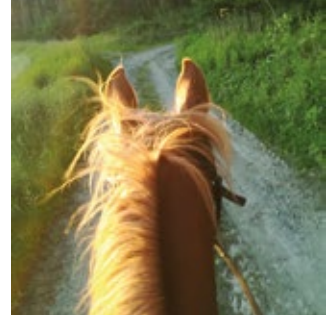
Treffpunkt: nach tel. Vereinbarung

Anmeldung: Michael Unger, Telefon 0664/1333073, michaelu@gmx.at, www.werkstatt-natur.at





Foto: Naturpark in der Weinidylle



Stein & Wein am Csaterberg

Im Steinmuseum sind versteinerte Hölzer, Süßwasseropale und Jaspis – ausschließlich Funde vom Csaterberg – ausgestellt. Der Csaterberg stellt nämlich eine europaweit geologische Besonderheit dar. Das Oberflächengestein besteht fast ausschließlich aus Süßwasseropal. Zu den wissenschaftlich wertvollsten Funden zählen die opalisierten Hölzer, die schon vor 400 Jahren vom großen Botaniker Carolus Clusius hier erforscht wurden. Wie sich der besondere Boden auf die Weine der Region auswirkt, lässt sich in der angeschlossenen Vinothek erkosten.

Termine: Steinmuseum täglich ab 09:00 Uhr frei zugänglich.

Führungen auf Anfrage!

Kosten: Eintritt frei!

Treffpunkt: Gasthof zum Weinberg; 7512 Kohfidisch, Kleincsater 10

Anmeldung: Gasthof zum Weinberg, Telefon 03366/77245 oder gasthof-zum-weinberg@aon.at, www.csaterberg.at



Voller Energie im Naturpark

Möchten Sie in einer kurzen Einführung einen Einblick in den Klimawandel und seine Folgen bekommen sowie ein paar solare Geräte kennenlernen und der Sonne beim Kochen zuschauen? Dann melden Sie sich im Naturparkbüro oder in der Vinothek.

Termine: jederzeit nach Voranmeldung

Dauer: 30 min.

Kosten: Erwachsene € 3,- / Kinder ab 3 Jahren € 2,-

Treffpunkt: Vinothek Moschendorf

Info und Anmeldung: Naturpark in der Weinidylle, Weinmuseum 1, 7540 Moschendorf, Telefon 03324/6318 oder 0664/5359040, office@weinidylle.at, www.weinidylle.at



Die Biodiversität hoch zu Ross erleben

Vom Biopferdehof Fabian startend erlebt man auf dem Rücken der Pferde den Naturpark und das Natura 2000 Gebiet „Südburgenländisches Hügel- und Terrassenland“ auf eine ganz neue Art und Weise. Man reitet durch typische Eichenwälder, Erlen- Eschen- und Weichholzlauenwälder und entlang von Magerwiesen und Streuobstbeständen. Unterwegs erfährt man Spannendes über diese Lebensräume und seine Arten.

Nur für geübte Reiter (Reiterpass od. äquivalente Ausbildung).

Termine: 25.09., 16.10.

Dauer: 10:00 – 12:00 Uhr

Kosten: € 10,- pro Person (ab 10 Jahren); Miete Pferd: € 30,-

Ausrüstung: Reitausrüstung

Sprachen: Deutsch, Englisch

Treffpunkt und Anmeldung: Biopferdehof Fabian, Ludwigshof 34, 7540 Güssing, 03322/43893 oder 0664/4013231





Die Paradies-Route

„Paradies-Route“ – Die Königin der E-Bike-Routen im Südburgenland

In 6 Tagen lernen Sie drei Naturparke, Haubenlokale, Buschenschänke, Weinberge, traumhafte Bach- und Flusslandschaften und viele „Paradiesbetriebe“ kennen, bei denen Sie viele Kleinigkeiten und Köstlichkeiten entdecken können.

GENIEßEN SIE SICH MIT ALLEN SINNEN DURCH DAS PARADIES

Wöchentlich jeden Sonntag von April bis Oktober antretbar

Inkludierte Leistungen:

- 5 Nächtigungen inkl. Buffetfrühstück in den schönsten Betrieben in der 3- und 4-Sterne-Kategorie
- Gepäcktransport ab/bis Oberwart
- 3-gängiges Gourmetabendessen im Restaurant Ratschen
- Parkplatz direkt bei der Verleihstation (Start/Ziel der Tour)
- Südburgenland Radwegkarte und Infomaterial + Paradieskompass

Pauschalpreis: € 459,- p.P. im

Doppelzimmer

Einzelzimmerzuschlag: € 105,-

Zusatzleistungen:

6 Tage Miete für ein TOP-Class-E-Bike von FOCUS oder KALKHOFF nach Maß mit Packtasche inkl. Mobilitätsgarantie ab/bis Verleihstation Oberwart € 145,- Radhelmverleih (zahlbar vor Ort) € 12,-

Anreisevarianten:

- An- und Rückreise mit dem Linienbus aus Wien direkt zum Start/Ziel der Tour
- mit dem eigenen PKW: gratis Parkplatz unmittelbar bei der E-Bike-Verleihstation
- Flughafen Wien (125 km), Flughafen Graz (85 km) – Transfers pro Weg: € 220,- für Wien, € 160,- für Graz pauschal

Infos und weitere Angebote finden Sie unter www.ebikesuedburgenland.at

Kontakt und Anmeldung:

Fox Tours

Wiener Straße 27, 7400 Oberwart,

Telefon 03352/34580,

office@foxtours.at

Weitere Ausflusstipps:

- Vinotheken in Moschendorf, Bildein, Eisenberg und Csaterberg
- Wallfahrtskirche Maria Weinberg
- St. Martinskirche in Deutsch Schützen
- ökoEnergie- und Weinblick am Eisenberg
- Themenweg Wasser in Eberau
- Biogas-Themenweg in Strem
- Ökoenergie- und Weinblick am Eisenberg
- verschiedene Wanderwege, z. B. Wanderungen zum Pinkataldurchbruch
- Waldblick am Eisenberg

Naturpark Raab-Örség-Goričko



Foto: H. Wagner

Grenzenloses Natur- und Kulturerlebnis

Der Naturpark Raab-Örség-Goričko ist der einzige Naturpark Europas, der sich über drei Länder erstreckt, nämlich Österreich, Ungarn und Slowenien. Dass „vielfältig“ ein Wort ist, mit dem man ihn gut beschreiben kann, überrascht also nicht. Und das bezieht sich sowohl auf seine Tier- und Pflanzenwelt als auch auf das Kulturgut und seine Landschaftsformen.

In Österreich liegt er im südlichen Teil des Burgenlandes, zwischen der Lafnitz, dem Stadelberg an der slowenischen Grenze und der Auenlandschaft der Raab.

Lang gestreckte Wiesen, hügelige Wein-, bunte Obstgärten, dazu Flussschlingen der Lafnitz und das Auengebiet der Raab – zum natürlichen Erbe und der biologischen Vielfalt mischen sich kulturelle Besonderheiten, die es beim Wandern, bei Rad- und Kanutouren oder bei speziellen Veranstaltungen zu entdecken gilt. Willkommen im Naturpark Raab!

KONTAKT

Naturparkbüro Raab
8380 Jennersdorf
Kirchenstraße 4
Telefon 03329/48453
office@naturpark-raab.at
www.naturpark-raab.at





Foto: J. Sauerzapf



Foto: F. Kovacs



Foto: H. Wagner

Alles paddelt! – Keiner schwimmt!

Paddeln Sie in Begleitung eines Naturparkführers die Raab entlang und genießen Sie die Stille auf dem Wasser! Halten Sie Ausschau nach lustigen Gesellen wie Eisvögel, Fischotter oder Uferläufer, während Sie gemächlich dahingleiten. Das Paddeln lernen auch Ungeübte in wenigen Minuten. Auch für Firmenausflüge und Schulgruppen geeignet: Unter dem Motto „Gemeinsam bewältigen wir Hindernisse!“ müssen sich die TeilnehmerInnen verschiedenen Herausforderungen stellen und diese im Team meistern. Nur für SchwimmerInnen!

Termine: Mai, Juni, Sept., Okt.: Do., Sa.; Juli, August: Di., Do., Sa.

Dauer: 1,5 h

Kosten: Erwachsene ab € 31,- / Kinder ab € 17,- (inkl. € 1,- Förderbeitrag für Naturschutzprojekte)

Treffpunkt: Neumarkt an der Raab bei der Wehranlage
GPS: 46.929803, 16.154602

Ausrüstung: Turnschuhe, Ersatzkleidung

TeilnehmerInnen: mind. 2, max. 60 Personen, ab 4 Jahren

Anmeldung: Naturparkbüro unter 03329/48453 oder office@naturpark-raab.at
www.naturpark-raab.at

Schlamm am Zeh und Gras im Ohr

Bei dem Rundgang dreht sich alles um das Thema Wasser. Erforsche und erlebe anhand der verschiedenen Erlebnisstationen spielerisch die vielen Facetten des Lebenselixiers. Ob Riesen-Wassermolekül, Wetterstation, Quelle oder Wasserwürfel, auf dem Rundgang kann man viel über das Wasser selbst und das Leben in, an und durch das Wasser erfahren.

Termine: April bis Oktober auf Anfrage

Dauer: ca. 2 – 3 h

TeilnehmerInnen: mind. 2, max. 40 Personen

Kosten: Erwachsene ab € 7,- / Kinder ab € 4,-

Ausrüstung: festes Schuhwerk!

Treffpunkt: Sportplatz in 8385 Mühlgraben Untere Dorfstraße
GPS 46.887038, 16.038457

Sprachen: Deutsch, Englisch

Anmeldung: Naturparkbüro unter 03329/48453 oder office@naturpark-raab.at
www.naturpark-raab.at



Von Christen und Osmanen

Im Kreuzstadel am Schöllsberg in Megersdorf ist der Ablauf der Schlacht von 1664 gegen die Türken anhand einer informativen und spannenden Ausstellung genau dokumentiert. Wandern Sie danach den Friedensweg entlang und betrachten Sie das Thema „Frieden“ dabei aus verschiedenen Blickwinkeln anhand diverser Stationen wie der Meditationsstelle, der Geisterwand oder der Hangrutsche. Kochen und genießen Sie zum Abschluss am Lagerfeuer den typischen türkischen Kaffee nach alter Tradition.

Termine: April bis Oktober auf Anfrage

Dauer: 2 – 2,5 h

TeilnehmerInnen: mind. 2, max. 40 Personen

Kosten: Erwachsene ab € 7,- / Kinder ab € 4,-

Ausrüstung: Turnschuhe

Treffpunkt: Kreuzstadel Megersdorf 77, 8382 Megersdorf

Anmeldung: Naturparkbüro unter 03329/48453 oder office@naturpark-raab.at
www.naturpark-raab.at





Foto: ARGE Naturparke



Foto: Naturpark Raab



Foto: H. Wagner

Es klappert die Mühle am Doiberbach – Klipp klapp!

Die Jost-Mühle in Minihof-Liebau ist eine funktionsfähige Wassermühle und ein wahres Juwel für MühlenliebhaberInnen! Lassen Sie sich von dem Flair der Mühle verzaubern und erleben Sie hautnah den Weg vom Korn zum Brot. Durch die inhaltliche Abstimmung der Führungen auf die BesucherInnen ist sicherlich für jeden etwas dabei: Getreide- und Mehlsorten, ihre Bestimmung und Verwendung, Ernährungstipps sowie Koch- und Backkurse werden angeboten. Der Geruch nach selbstgebackenem, frischem Brot lässt Ihnen das Wasser im Munde zusammenlaufen und lädt zum Verkosten ein!

Termine: auf Anfrage

Dauer: ab 1 h

TeilnehmerInnen: mind. 2, max. 40 Personen

Kosten: Erwachsene ab € 3,50 / Kinder ab 6 Jahren ab € 2,-

Treffpunkt: Jost-Mühle
Windisch-Minihof 188,
8384 Minihof-Liebau

Anmeldung: Naturparkbüro
unter 03329/48453 oder
office@naturpark-raab.at
www.naturpark-raab.at



Dem Burggeist auf der Spur

Das ist „gruselig“ für die ganze Familie: Begeben Sie sich auf eine abenteuerliche Nachtwanderung ausgehend von Schloss Tabor bis zur Burg ruine Neuhaus am Klausenbach. Beim Burgaufstieg wird Holz für das Lagerfeuer gesammelt. Im Burghof üben sich die Kinder im Anschleichen und lauschen am Lagerfeuer spannenden Gruselgeschichten. Und wer weiß – mit ein bisschen Glück können Sie vielleicht sogar den Burggeist im Mondlicht erspähen oder seine Ketten rasseln hören!

Termine: auf Anfrage

Beginn: je nach Jahreszeit um
19:00 oder 20:00 Uhr

Dauer: ca. 2,5 h

TeilnehmerInnen: mind. 6,
max. 40 Personen

Kosten: Erwachsene ab € 7,- /
Kinder ab € 4,-

Treffpunkt: Schloss Tabor
Taborstraße 3, 8385 Neuhaus/Klb.

Anmeldung: Naturparkbüro
unter 03329/48453 oder
office@naturpark-raab.at
www.naturpark-raab.at



In Vielfalt geeint – Wanderung zum Dreiländereck

Wandern Sie in Begleitung eines Naturparkführers von Oberdrosen durch die herrliche Waldlandschaft zum Dreiländereck. Angekommen beim Dreiländer-Obelisk haben Sie die einzigartige Möglichkeit, sich in Österreich, Ungarn oder Slowenien eine Pause zu gönnen. Lauschen Sie spannenden oder lustigen Geschichten der drei unterschiedlichen Regionen und erleben Sie den Lebensraum „Wald“.

Termine: auf Anfrage

Beginn: nach Vereinbarung

Dauer: 2 – 3 h

TeilnehmerInnen: mind. 5,
max. 40 Personen

Ausrüstung: festes Schuhwerk

Treffpunkt: Ortsende Oberdrosen

Kosten: Erwachsene ab € 7,- /
Kinder ab € 4,-

Anmeldung: Naturparkbüro
unter 03329/48453 oder
office@naturpark-raab.at
www.naturpark-raab.at





Foto: W. Düssel Schmickl



Foto: F. Lex

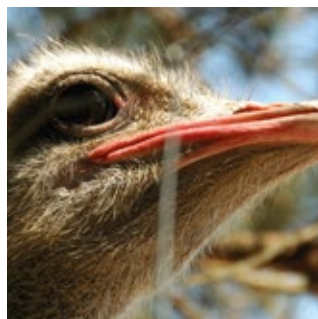


Foto: J. Sauerzapf

Wilde Kräuter – Vitaminbomben und Seelenschmeichler

Spazieren Sie mit unserer Kräutlerhexe durch Wald und Wiese und sammeln Sie verschiedene Wildkräuter. Riechen, schmecken und bestimmen Sie gemeinsam die Kräuter und erfahren Sie Wissenswertes über deren positive Auswirkung auf die Gesundheit.

Lernen Sie das alte Wissen um die Heilkräuter kennen und erfahren Sie, wie diese als Erste-Hilfe-Maßnahme eingesetzt werden können.

Bereiten Sie aus den gesammelten Kräutern köstlich-würzige Aufstriche zu, welche Sie sich dann mit einer Schnitte herzhaftem Bauernbrot schmecken lassen!

Termine: April bis Oktober auf Anfrage

Dauer: ca. 3 h

TeilnehmerInnen: mind. 2, max. 40 Personen

Kosten: Erwachsene ab € 7,- / Kinder ab € 4,-

Ausrüstung: Turnschuhe

Treffpunkt: 8385 Kalch Nr. 47

Anmeldung: Naturparkbüro unter 03329/48453 oder office@naturpark-raab.at www.naturpark-raab.at

Fotosafari im Naturpark

Nach einer Wanderung im Neuhauser Hügelland genießen wir den herrlichen Rundblick in die steirische Bergwelt und in das Klausenbachtal. Auf den Wiesen des Naturschutzbundes Burgenland und entlang des Klausenbaches in der Gemeinde Neuhaus am Klausenbach gehen wir gemeinsam mit dem Fotoapparat auf die Jagd nach interessanten Motiven: Wiesenblumen, Schmetterlinge, Wildbienen, Heuschrecken, Käfer, Fischotterspurren, Libellen etc.

Termine: April bis Oktober auf Anfrage

Dauer: ca. 2 – 3 h

Kosten: Erwachsene ab € 7,- / Kinder ab € 4,-

TeilnehmerInnen: mind. 2, max. 40 Personen

Treffpunkt: nach Vereinbarung

Ausrüstung: Turnschuhe

Anmeldung: Naturparkbüro unter 03329/48453 oder office@naturpark-raab.at www.naturpark-raab.at



Bei den Straußen

Lernen Sie bei einer Führung die größten Laufvögel der Welt hautnah kennen. Füttern Sie die beeindruckenden Tiere und erfahren Sie Spannendes über das Leben der Strauße und die Straußenzucht. Ob ein Strauß seinen Kopf in den Sand steckt? – Finden Sie es selber heraus!

Speiseeier können ab Hof erworben werden. Ein Besuch der Kreativstube lohnt sich ebenfalls: Kunsthandwerk rund um den Vogel Strauß, individuelle Geschenkideen aus Straußeneierschalen und vieles mehr!

Termine: April bis September nach Vereinbarung

Dauer: 1 h

TeilnehmerInnen: mind. 10, max. 40 Personen

Kosten: je nach Programm, pro Person in der Gruppe ab 10 Personen: € 3,-

Treffpunkt: Straußenhof Donner Tabornstr. 12, 8385 Neuhaus/Klb.

Anmeldung: Naturparkbüro unter 03329/48453 oder office@naturpark-raab.at www.naturpark-raab.at





Foto: H. Wagner



Foto: H. Wagner



Foto: Naturpark Raab

Caesar & Cleopatra

Begeben Sie sich unter fachkundiger Begleitung auf die Spuren der Römer im Raabtal und erfahren Sie Spannendes und Kurioses über ihre Kultur- und Lebensgewohnheiten. Nach Besichtigung des Römermuseums in Sankt Martin an der Raab führt der Weg zur Hügelgräberstraße, wo Sie den Bestattungsbrauch der Römer kennenlernen.

Im Bauernladen (neben dem Römermuseum) können Sie Köstlichkeiten aus der Region erwerben!

Zusätzlich können auf Anfrage folgende Aktivitäten gebucht werden:

- Wir schlüpfen in römische Kleidung
- Wie ein Grabhügel entsteht
- Das römische Kind in der Schule

Termine: April bis Oktober auf Anfrage

Dauer: 2 – 3 h

TeilnehmerInnen: mind. 2, max. 40 Personen, ab 6 Jahren

Kosten: Erwachsene ab € 7,- / Kinder ab € 4,-

Treffpunkt: Römermuseum Hauptplatz in 8383 St. Martin an der Raab

Ausrüstung: festes Schuhwerk

Anmeldung: Naturparkbüro unter 03329/48453 oder office@naturpark-raab.at www.naturpark-raab.at



Korn ist cool!

Die Wanderung beginnt bei der Landhofmühle in Minihof-Liebau oder bei der Jost-Mühle in Windisch-Minihof. Nach einem Aufwärmenspiel hören Sie auf dem Kornbett spannende Geschichten zum Thema Ackerbau ein und jetzt, probieren alte Geräte und Werkzeuge aus, entdecken bei einer Rätselralley am Kornweg verschiedene Getreidearten und können Ihre Geschicklichkeit in Wald und Feld unter Beweis stellen.

Als Erinnerung können selbstgebastelte Kornbilder oder kleine Vogelscheuchen mitgenommen werden.

Auf Anfrage oder bei Schlechtwetter: Pizza backen und Basteln von kleinen Souvenirs in der Jost-Mühle.

Termine: April bis Oktober auf Anfrage

Dauer: 3 h

Kosten: Erwachsene ab € 8,- / Kinder ab € 5,-

TeilnehmerInnen: mind. 2, max. 40 Personen

Ausrüstung: festes Schuhwerk

Treffpunkt: Naturidyll Hotel Landhofmühle, Nr. 48 oder Jost-Mühle, Nr. 188, 8384 Windisch-Minihof

Anmeldung: Naturparkbüro unter 03329/48453 oder office@naturpark-raab.at www.naturpark-raab.at



Das hohe Gericht am Galgenkreuz

Spazieren Sie in fachkundiger Begleitung den alten Grenzweg entlang, der früher Österreich von Ungarn trennte, bis zum Schloss Tabor. Der abenteuerliche Spaziergang führt Sie vorbei an einer Tschartake, an Maria-Theresien-Steinen und am sogenannten Galgenkreuz. Lauschen Sie dabei den mystischen Hintergründen und abenteuerlichen Geschichten, die sich um diese Region und deren BewohnerInnen ranken.

Termine: April bis Oktober auf Anfrage

Dauer: ca. 2 – 3 h

TeilnehmerInnen: mind. 2, max. 40 Personen, ab 6 Jahren

Kosten: Erwachsene ab € 7,- / Kinder ab € 4,-

Ausrüstung: festes Schuhwerk

Treffpunkt: Schloss Tabor

Taborstraße 3, 8385 Neuhaus/Klb.

Anmeldung: Naturparkbüro unter 03329/48453 oder office@naturpark-raab.at www.naturpark-raab.at





Foto: Naturpark Raab

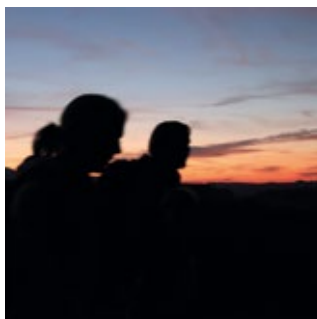


Foto: R. Krnusz



Foto: Naturpark Raab

Abenteuer Robinson mit Schatzsuche

Begib dich mit deiner Schulklasse auf eine abenteuerliche Schatzsuche! Zu Beginn wird gemeinsam ein Kataran oder Floß gebaut, mit vereinten Kräften für das Wasser gelassen und eine gemeinsam gestaltete Fahne gehisst. Nach einer kurzen Einschulung gibt es ein spannendes Wett paddeln um den Raabtaler Schatz und alle TeilnehmerInnen werden für ihren eifrigen Einsatz belohnt. Auch bei den gruppendynamischen Erlebnisspielen kommt der Spaß sicher nicht zu kurz!

Termine: Mai bis Oktober auf Anfrage

Dauer: 2,5 – 3 h

Kosten: Kinder ab € 15,-

Ausrüstung: Ersatzkleidung

Treffpunkt: Sportplatz in 8383 St. Martin an der Raab

TeilnehmerInnen: mind. 8, max. 40 Personen, ab 6 Jahren

Anmeldung: Naturparkbüro unter 03329/48453 oder office@naturpark-raab.at www.naturpark-raab.at



Vollmondwanderungen

Kommen Sie mit zu einer Wanderung bei Mondschein durch die Naturparkgemeinden und erleben Sie den Naturpark Raab bei Nacht!

Streckenlänge 6 – 9 km

Termine:

27.04. – St. Martin an der Raab

26.05. – Minihof-Liebau

24.06. – Mogersdorf

24.07. – Jennersdorf

22.08. – Neuhaus am Klausenbach

21.09. – Weichselbaum

20.10. – Mühlgraben

Dauer: ca. 3 h

TeilnehmerInnen: mind. 2 Personen

Kosten: Erwachsene € 2,- / Kinder € 1,-

Ausrüstung: festes Schuhwerk, Wanderstöcke, Stirnlampe

Treffpunkt: auf Anfrage oder im Veranstaltungskalender www.naturpark-raab.at

Info: Naturparkbüro unter 03329/48453 oder office@naturpark-raab.at www.naturpark-raab.at



Drei Staaten, ein Ziel – Drahtesel und E-Bike-Tour rund ums Dreiländereck!

Radeln Sie mit dem Fahrrad oder E-Bike von Österreich nach Ungarn und Slowenien. Die Natur- und Kulturlandschaft der drei Staaten (am ehemaligen Eisernen Vorhang) rund um das Dreiländereck mit dem Fahrrad zu bereisen ist ein Lebenselixier der besonderen Art.

Lassen Sie sich bei einem Einkehrschwung mit kulinarischen Schmankeleis der Regionen verwöhnen!

- Erlebnis-Tour (A, HU, SLO): ca. 68 km
- Genießer-Tour (A, HU, SLO): ca. 48 km
- Familien-Tour (A, HU): ca. 21 km

Termine: April bis Oktober auf Anfrage

Beginn: 10 Uhr

Dauer: ca. 4 – 5 h

TeilnehmerInnen: mind. 2, max. 40 Personen

Kosten: Erwachsene ab € 7,- / Kinder ab € 4,- (jeweils ohne Bike und Helm)

Ausrüstung: Fahrrad und Helm, Fahrrad- und E-Bikeverleih in den Gemeinden

Treffpunkt: Nach Vereinbarung

Anmeldung: Naturparkbüro unter 03329/48453 oder office@naturpark-raab.at www.naturpark-raab.at



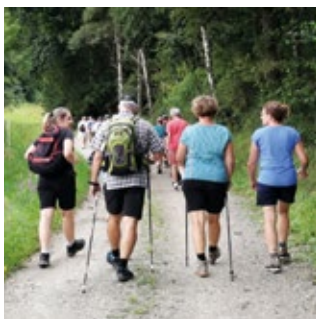


Foto: E. Strini



Foto: Obstparadies Lendl



Foto: F. Lex

Grenzenloses Wandern

Die grenzenlosen Wanderungen finden auch heuer wieder wöchentlich von Mai bis Oktober jeden Mittwoch statt. Ein fachkundiger Tourguide vermittelt Geschichtliches dieser bewegten Grenzregion.

Termine: nach Vereinbarung bzw. auf der Website im Veranstaltungskalender ersichtlich

Beginn: 13:30 Uhr

Dauer: 4 – 5 h

TeilnehmerInnen: mind. 2, max. 50 Personen

Kosten: Erwachsene € 6,- / Kinder € 5,-

Ausrüstung: festes Schuhwerk, Reisepass

Treffpunkt: abwechselnd GH Holzmann in Neumarkt und Alte Zollhütte in Eisenberg
www.naturpark-raab.at

Info und Anmeldung: Naturparkbüro unter 03329/48453 oder office@naturpark-raab.at
www.naturpark-raab.at



Komm ins Obstparadies

Ein unvergessliches Naturschauspiel im südlichsten Ort des Burgenlandes. Bei uns gibt es ...

- den **Sortengarten Burgenland**. Er gehört zu den größten **Erhaltungsgärten** in ganz Österreich mit derzeit 270 Streuobstsorten. Er ist auch ein Erlebnisgarten mit lustigen, informativen und spannenden Themenplätzen für jede Altersgruppe.
- die einzige **Mostothek** im Burgenland. Mostsommeliers präsentieren im dreihundert Jahre alten Gewölbekeller nur Obstweine mit Goldprämierung aus Österreich.
- ein **Informationshaus** mit Workshops zum Thema Obst und Natur.
- die **Schule am Bauernhof** für Schulen und Kindergärten.

Ein besonderes Highlight sind die Führungen durch den Sortengarten mit Mostverkostung in der Mostothek für Gruppen nach Voranmeldung.

Führungen: jederzeit nach Vereinbarung

Dauer: 2 – 2,5 h

TeilnehmerInnen: mind. 2, max. 40 Personen

Treffpunkt: Obstparadies Kalch
GPS: 46.856669, 16.013947

Info und Anmeldung: Obstparadies Familie Lendl, 03329/2665, office@obstparadies.at, www.obstparadies.at



Geschöpfe der Nacht

Wir starten noch bei Tageslicht zu einer gemeinsamen Wanderung auf die Burgruine in Neuhaus am Klausenbach und genießen auf der Aussichtswarte den romantischen Sonnenuntergang. Nach dem Verklingen der letzten Amselrufe tauchen wir ein in das Nachtleben der Natur und erleben im Frühsommer leuchtende geisterhafte Wesen in den Sträuchern: „Johanniskäfer auf Hochzeitsflügen“. Anschließend beobachten wir vor den beiden Pfarrkirchen im Licht der Scheinwerfer die nachtaktiven Schmetterlinge und lauschen den Ultraschalllauten der Fledermäuse beim Ausflug und Jagen mit Hilfe eines „Bat-Detektors“.

Termine: Mai bis Oktober abends auf Anfrage

Dauer: 3 – 4 h

TeilnehmerInnen: mind. 2, max. 40 Personen, ab 6 Jahren

Kosten: Erwachsene ab € 7,- / Kinder ab € 4,-

Ausrüstung: Turnschuhe

Treffpunkt: Parkplatz bei den Pfarrkirchen in Neuhaus/KIB.
46.869280, 16.029364

Info und Anmeldung: Naturparkbüro unter 03329/48453 oder office@naturpark-raab.at
www.naturpark-raab.at





Nachführung im Naturwinkel Saufuß

Begib dich bei Einbruch der Dunkelheit in die spannende und geheimnisvolle Welt der nachtaktiven Tiere! Beobachte im Naturwinkel Saufuß das nächtliche Treiben von Greifvögeln, Eulen und anderen Tieren und erfahre Wissenswertes über deren spezielle Anpassungen. Verschiedene Nutztiere kannst du dabei auch hautnah kennenlernen! Lausche danach am gemütlichen Lagerfeuer spannenden Tierfabeln, Märchen und Gruselgeschichten und lass dir dabei die gegrillten Würstel gut schmecken!

Termine: Juli und August gegen Voranmeldung

Beginn: 19:30 Uhr

Dauer: 3 h

TeilnehmerInnen: mind. 2, max. 40 Personen

Kosten: Erwachsene € 7,- / Kinder ab € 5,-

**Treffpunkt: Naturwinkel Saufuß – 100 m gegenüber der Uniwaschanlage
GPS: 46.887500, 16.078611**

**Info und Anmeldung:
Naturparkbüro unter 03329/48453
oder office@naturpark-raab.at
www.naturpark-raab.at**



Unterwegs mit Apfel Rudi

Unser Maskottchen Rudi begleitet dich von Frühling bis Herbst durch den Obstsortengarten. Wir werden viel Interessantes über das Leben in der Streuobstwiese, die Baumschule als Klassenzimmer, die Welt der Bienen, die nützlichen Vögel und die vielen Obstsorten erforschen. Bei uns gibt es den größten Obstsortenerhaltungsgarten in Ostösterreich mit derzeit 270 verschiedenen Obstsorten. Verschiedene Themen stehen zur Auswahl und können miteinander kombiniert werden. Schlechtwetterprogramm im Seminarraum.

Termine: April bis Oktober gegen Voranmeldung

Dauer: 2 – 2,5 h

TeilnehmerInnen: Schulklassen und Kindergärten

Ausrüstung: festes Schuhwerk

Kosten: auf Anfrage je nach Programm

**Treffpunkt: Obstparadies 8385
Kalch Nr. 39
GPS: 46.856669, 16.013947**

**Anmeldung: Naturparkbüro unter 03329/48453 oder office@naturpark-raab.at
www.naturpark-raab.at**



Bau TIER ein Haus

In diesem Workshop können Vogelliebhaber für ihre Vögel ein Zuhause schaffen. Viele Höhlenbrüter finden nicht mehr genügend natürliche Höhlen in alten und abgestorbenen Bäumen und nehmen daher Ersatzquartiere an. Gemeinsam werden vorgeschnittene Nistkästen zusammengebaut und diese können nach eigenem Wunsch und Kreativität bemalt werden. Da ein Haus noch nicht alles ist, sondern Vögel auch Lebensraum und Nahrung brauchen, erfährt man in dem Workshop auch, wie man den Garten naturnah für die Vögel gestalten kann.

Termine: auf Anfrage

Beginn: 10:00 Uhr

Dauer: 4 h

TeilnehmerInnen: mind. 6, max. 20 Personen (ab 7 Jahren)

Kosten: Erwachsene € 29,- / Kinder ab 7 Jahren € 29,- / Familien ermäßigt

Treffpunkt: Schloss Tabor

**Info und Anmeldung:
Naturparkbüro unter 03329/48453
oder office@naturpark-raab.at
www.naturpark-raab.at**





Foto: Cornelia Mohr



Foto: Peter Bamler



Foto: Naturpark Raab

In den Schuhen der Staaten für mehr Klimaschutz – Simulation Klimakonferenz

Möchtet ihr mehr zum Thema Klimawandel erfahren? In dieser Veranstaltung schlüpft ihr nach einer Einführung zum Thema Klimawandel, seinen Auswirkungen und Weltklimaverhandlungen in die Rollen von Staatengruppen. Dabei lernt ihr über deren Einflussbereich und könnt anhand einer Computersimulation sehen, wie sich die Entscheidungen auf die Erwärmung auswirken.

Termine: auf Anfrage

Beginn: 10:00 Uhr

Dauer: 2,5 – 3 h

TeilnehmerInnen: mind. 15, max. 40 Personen (ab 7 Jahren)

Ausrüstung: festes Schuhwerk

Kosten: Erwachsene € 5,- / Kinder ab 9 Jahren € 4,-

Treffpunkt: wird bei der Buchung bekannt gegeben

Anmeldung: Naturparkbüro unter 03329/48453 oder office@naturpark-raab.at www.naturpark-raab.at



Natürlich schön!

Oberhalb von St.Martin finden Sie einen besonderen Dreikanthof: Im liebevoll renovierten Stall werden heute Natur-Seifen gesiedet und Cremes gerührt! In diese Pflegeprodukte arbeiten wir gerne Kräuter aus eigenem Anbau ein. Entdecken Sie unseren Kräutergarten, schauen Sie uns bei der Arbeit über die Schulter, machen Sie mit in einem unserer Workshops oder stöbern Sie in unserem kleinen Hofladen – aktuelle Termine und Aktivitäten finden Sie auf unserer Website www.erbesaponi.at! Wir freuen uns auf Sie!

Termine unter: www.erbesaponi.at

TeilnehmerInnen: mind. 3, max. 12 Personen (ab 6 Jahren)

Kosten: je nach Workshop

Treffpunkt: Wehappeck 1, 8383 St.Martin

Info und Anmeldung: Erbe & Saponi OG, Seifen- und Kräuterwerkstatt, Wehappeck 1, 8383 St.Martin/ Raab, 0664/1651882 krautundseife@gmx.net www.erbesaponi.at



Bauernmuseum Jennersdorf

Aus einer Sammelleidenschaft heraus entstand neben dem Privathaus von Herrn Forjan im Jahr 1996 eine Scheune, um alte bäuerliche Geräte vor der Witterung zu schützen. Die Sammlung umfasst heute ca. 3000 Exponate. Bäuerliche Gerätschaften, alte Einrichtungsgegenstände, Kalender, Zeitschriften, Musikinstrumente, Bücher uvm. Im neu gestalteten „Medienraum“ können Fotos von „früheren Zeiten“ sowie Filme von „Arbeiten in der Landwirtschaft früher“ besichtigt werden. Bus- sowie Schulgruppen sind herzlich willkommen!

Geöffnet: Anfang April – Ende Okt.: Mo-Sa: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr

So: gegen Voranmeldung

Eintritt: freie Spende

Treffpunkt: Bergsiedlung 76, 8380 Jennersdorf

Info und Anmeldung: Familie Forjan, 0681/20201232 bauernmuseum.jennersdorf@gmx.at www.bauernmuseum-jennersdorf.at





Foto: Naturpark Raab



Foto: Christoph Begey



Foto: ARGE Naturparks

Grenzenloses Naturbaden im 3-Länder-Naturpark Raab-Örség-Goričko

PILGERWEG

Ausgangspunkt: Wallfahrtskirche Maria Bild
Pilgern Sie in Maria Bild von der Wallfahrtskirche ausgehend über zwei schöne naturbelassene Wege und finden Sie die innere Ruhe. Stärken Sie sich nach der Wanderung beim Gasthaus Janitschek oder besuchen Sie die Winzer Gratl und Oberkofler!

Engelweg: gelbe Markierung,
Länge: ca. 2,2 km, Gehzeit: 40-50 Min.

Wasserweg: blaue Markierung,
Länge: ca. 7 km, Gehzeit 100-120 min.

FRIEDENSWEG

Der Friedensweg soll – ausgehend von der Erinnerung an die Schlacht gegen die Türken 1664 – nicht die Grausamkeit der Vergangenheit dokumentieren, sondern vielmehr interessierten Personen die Möglichkeit geben, sich auf historischem Boden dem Thema Frieden zu nähern. Friedensmuseum und verschiedene Erlebnisstationen.

KORNWEG

Erfahren Sie bei einem Spaziergang den Kornweg entlang in Minihof-Liebau alles, was man über die Geschichte und Entwicklung des Ackerbaus wissen sollte. Hier gibt es heute noch 3 Mühlen.

LEBENSWEG

Ausgehend vom Sportplatz in Mühlgraben führt der Lebensweg über Wiesen und Wälder zum Biotop. Er widmet sich dem Ursprung allen Lebens, dem Wasser.

Lebensweg: Länge ca. 2,5 km,
Gehzeit ca. 1 h

„ALTE GRENZE“

Der Themenweg „Alte Grenze“ in Neuhäus am Klausenbach setzt sich mit dem Thema „Grenzen“ auseinander. Die Grenze zwischen dem heutigen Burgenland und der Steiermark bildete einen Grenzgürtel, der zahlreiche kriegerische Auseinandersetzungen erlebte.

ALTER MÖNCHSWEG

Auf den Pfaden der ehemaligen Zisterziensermönche zwischen Szentgotthard und Mogersdorf gibt es Sehenswürdigkeiten wie die Friedensgedenkstätte in Mogersdorf, die ehemalige Klosterkirche in Szentgotthard, das Zeitreisemuseum.

Alter Mönchsweg: Länge ca. 9 km

RAABAUENWEG

Naturwanderweg die Raab entlang zwischen Neumarkt und der steirischen Grenze. Besondere Naturhabitate, die Raabauen, die Römergedenkstätte mit den Hügelgräbern, ein römischer Wasserspielplatz und eine Tschardake sehen Sie bei der Wanderung. Dieser Weg ist auch in Etappen erlebbar. Einkehrmöglichkeit bei den nahegelegenen Gastronomiebetrieben.

Raabauenweg: Länge ca. 18 km

SAGENHAFTER WANDERWEG

Von der Jost-Mühle über den Naturwinkel Saufuß führt uns der Weg in den Wald, wo die „Irrwurz“ ist. Wenn man diesen Weg mit offenen Augen beschreitet, kann es passieren, dass einem eine „JALOUNHEX“ begegnet.

Sagenhafter Wanderweg: Länge ca. 12 km

Information: Naturparkbüro
Jennersdorf unter 03329/48453
oder office@naturpark-raab.at
www.naturpark-raab.at

Wandern

MIT

SONNE

DRIN

Entgeltliche Einschaltung



burgenland

die sonnenseite österreichs

BERNSTEIN TRAIL

Weitwandern auf der Sonnenseite Österreichs

www.bernsteintrail.at

www.burgenland.info

Bernstein Trail Info- & Buchungcenter

www.bookyourtrail.com/trail/bernstein-trail



**Welterbe-Naturpark
Neusiedler See – Leithagebirge**

Regionalverband Neusiedler
See-Leithagebirge
Haus am Kellerplatz
7083 Purbach
Am Kellerplatz 1
Telefon 02683/5920
info@neusiedlersee-leithagebirge.at
www.neusiedlersee-leithagebirge.at



Naturpark Rosalia – Kogelberg

Schuhmühle Schattendorf
7022 Schattendorf
Am Tauscherbach 1
Telefon 0664/4464116
naturpark@rosalia-kogelberg.at
www.rosalia-kogelberg.at



Naturpark Landseer Berge

Naturparkbüro Markt St. Martin
7341 Markt St. Martin
Kirchenplatz 6
Telefon 02618/52118
info@landseer-berge.at
www.landseer-berge.at



Naturpark Geschriebenstein – Írottkö

Naturparkinfo Geschriebenstein
7471 Rechnitz
Bahnhofstraße 2a
Telefon 03363/79143
naturpark@rechnitz.at
www.naturpark-geschriebenstein.at



Naturpark in der Weindylle

Naturparkbüro
7540 Moschendorf
Weinmuseum
Telefon 03324/6318
office@weindylle.at
www.weindylle.at



Naturpark Raab-Örség-Goričko

Naturparkbüro Raab
8380 Jennersdorf
Kirchenstraße 4
Telefon 03329/48453
office@naturpark-raab.at
www.naturpark-raab.at



**ARGE Naturparke
Büro der RMB GmbH**

Schloss Jormannsdorf
7431 Bad Tatzmannsdorf, Schlossplatz 1
Dagmar Gross: Telefon 03353/20660-2476
naturpark@rmb-sued.at
www.naturparke.at

